



**Bürger-
versammlung**
am 19. Oktober

Seite 4

**Gemeinderats-
sitzung**
am 22. Oktober

Seite 4

**Blumenschmuck-
Bewerb 2015**
Die Sieger

Seite 7

**Kulturherbst
2015**
Die Höhepunkte

Seite 23

**Bürgermeister-
wandertag**
am 26. Oktober

Seite 53

www.liezen.at



Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch post.at

STADT LIEZEN

BEWEGT SICH...!

... GEMEINSAM MIT SEINEN ORTSTEILEN PYHRN, REITHTAL UND WEISSENBACH

Amtliche Nachrichten und Informationen

3. Folge / September 2015



Eine „Augenweide“

Die Blumenwiese in der Ausseer Straße

Seite 6

Wir stellen vor: unsere neuen Mitarbeiter im Bezirk Liezen!



Seit 190 Jahren ist die Steiermärkische Sparkasse ein stabiles und innovatives Unternehmen und ein verlässlicher Arbeitgeber.

Neun junge Menschen aus dem Bezirk Liezen haben 2015 eine Arbeitsstelle in der Steiermärkischen Sparkasse gefunden und freuen sich auf eine gemeinsame Zukunft mit Ihnen!

www.steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.



Beim Steirischen Lehrlingswettbewerb „StyrianSkills“ in Graz konnte ein Mitarbeiter von Eisenhof Liezen in der Sparte Einzelhandel gewinnen. Im Bild von links: Wirtschaftskammer Steiermark-Vizepräsident Andreas Herz, MSc, Bürgermeister Mag. Rudi Hakel, der Siegerlehrling Ireneusz Rakicki, Eisenhof Liezen-Geschäftsführerin Mag. Susanne Aigner-Haas und Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann.

Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Steirische Lehrlingsmeisterschaften

„Persönlich bin ich immer bereit zu lernen, obwohl ich nicht immer belehrt werden möchte. Die meisten Menschen sind bereit zu lernen, aber nur die wenigsten, sich belehren zu lassen“.

Diese beiden Zitate stammen von Winston Churchill und haben sicher auch noch heute besonders bei Erwachsenen ihre Gültigkeit. Dass Lernen nur mit Lehre Erfolg bringt, wissen wahrscheinlich alle teilnehmenden Lehrlinge der diesjährigen steirischen Lehrlingsmeisterschaften „StyrianSkills“. Im Rahmen dieses Wettbewerbes haben die jungen Nachwuchskräfte gezeigt, was in ihnen steckt. Lehrlinge aus den verschiedensten Sparten – von Gewerbe und Handwerk über Handel und Tourismus bis hin zur Industrie – sind zu einem sehr professionellen Kräftenessen angetreten und haben bewiesen, dass Lernen mit Lehre Zukunft hat.

Ireneusz Rakicki, beschäftigt beim Lehrbetrieb Eisenhof Liezen, wurde in der Sparte Handel zum steirischen Landessieger gekürt und hat damit nicht nur seinen Lehrbetrieb, sondern auch die Handelsstadt Liezen würdig vertreten. Herzliche Gratulation. Übrigens, bei der Berufs-WM in Brasilien haben steirische Lehrabschlussabsolventen mit zwei Goldmedaillen international für Furore gesorgt.

Verständnis für Baustellen

„Liezen bewegt sich ...“ ist das Motto unserer Stadt und Liezen wird diesem Slogan heuer besonders in der Bauwirtschaft gerecht. Im Bahnhofsbereich arbeitet man an der größten Baustelle unserer Region. Hier entsteht das neue Einkaufszentrum und damit sichert die Investorengruppe Rutter Immobilien vielen regionalen Betrieben wichtige Aufträge und damit Arbeitsplätze. Die ÖBB arbeitet an der Sicherung der Eisenbahnkreuzungen und an der Neugestaltung des Bahnhofes. Die Siedlungsgenossenschaft „ennstal“ steht kurz vor der Fertigstellung der neuen Wohnhäuser in der Salzstraße und in der Döllacher Straße. Auch die Arbeiterkammer wird ihr in die Jahre gekommenes Gebäude durch ein neues zeitgemäßes Haus ersetzen.

Die Errichtung der Fernwärmeanschlüsse erfordert Aufgrabungen im Stadtgebiet und dadurch bedingt, Behinderungen im Straßenverkehr. Langfristige ökologische und wirtschaftliche Vorteile für unsere Region haben den Gemeinderat veranlasst, diese kurzfristigen Nachteile während der Bauzeit zuzulassen. Ich bitte Sie um ihr Verständnis. Traurig würde es für die Entwicklung unserer Stadt aussehen, wenn keine Baumaschinen und keine Bauarbeiter zu sehen und zu hören wären.

Blumenwiese in der Ausseer Straße

In meinen mehr als 15 Jahren als Bürgermeister unserer Stadt habe ich schon viele Aussagen über Liezen gehört. Negative wie positive! Sie sind mir wichtig, wenn sie unsere Stadt weiterbringen und nicht von anonymen Absendern kommen. War es im letzten Jahr der Kreisverkehr bei der Wutscher-Kreuzung, der sehr positiv bewertet wurde, ist es heuer etwas, dass keine Vorteile für den Verkehr bringt, sondern einzig und allein unseren Augen und unserer Seele gut tut, weil sie eine echte „Augenweide“ ist, unsere Blumenwiese in der Ausseer Straße. Ein großes Dankeschön an die Geschäftsführung der „ennstal“ für die Finanzierung und unserer Gärtnerei für die Pflege dieser wunderschönen Blütenpracht.

„Beim Red'n kumman die Leit' zaum“

Unter diesem Motto lade ich Sie zur Bürgerversammlung am 19. Oktober um 19.00 Uhr ins Kulturhaus und am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, zum gemeinsamen Wandern ein. Die genauen Daten zum heurigen Bürgermeisterwandertag finden Sie im Blattinneren.

In der Hoffnung, dass der heurige Herbst dem sonnigen Sommer um nichts nachsteht, grüßt Sie

Ihr Bürgermeister

 Rudi Hakel

Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.

E-Mail an: rudolf.hakel@liezen.at oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Mein Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.



Der vollbesetzte Kulturhaussaal bei der letzten großen Bürgerversammlung im März 2014.

Foto: blo24.at

Große Bürgerversammlung am Montag, den 19. Oktober 2015

Dieses Jahr werden die Bürgerinnen und Bürger unserer neuen Gemeinde wieder im Rahmen einer großen Bürgerversammlung im großen Kulturhaussaal über das aktuelle Geschehen in unserer Stadt informiert.

liegen an Bürgermeister Hakel sowie die anwesenden Referenten und leitenden Bediensteten richten.

Für das nächste Jahr ist wieder die Abhaltung von Bürgermeisterstammtischen für die einzelnen Ortsteile vorgesehen.



Anstelle der Bürgermeisterstammtische in den Ortsteilen wird im Jahr 2015 eine große Bürgerversammlung abgehalten.

Bürgermeister Rudi Hakel wird für die Bewohner von Liezen mit seinen Ortsteilen Pyhrn, Reithal und Weißenbach wieder in bewährter Weise und mittels moderner Präsentationstechnik einen Überblick zu aktuellen Themen und künftigen Projekten geben. Unter anderem werden im Rahmen dieser Informationsver-

anstaltung auch einzelne im Gemeinderat für die jeweiligen Fachbereiche gewählten Referenten über ihre Tätigkeit berichten. Nutzen Sie auch dieses Jahr wieder diese Möglichkeit zur direkten Bürgerinformation. Selbstverständlich können Sie im Rahmen dieser Veranstaltung auch Ihre Fragen und An-

Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses



Donnerstag, 22. Oktober 2015

Beginn: 18.00 Uhr

Die detaillierte Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus und im Internet www.liezen.at unter „Politik“ bekannt gegeben.

Foto: blo24.at

Keine Stadtnachrichten erhalten?

Obwohl unsere Stadtzeitung mit dem Vermerk „Amtliche Mitteilung“ versehen ist, kann es vorkommen, dass diese beim Hinweis „Bitte keine Werbung“ auf dem Postkasten irrtümlich nicht zugestellt wird.

Sollte dies einmal der Fall sein, erhalten Sie selbstverständlich im Rathaus ein kostenloses Exemplar.

Stadtnachrichten im Internet

Die aktuelle sowie alle ver-

gangenen Ausgaben der Liezener Stadtnachrichten finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Liezen www.liezen.at unter dem Link „RATHAUS & POLITIK“ -> „Stadtnachrichten Liezen“.



Erfolgreich inserieren

Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Gemeindezeitung **STADT LIEZEN** ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll. Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat.

Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in **STADT LIEZEN** zahlt sich aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir, das Team von

STADT LIEZEN, eben sorgsam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaft treibenden entsprechend anzunehmen.

Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten. Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Lie-

zener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen.

Allenfalls vermehrte Werbeeinschaltungen in **STADT LIEZEN** bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline:
03612 / 22 881-0

Impressum

HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at
Telefon: +43 (0)3612/22881-0
Fax: +43 (0)3612/22881-3,
e-mail: stadtamt@liezen.at

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel
e-mail: rudolf.hakel@liezen.at

REDAKTION

Herbert Waldeck, Stadtamt Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22881-112
e-mail: herbert.waldeck@liezen.at

GESAMTHERSTELLUNG

Jost Druck & Medientechnik
Döllacher Straße 17, 8940 Liezen,
Telefon: +43 (0)3612/22086-0
Fax: +43 (0)3612/22086-4
e-mail: office@jostdruck.com, www.jostdruck.com

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

INHALT

AKTUELL	4 – 6
BLUMENSCHMUCK	7 – 8
WIRTSCHAFT UND FINANZEN	9 – 12
STADTMARKETING & TOURISMUS	12
BAUGESCHEHEN	13 – 19
STÄDTISCHER BAUHOF	19
VERKEHR	19 – 21
KULTUR	

Musikverein Liezen	21
Musikverein Weißenbach	22
Kulturherbst	23

VERANSTALTUNGEN & TERMINE

Veranstaltungskalender	24 – 25
Sturm- und Kastanienfest	26
Reisebüro Schlömicher	26
Theaterrunde Weißenbach/L.	26
Katholische Pfarre	27

BIBLIOTHEK	28 – 29
------------	---------

KINDER	30 – 32
--------	---------

JUGEND	33 – 34
--------	---------

SCHULEN UND BILDUNG

Aktuelles aus der Volksschule	35
Neue Mittelschule	35 – 36
Musikschule	37
BHAK/BHAS	38
Bildungsberatung	39

SOZIALES & GESUNDHEIT

Apotheken-Bereitschaftsdienste	40
Aktiv-Herbst	41
Gemeindehilfsverein Weißenbach	42
Rotes Kreuz	43
Psychosoziales Netzwerk	44

UMWELT & ENERGIE	45
------------------	----

SPORT UND VEREINE	47 – 57
-------------------	---------

AUS UNSERER PARTNERSTADT	57
--------------------------	----

WISSENSWERT UND AKTUELL

Feuerwehren	58
Was wurde aus ...	59
Lichtbildervortrag	60

ERINNERUNGEN

Liezen im Rückblick	61
Was es alles gab in Liezen	61

STADTTELEGRAMM	62 – 63
----------------	---------

Nächste Ausgabe:

Erscheint am Donnerstag,
dem 17. Dezember 2015

Annahmeschluss:

Montag, 23. November 2015

Die weiteren Termine im Jahr 2016
(ET = Erscheinungstermin, AS = Annahmeschluss):

März-Ausgabe

ET: 17. März 2016

AS: 22. Februar 2016

Juni-Ausgabe

ET: 16. Juni 2016

AS: 23. Mai 2016

September-Ausgabe

ET: 15. September 2016

AS: 22. August 2016

Dezember-Ausgabe

ET: 15. Dezember 2016

AS: 21. November 2016



Einfach zum Bestaunen: Die Blumenwiese in der Ausseer Straße Nr. 36 – 38. Im Bild Vorstandsdirektor Alois Oberegger von der Siedlungsgenossenschaft „ennstal“ mit Bürgermeister Rudi Hakel.

Eine „Augenweide“ in der Ausseer Straße

Im wahrsten Sinne des Wortes eine „Augenweide“ hat sich den Bürgern und Besuchern unserer Stadt über die Sommermonate in der Ausseer Straße geboten.

Auf den von der Siedlungsgenossenschaft Ennstal erworbenen Liegenschaften ehemals „Lasser“ und „Leifer“ hat die auf der gegenüberliegenden Straßenseite ansässige Wohnbaugenossenschaft nach dem Abbruch der Gebäude nach der Idee von Bürgermeister Rudi Hakel eine herrliche Blumen-

wiese anlegen lassen, die von der Stadtgärtnerei betreut wird.

Tagtäglich wird das Blütenmeer von den Liezener Bürgern, aber auch von den Besuchern unserer Stadt, bewundert und fotografiert. Obwohl die Siedlungsgenossenschaft Ennstal mit ihrem Grundstück nicht



Besucher aus Nah und Fern bewundern und fotografieren die Blumenwiese in der Ausseer Straße.

am diesjährigen Blumenschmuckbewerb teilgenommen hat, ist die „Augenweide“ an

der Ausseer Straße wohl für viele Blumenliebhaber der inoffizielle Sieger dieses Jahres.

Leserbriefe:

Lieber Rudolf!

Herzlichen Dank für die wunderschöne Blumenwiese. Ich habe sie durch meine ständigen Therapiebesuche von Anfang an bestaunen können. Wie sich die Farben- und Formenvielfalt immer wieder vergrößert hat.

Herzliche Grüße, Elfi Wagner

Wie war ich überrascht, als ich von Liezen heim nach Weissenbach spazierte, denn nach dem Gerichtsgebäude musste ich einfach stehenbleiben. Ich nahm mein Handy und fotografierte eine Blumenpracht.

Danke für diese wunderschöne Blumenwiese mit ihrer Vielfalt an verschiedenen Blumen. Das war und ist eine schöne Idee von euch, wer immer sie hatte, denn es gibt nur Weniges in Liezen das mich zum Staunen bringt. Ich wurde eines Besseren belehrt. Dafür sage ich DANKE!

Brigitte Horn-Ranegger, Weissenbach

Kräutergarten von Tom & Cherry



Über den Sommer haben die Pächter des Kulturhausrestaurants „Tom & Jerry“ bei ihrer Gästeterrasse am Kulturhausplatz einen wunderschönen Kräutergarten angelegt. Mit den frischen Kräutern wurde so manches Gericht schmackhaft verfeinert.

Blumenschmuckbewerb 2015

Die Stadtgemeinde Liezen führte auch im Jahr 2015 wieder den bereits traditionellen Blumenschmuckbewerb durch.

Die Teilnehmer am Blumenschmuckbewerb, aber auch alle anderen Liezener Blumenfreunde, die ihre Häuser, Betriebe und Gärten so liebevoll gestalten, leisten mit ihren Bepflanzungen einen wertvollen Beitrag für unsere Stadt.

Hier die Ergebnisse in unserer Stadt im Einzelnen:

Gruppe 1 – Gaststätten

1. Gasthof Arracher, Dietlinde Arracher, Pyhrnstraße 38
2. Café Stefflbäck, Erna Schüller, Bahnhofweg 8
3. Liezenerhof, Familie Riedl, Alpenbadstraße 2
Bäckerei Vasold/Café Hildegard, Hildegard Lemmerer, Ausseer Straße 6

Gruppe 2 – Bauernhöfe

1. Bamminger Gertrud, vulgo „Kratzer“, Reitthal 9
2. Familie Grüsser, vulgo „Toschn“, Hirschriegelweg 30
3. Monika Schupfer, vulgo „Jörgenbauer“, Pyhrn 27

Gruppe 4 – Gewerbebetriebe

1. Liegl-Transporte, Engelbert Liegl, Ausseer Straße 48

Gruppe 5 – Häuser mit Gärten

1. Sonja Kummer, Höhenstraße 1
2. Friedrich Götzenuer, Salbergweg 8 a
3. Edda Loidold, Pyhrnstraße 34

Gruppe 6 – Wohnblock

1. Am Weißen Kreuz 2
2. Alpenbadstraße 18
3. Am Weißen Kreuz 4

Gruppe 7 – Gartenhäuser

1. Gartenhaus Ewald Pölzgutter, Döllacher Straße
2. Gartenhaus Christa Primisser, Unterer Moosweg
3. Gartenhaus Renate Safratmüller, Reitthal

Gruppe 7 – öffentliche Objekte

1. Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1
2. Brückengeländer Weißenbach
3. Alpenbad Liezen, Höhenstraße 2



Einen Sonderpreis erhielt auch der Blumenschmuck bei den Weißenbacher Brückengeländern – wohl auch aufgrund der besonderen Pflege durch die gleich bei den Brücken wohnenden Bürgerinnen und Bürger. Hier im Bild bei der Hauptstraße durch Gertrude Peer, übrigens die Mutter von Stadtgärtnermeister Reinhard Peer.



Sieger in der Kategorie „Gaststätten“: der Gasthof Arracher im Ortsteil Pyhrn.



FEICHTINGER

SCHMUCKMANUFAKTUR

22x in Österreich

Österreichs Eheringspezialist Nr.1



Hier finden Sie uns:
Feichtinger Schmuckhandel
 Fronleichnamsweg 11
 8940 Liezen



www.feichtinger.biz
www.feichtinger-schmuckmanufaktur.at

Blumenschmuckausflug nach Bad Ischl

Der diesjährige Ausflug für die Teilnehmer am Blumenschmuckbewerb führte am 31. August zur Oberösterreichischen Landesgartenschau nach Bad Ischl.



Bürgermeister Rudi Hakel, Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner, Finanzreferent Albert Krug und Gemeinderat August Singer gratulierten zum 1. Platz in der Kategorie „Gaststätten“: Dietlinde Arracher, ...

Diese stand im Jahr 2015 unter dem Motto „Des Kaisers Neue Gärten“. Die Stadtgemeinde Liezen hat als kleine Anerkennung und als Dankeschön für die herrliche Blumengestaltung alle Teilnehmer zu diesem Ausflug mit Siegerehrung eingeladen. Nach einer rund zweistündigen

Führung durch die verschiedenen wunderschönen Gärten führte der Ausflug zurück nach Bad Aussee, wo im Gasthaus „Kalßwirt“ ein Zwischenstopp absolviert wurde. Bei einem herzhaften Abendessen verkündete Bürgermeister Rudi Hakel die Sieger des diesjährigen Blumenschmuckbewerbes.



... zum 1. Platz in der Kategorie „Bauernhöfe“: Gertrud Bamminger, ...



... zum 1. Platz in der Kategorie „Häuser mit Garten“: Sonja Kummer, ...



... und zum 1. Platz in der Kategorie „Wohnblock“: Cilli Sulzbacher für das Wohnhaus „Am Weißen Kreuz 2“.







Bernhard



Josef



Herbert



Bernhard



www.landmarkt.at

Für die Region. Landmarkt.

©: Bernhard Krenn | Lagerhaus Bad Aussee, Josef Krenn | Lagerhaus Liezen, Robert Krug | Lagerhaus Gollersdorf, Bernhard Grabner | Prall's Central Liezen

Einstimmiger Beschluss des Voranschlages



Albert Krug

Dieser wurde in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni dieses Jahres einstimmig beschlossen. Für das Haushaltsjahr 2015 konnte der Voranschlag aufgrund der Gemeindegemeinschaft erst nach der Gemeinderatswahl erstellt werden. Dabei wurden die Zahlen der „Altgemeinden“ Weißenbach und Liezen bestmöglich eingearbeitet.

Dies stellte sich vorab insofern als schwierig dar, als es in diversen Bereichen bis dato keine Erfahrungswerte gab, wie hoch einzelne Budgetposten anzusetzen sind.

Wichtige Einnahmen

Eine der wichtigsten „eigenen“ Einnahmequellen für die Stadtverwaltung, um positiv bilanzieren zu können, ist die Kommunalsteuer. Hier werden Ein-

Auch der „neuen“ Stadtgemeinde Liezen ist es gelungen, für das Jahr 2015 einen Voranschlag ohne Abgang zu erstellen.

nahmen in Höhe von ca. 4,3 Millionen Euro erwartet. Zur weiteren wichtigen Einnahmequelle zählen die so genannten Ertragsanteile. Dabei handelt es sich um die Beteiligung der Gemeinden und der Länder an den Steuereinnahmen des Bundes. Hier werden Einnahmen in Höhe von ca. 5,6 Millionen Euro prognostiziert.

Zum Vergleich: Im Jahr 2014 hat die „alte“ Stadtgemeinde Liezen, also ohne die Gemeinde Weißenbach bei Liezen, bereits 4.877.398,77 Euro an Ertragsanteilen erhalten. Bei Erreichen einer Gesamteinwohnerzahl von über 10.000 Einwohnern, hätte man sich auf der Ebene der Ertragsanteile über eine wahrlich satte Erhöhung freuen können.

Großvorhaben

Im außerordentlichen Haushalt wurde ein Budget von insgesamt 6.098.000 Euro angesetzt.

Die wichtigsten Vorhaben für das Jahr 2015 aus diesem Gesamtbetrag sind:

Straßenbau	€ 1.320.000,00
Spielplatz Weißenbach	€ 20.000,00
Friedhof Liezen und Weißenbach	€ 50.000,00
Volks- und Sonderschulsanierung mit Um- und Zubau	€ 2.150.000,00
Wasserversorgung	€ 180.000,00
Abwasserversorgung	€ 300.000,00

Finanzplanung

In weiterer Folge ist ein mittelfristiger Finanzplan zu erstellen. Dabei werden die laufenden Zahlen fortgeschrieben und geplante Projekte der kommenden Jahre miteingearbeitet.

Eine wichtige Aufgabe meinerseits wird es sein, auch in Zu-

kunft immer wieder Sparpotentiale im Auge zu haben, um auch weiterhin einen positiven Voranschlag bzw. Rechnungsabschluss zu erzielen.

*Albert Krug
Finanzreferent der
Stadt Liezen*



Die über mehrere Abschnitte angesetzte Generalsanierung und Modernisierung der Volksschule- und Sonderschule stellt insbesondere in finanzieller Hinsicht ein Großbauvorhaben dar. Hier im Bild der südseitige Zubau für das zusätzlich erforderliche Fluchtstiegenhaus und den Personenaufzug zur Barrierefreiheit.

Bitte bei Einzahlungen beachten!



Die Finanzverwaltung ersucht:

Nach erfolgter Umstellung auf ein neues EDV-System im Stadtamt Liezen wird höflich gebeten, bei Einzahlungen von Gebühren usw. **unbedingt** die „aktuelle Zahlungsreferenz“ anzuführen (diese ist auf der jeweiligen Vorschreibung ersichtlich).

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für den/die Abgabepflichtigen vermieden.

Neueröffnungen in unserer Stadt

GUEM eröffnet in Liezen, Selzthaler Straße

GUEM eröffnet am Samstag, den 19. September in Liezen von 10.00 bis 18.00 Uhr mit den „Edlseern“ und Aktionen bis – 70 %. Attraktive Sonderangebote und das gesamte Team warten auf Sie.

Die Firma GUEM wurde 1989 gegründet und ist seitdem Kärcher-Spezialist mit Werkstätte sowie seit 2008 Motorist und bietet das komplette Gartensortiment an, wie z. B.: Rasentraktoren, Rasenmäher, Schneefräsen, Heizkanonen und Rasenroboter. Auch im Programm: Motorsägen sowie Motorsensen und alles aus dem Hause GARDENA und WOLF-GARTEN.

Wir bieten das Service bei Ihnen vor Ort an. Mit sieben Monteurbussen, unseren „fahrenden Werkstätten“, können wir jedes Gartengeräte-Service direkt bei Ihnen durchführen. Sie sparen

sich, z. B. beim Rasentraktor das Hin- und Herführen und können nebenbei auch dem Monteur Fragen stellen, falls Sie Tipps und Tricks im Umgang mit dem Rasentraktor erhalten möchten.

Informieren Sie sich über die neuesten KÄRCHER Reinigungsgeräte sowie Rasentraktoren und die neue Generation des Rasenmähens, die Rasenroboter. Wir haben zwei Spezialisten, die den Roboter bei Ihnen vor Ort installieren. Jedes Reinigungsproblem wird schnell, zuverlässig und professionell gelöst, denn REINIGUNG IST UNSERE SACHE!

GRAWE-Landesdirektion „Steiermark Nord“ in Liezen



Bei der Eröffnung im Ärztezentrum Liezen (v. l.): Landtagsabgeordneter Karl Lackner, Bürgermeister Mag. Rudi Hakel, Landesdirektor Mag. Günther Di Lena, Bezirkshauptmann-Stv. Mag. Elisabeth Haarmann, Generaldirektor-Stv. Mag. Klaus Scheitgel und Landwirtschaftskammerpräsident Franz Titschenbacher.

Die Grazer Wechselseitige Versicherung hat mit 2015 eine neue Landesdirektion in der Steiermark gegründet. Besonders erfreulich ist, dass diese neue Landesdirektion „Steiermark Nord“ nicht in Graz, sondern in Liezen im Erdgeschoß des Ärztezentrums am Rathaus-

platz ihre neue „Heimat“ gefunden hat.

In Zeiten, in denen sehr viel zentralisiert wird, ist dies als bemerkenswerter Schritt und ein deutliches Zeichen in Richtung persönlicher Kundenbetreuung und Mitarbeiterbetreuung zu sehen.



... eröffnet am Sa, 19. Sept. in Liezen, Selzthaler Str. 2 (ehemaliges „Vogl+Co“ Gebäude) - Tolle Eröffnungsangebote!

Schneefräsen, Hochdruckreiniger, Rasentraktoren bis - 70 %



11 PS Schneefräse
+ 11 Kisten Bier*
Statt € 2199,- Nur € 999,-

EINTRITT
FREI



173 cm³, 51 cm
Rasenmäher mit E-Start
Statt € 599,- Nur € 279,-



Live Musik:
10:00-13:00 Uhr: Echt Stark
13:00-15:30 Uhr: Die Edlseer
15:30-18 Uhr: Amadeus Music

*Leergut für Bierkisten muss bezahlt werden - Aktion gültig nur am 19.9.2015 & solange der Vorrat reicht - Druck-, Satzfehler & Irrtümer vorbehalten - Preise inkl. 20 % Ust

Tag der offenen Tür im Keramikatelier

Am 30. Mai 2015 fand der alljährliche „Tag der offenen Tür“ im Keramikatelier-Hafnerei Werner Singer statt.



Werner Singer inmitten seines Kräutergartens.

Im Rahmen dieser Veranstaltung öffnete das Atelier diesmal auch am Sonntag seine Pforten. Unter dem Motto „Kräutergarten trifft Kunstgarten“ nutzten wieder viele Besucher und Gäste die Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen

im Kachelofenbereich zu informieren und das Atelier mit exklusiven Keramiken, die sich zwischen dem neu angelegten Kräutergarten tummeln, zu besichtigen. Über 40 beschriftete Kräuter stehen im Kunstgarten bereit, entdeckt zu werden.

10 Jahre Autohaus Danis

Das Autohaus Danis wurde im Jahr 2005 als Einzelunternehmen, ausschließlich zum Verkauf von Gebrauch- und Neuwagen aller Marken, gegründet.

Zu diesem Zeitpunkt hatte die Firma nur einen Mitarbeiter. Das Firmenareal war in der Ausseer Straße beim jetzigen neuen Autohaus von Vogl + Co. Ende 2010 übersiedelte das Autohaus Danis mit seinem Betrieb nach Weißenbach in die Knaufstraße 10. Auf diesem neuen Standort sollte für die inzwischen vielen Kunden auch im Reparatur- und Servicebereich gute Arbeit geleistet werden. Derzeit sind in der Fachwerkstätte sechs Mitarbeiter beschäftigt, die sich um die Anliegen der Kunden bemühen. Zum Angebot zählen unter anderem die Reparatur sämtliche Marken zu leistbaren Preisen und § 57a-Überprüfungen („Pickerl“). Im Jahr 2014 wurde die Firma saniert, umgebaut und modernisiert, wobei die Stärke des Unternehmens natürlich auch im Autohandel liegt. Man ist



Das Autohaus Danis-Team in der Knaufstraße 10 in Weißenbach freut sich auf Ihren Besuch!

sehr bemüht, für jeden Kunden das richtige Auto rasch und problemlos innerhalb von zwei Wochen zu besorgen. Das Team des Autohauses Danis bedankt sich auf diesem Wege bei seinen Kunden für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten 10 Jahren und hofft, dass dies auch in Zukunft so bleibt. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.autohaus-danis.at (siehe auch Einladung zur Jubiläumsfeier auf Seite 27).

K-Style Werbeagentur übersiedelte nach Liezen

Nach 3-jährigem Bestehen in Weißenbach/L. durfte Geschäftsführer Günther Kaurzinek im vergangenen Frühjahr zu einem „Tag der offenen Tür“ zahlreiche Gäste und Kunden anlässlich seiner Büroübersiedlung begrüßen.



Bürgermeister Rudi Hakel und Bürgermeister Gerhard Schütter (Haus i. E.) bei der Geschäftseröffnung mit Günther Kaurzinek (mi.) im Frühjahr.

In lockeren Gesprächen konnte man sich über die angebotenen Leistungen und das Tätigkeitsfeld der Agentur informieren. Die K-Style Werbeagentur bietet Kunden alles aus einer

Hand: Von der Idee, Grafik, dem Layout bis hin zur Druckabwicklung. „Kunden brauchen heutzutage Komplettlösungen und diese werden von A bis Z angeboten“, so Kaurzinek.

Neu in der
Ausseer Straße

Grafik + Druck

Profitieren Sie von
jahrzehntelanger
Erfahrung!



INH. GÜNTHER KAURZINEK
AUSSEER STRASSE 19
A-8940 LIEZEN

M 0650-2252100 E info@k-style.co.at | www.k-style.co.at

Schönmoos-Runde



BESCHREIBUNG SCHÖNMOOS RUNDE

Werter Gast und Radsportler/in !

Sie befinden sich am Start der Mountainbike-Route „Schönmoos“. Die Benützung der MTB-Strecke ist ausschließlich an nachfolgenden Monaten und Tageszeiten genehmigt:

15. Mai bis 31. August von 8:00 bis 18:00 Uhr
01. – 30. September von 8:00 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb der angeführten Zeiten ist die Benützung untersagt. Bitte beachten Sie Hinweise hinsichtlich kurzfristiger Sperren seitens der Grundbesitzer (Wartungsarbeiten etc.). Bitte halten Sie sich ausschließlich an die vorgegebene Route. Die Grundbesitzer übernehmen keine Haftung für Unfälle aller Art.

Die Freigabe dieser Mountainbike-Strecke konnte erfolgreich ausverhandelt werden. Die Befahrungszeiten sind jedoch genau zu beachten.

Neue Mountainbike-Route von Weißenbach nach Wörschach

„Schönmoosrunde“ nennt sich die neue anspruchsvolle Tour für Mountainbiker von Weißenbach nach Wörschach.

Über Initiative der damaligen Vizebürgermeisterin von Weißenbach bei Liezen, Theresia Lackner, und des Tourismusverbandes Weißenbach wurden erste Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern und Servitutberechtigten über die Freigabe dieser Strecke geführt. Mit Zusammenlegung der Gemeinden konnten diese von Stadtmarketing & Tourismus

Liezen weitergeführt und positiv abgeschlossen werden. Der Start der Tour befindet sich beim Tennisplatz Weißenbach, die ausgeschilderte Strecke führt anschließend über eine Forststraße bis zum Schranken Schönmoos (574 Höhenmeter) und weiter Richtung Wörschachberg. Danach geht's von Wörschachberg über Wörschach Ort und den Rad-

STRECKENÜBERSICHT

- Streckenlänge gesamt: 23 km (Weißenbach - Schönmoos - Wörschach Ort - Weißenbach)
- MTB-Abschnitt Weißenbach - Schönmoos: 6,3 km / 472 Höhenmeter
- Straßenbeschaffenheit: Asphalt, Schotter
- Markierung Wörschach - Weißenbach: Ennsradweg R7



Photo: blo24.at

Nach Montage der Hinweistafel durch den Obmann des Tourismusvereines Weißenbach, Hans Lüftenegger, wurde die neu freigegebene Mountainbike-Strecke sogleich getestet.

weg R7 zurück zum Ausgangspunkt. Die Gesamtlänge der Tour beträgt 23 km.

In Abstimmung mit den Grundbesitzern und Berechtigten (ALWA/Weggenossenschaft und Servitutgenossenschaft) wurden die Befahrungs-

zeiten von 15. Mai bis 31. August von 8.00 bis 18.00 Uhr und von 1. bis 30. September von 8.00 bis 17.00 Uhr festgelegt. Hans Lüftenegger und Gernot Stelzer sorgten für die Markierung der neuen Schönmoosrunde.

Generalversammlung der Raiffeisenbank Liezen

Am 30. Juni 2015 fand die Generalversammlung der Raiffeisenbank Liezen für das Bilanzjahr 2014 statt.

Als Veranstaltungsort wurde in diesem Jahr das „Haus der Inklusion“ der Lebenshilfe in Liezen gewählt.

Obmann Ing. Wolfgang Oberbichler freute sich, unter den erschienenen Mitgliedern auch zahlreiche Ehrengäste, wie den Finanzreferenten der Stadt Liezen, Albert Krug, die Bürgermeister der Nachbargemeinden sowie Prokurist Mag. Nikolaus Lallitsch als Vertreter der Raiff-

eisenlandesbank Steiermark AG und Revisor Mag. (FH) Martin Anger vom Raiffeisenverband Steiermark begrüßen zu dürfen.

Geschäftsleiter Herbert Lämmerer gab einen detaillierten Überblick über das Geschäftsjahr 2014. Er stellte die Bilanz 2014 mit einer Bilanzsummensteigerung von 1,4 % und einer überdurchschnittlichen Eigenmittelausstattung von € 20,2



Die diesjährige Generalversammlung fand im „Haus der Inklusion“ der Lebenshilfe Liezen statt.

Mio., was einer Überdeckung von 274 % der gesetzlichen Norm entspricht, vor. Nach einem detaillierten Überblick über das Bilanzjahr 2014 informierte der Immobilien-

Chef der Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG, Prokurist Mag. Nikolaus Lallitsch in seinem Gastreferat über die Entwicklung und Trends am lokalen Immobilienmarkt.

Flächenwidmungsplanänderung aufgrund der Gemeindezusammenlegung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Nachdem ich erstmals im Jahr 2000 in den Gemeinderat der Stadt Liezen gewählt und auch als Raumordnungsreferent nominiert wurde, folgte im Jahr 2010 auch die Wahl zum Baureferenten. Von April 2005 bis Ende 2014 durfte ich als Vorsitzender den bis dahin tätigen Raumordnungs- und Infrastrukturausschuss – kurz RIA – leiten.

Nach den diesjährigen Gemeinderatswahlen am 22. März wurde ich in der Gemeinderatssitzung im Mai dieses Jahres wiederum als Bau- und Raumordnungsreferent nominiert und gleichzeitig zum Vorsitzenden des neu etablierten Bau- und Raumordnungsausschusses (BRA) gewählt.

Weitere Mitglieder in diesem Fachausschuss sind:

Bürgermeister
Mag. Rudi Hakel (SPÖ)
Gemeinderat
Amel Muhamedbegovic (SPÖ)
Gemeinderat
Thomas Hochlahner (ÖVP)
Gemeinderat
Egon Gojer (ÖVP)

sowie mit beratender Stimme:

Gemeinderat
Mag. René Wilding (FPÖ)
Gemeinderat
August Singer (LIEB)
Gemeinderat
Gerald Baumann (GRÜNE)

Die Raumplaner der Stadtgemeinde Liezen, Architektin Dipl.-Ing. Martina Kaml aus Rottenmann und Dipl.-Ing. Dr. Johann Zancanella aus Graz, sowie die Mitarbeiter der Bauverwaltung, der Leiter des Städtischen Bauhofes und der Stadtamtsdirektor nehmen ebenfalls an den Sitzungen teil. Dieser Ausschuss wird in der Regel – so wie auch schon der RIA – vier- bis sechsmal im Jahr tagen und sich dabei mit Raumplanungsangelegenheiten sowie Bauprojekten in unserem Gemein-

degebiet befassen und entsprechende Vorberatungen für die Beschlussfassung im Gemeinderat führen. Die seinerzeit ebenfalls im RIA zu beratenden Verkehrsangelegenheiten werden nunmehr im neu geschaffenen Verkehrsausschuss unter dem Vorsitz von Gemeinderat Raimund Sulzbacher behandelt. Lesen Sie hierzu auch den Bericht vom Kollegen Sulzbacher auf Seite 20 u. 21 dieser Stadtnachrichten.

Aus zwei mach eins

Eine der nächsten Aufgaben wird es sein, die beiden Flächenwidmungspläne der Fusionsgemeinden Weißenbach bei Liezen und Liezen binnen einer festgelegten Frist zusammenzuführen. Nach den Vorgaben des Gemeindestrukturreformgesetzes sollten dadurch auch entsprechende raumordnungs- und verkehrs-



Am „Hermann-von-Wißmann-Weg“ im Ortsteil Weißenbach entstehen derzeit mehrere Einfamilienwohnhäuser.



Herbert Waldeck

politische Maßnahmen ermöglicht werden, die eine bessere Nutzung der vorhandenen Flächen für den Siedlungsraum und die wirtschaftliche Entwicklung gewährleisten.

Diese gesetzliche Vorgabe bedeutet vereinfacht ausgedrückt, dass im Zuge der Zusammenführung zu einem gemeinsamen Flächenwidmungsplan eines der Hauptaugenmerke auf die Baulandausweisungen für die jetzt gemeinsame Siedlungsentwicklung zu legen ist.

In den nächsten Ausgaben dieser Stadtnachrichten werde ich laufend über weitere Details zum neuen „gemeinsamen“ Flächenwidmungsplan berichten.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung im Rathaus der Stadt Liezen (Telefonnummer 03612/22881 Durchwahl 112 bis 115).

Bau- und
Raumordnungsreferent
Gemeinderat
Herbert Waldeck



- Stiegen
- Steinhuren
- Kristallfotos
- Grabdenkmal
- Fensterbänke
- Küchenplatten
- Steinreinigung
- Steingeschenke
- Mauerabdeckungen

Granit & Marmor Berger e.U. - Handelsunternehmen, 8913 Weng im Gesäuse, Geiergraben 24
Telefon: 0664 4642206, granit-berger@weng.at, www.granit-berger.at

Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt

Baubeginn beim Einkaufszentrum ELI



Nach dem Baubeginn im Juli dieses Jahres wurde mit der Errichtung der Spezialfundamente begonnen. Derzeit werden bereits die ersten Betonfertigteile, wie z. B. die Säulen, angeliefert und aufgestellt. Seitens der Errichter ist geplant, noch vor Weihnachten die Dachgleiche feiern zu können.

Bahnhofneubau

Die Österreichischen Bundesbahnen modernisieren im Zeitraum von Juni 2015 bis Dezember 2016 den Bahnhof Liezen.

Wichtig für Anrainer und Nachbarn:

Kundmachungen zu Bauverhandlungen auf www.liezen.at beachten!

Grundsätzlich werden Anrainer sowie Nachbarn persönlich und schriftlich mittels sogenannter Ladung und Kundmachung zu Bauverhandlungen geladen.

Um vielleicht auch, wie es im Steiermärkischen Baugesetz lautet, „allenfalls betroffene Nachbarn“ über Bauvorhaben zu informieren, die von der Baubehörde nicht persönlich darüber verständigt wurden, erfolgt zusätzlich auch noch ein Anschlag an der Amtstafel im Rathaus der Stadt Liezen. Weiters sollen die „allenfalls

betroffenen Nachbarn“ über das Internet der jeweiligen Baubehörde Kenntnis über Bauvorhaben erlangen können. Aktuelle Bauverhandlungen sind daher auch auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen www.liezen.at unter dem Link „Rathaus & Politik“ und „Bauverhandlungen“ abrufbar.



Aktuelle Bauverhandlungen sind auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen abrufbar.



So wird der Bahnhof Liezen nach erfolgreichem Neubau aussehen.

Herzstück der Arbeiten ist der Neubau des Bahnhofsgebäudes in Liezen. Eine moderne Infrastruktur wird bis Ende 2016 den bestehenden Bahnhof ersetzen, die Ausstattung mit modernen Informationssystemen wird deutlich erweitert. Dank eines hellen Durchgangs mit Liftanlage ist die Überquerung der Gleise in Zukunft nicht mehr notwendig, eine wesentliche Aufwertung der Sicherheit. Der Zugang wird bis zu Schönaustraße führen.

Alle Bahnsteige sind nach der

Fertigstellung für Menschen mit eingeschränkter Mobilität barrierefrei erreichbar und unter anderem mit einem taktilen (tastbaren) Leitsystem ausgestattet.

Durch die Verlängerung des Inselbahnsteigs auf 320 Meter und die Überdachung der Bahnsteige steigt der Komfort für alle Bahnkundinnen und Bahnkunden deutlich.

Der neue Bahnhof wird zusätzlich 48 überdachte Abstellplätze für Fahrräder und Mopeds bieten.



Mit dem Bau der Unterführung der Gleisanlagen wurde bereits begonnen. Die Schönaustraße samt Rad- und Fußweg wurde hierfür verlegt.

Ende 2015 wird Liezen mit Naturwärme versorgt

Bis Ende des Jahres werden zahlreiche öffentliche Gebäude, aber auch der Gewerbe- und Industriebereich sowie Privathaushalte mit ökologischer Wärme aus Waldhackgut versorgt werden.

Diese umweltfreundliche Wärmeversorgung durch den nachwachsenden Rohstoff Holz aus der Region, bringt viele Vorteile, wie z. B. Preisstabilität, Klimaschutz, hohe Effizienz sowie keine Betriebs- oder Wartungskosten. Mit der Errichtung des Biomasseheizwerks samt Fernwärmeleitungsnetz wurde im Juli dieses Jahres gestartet. Der

Behinderungen im Stadtgebiet

Daher kommt es im Stadtgebiet von Liezen in den nächsten Wochen und Monaten zu Behinderungen in nachstehenden Straßenzügen, wofür die Stadtverwaltung an dieser Stelle um Verständnis bei der Bevölkerung ersucht:



Durch die Bauarbeiten im Bereich der Innenstadt kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen.

hinter dem Kinocenter „Starmovie“ an der Niederfeldstraße errichtet.

Insgesamt werden ca. 10 Kilo-

meter Fernwärmerohrleitungen verlegt, durch welche das Zentrum der Stadt Liezen mit regionaler Wärme versorgt wird.

Die Grabungsarbeiten sind in nachstehenden Straßenzügen und Zeiträumen geplant (KW = Kalenderwoche):

Werksstraße	noch bis KW 40
Fronleichnamsweg	noch bis KW 40
Hauptstraße	noch bis KW 40
Planseestraße	noch bis KW 42
Rathausplatz	noch bis KW 42
Admonter Straße	KW 40 bis KW 44

Abschluss der Bauarbeiten erfolgt noch im November 2015.

Das Biomasseheizwerk der Naturwärme Liezen GmbH wird



So wird das Heizhaus der Naturwärmeanlage Liezen im Bereich Niederfeldstraße aussehen.

ennstal

bauen & wohnen

Optimiert für alle Endgeräte!

www.wohnbaugruppe.at jetzt auch mobil nutzbar.

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H. Liezen
Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen - Tel: 03612/273-0 - www.wohnbaugruppe.at

wohnbaugruppe.at

Mehrfamilien- wohnhaus im Ortsteil Friedau fertiggestellt



Das Mehrfamilienwohnhaus am ehemaligen Gelände von „Jugend am Werk“ in der Friedau wurde Ende Juli bezogen. Gleichzeitig wurde mit dem Bau des zweiten Bauabschnittes begonnen.



Die Ingenieur Manufaktur für innovative Lösungen aus einer Hand

e² engineering GmbH – die Experten für Energie- und Ressourcenoptimierung.

Das Unternehmen versteht sich als Generalplaner, das Bau-, Umwelt-, Energie- und Infrastrukturtechnik sowie höchstes Expertenwissen in sich vereint. Die Aufgabenstellung und gleichzeitig auch Motivation für das Team der e² engineering GmbH ist es, innovative und effiziente Lösungen für den Kunden zu planen und zu entwickeln. Die Mitarbeiter beraten von der Entwurfsplanung bis zur Projektübergabe. Die e² engineering GmbH ist eine Ingenieur Manufaktur mit fünf Standorten in Österreich und

beschäftigt rund 30 Mitarbeiter. Das Einsatzgebiet rund um Ing. Bernhard Hammer, MBA, erstreckt sich über ganz Österreich und auch im angrenzenden Ausland.

„Ein Unternehmen, ein Ansprechpartner – viele Kompetenzen und Experten“ für Siedlungswasserbau und Umwelttechnik, Wasserkraft- und Energietechnik, Gebäudetechnik, Hochbau, Bauphysik & Climadesign, Betriebliches Energiemanagement, Digitaler Leitungskataster & Software sowie für Forschung & Entwicklung.

Neubau der Arbeiterkammer in der Ausseer Straße



Das bestehende Gebäude der Arbeiterkammer in der Ausseer Straße wurde Ende August bis auf das Kellergeschoß abgebrochen. An gleicher Stelle entsteht ein moderner und vor allem kundenfreundlicher wie barrierefreier Neubau (siehe Computergrafik rechts).



Bis zur Fertigstellung sind die Büros der Arbeiterkammer sowie des ÖGB, der SPÖ und der Volkshochschule in das ehemalige Vermessungsamt in der Ausseer Straße 70 übersiedelt

(Telefon: 05 7799-4000, Fax: 05 7799-4009, E-Mail: liezen@akstmk.at, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16.00 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr).

Bekanntgabe von Baugrundstücken u. Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen. Diese Sammlung von Daten wird als Serviceleistung angeboten. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 88 1 DW 112 bis 115, bekannt.

DIE INGENIEUR MANUFAKTUR

Innovative Lösungen aus einer Hand

e² engineering GmbH ■ Hauptstraße 79 ■ 8911 Admont

Tel.: +43 (0)3613 / 2772, Fax: + 43 (0)3613 / 2772-7, E-Mail: office@equadrat.com

Admont ■ Fohnsdorf ■ Graz ■ Pinkafeld ■ Vorderstoder



www.equadrat.com

Neuer Ausschuss „Kerngebietsmanagement“

Ein wichtiger Impuls für unsere Stadt



Mag. René Wilding

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

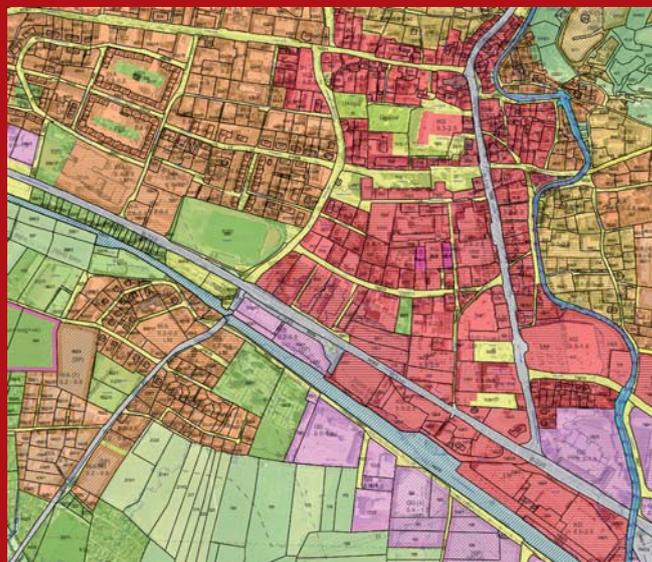
ich darf mich bei Ihnen als Referent für das neue Kerngebietsmanagement in Liezen vorstellen und freue mich, Sie zukünftig über die Entwicklung des Kerngebietes unserer Stadt auf dem aktuellen Stand zu halten.

Ich bin seit dem Jahr 2010 Gemeinderat in Liezen. In den vergangenen fünf Jahren kümmerte ich mich als Obmann des Prüfungsausschusses darum, die Finanzgebarung unserer Stadt zu prüfen.

Vom neu gewählten Gemeinderat wurde ich nun heuer mit der Leitung des Kerngebietsausschusses betraut. Dieser Ausschuss besteht insgesamt aus sieben Mitgliedern des Gemeinderates, die ich Ihnen ebenfalls vorstelle. Es sind dies Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel, Andrea Heinrich MAS, Raimund Sulzbacher, Beate Gsenger sowie August Singer und Gerald Baumann.

Definition des Kerngebietes

Bevor ich auf die Inhalte dieses neu geschaffenen Ausschusses komme, ist es mir ein Anliegen, Ihnen vorab den Begriff des „Kerngebietes“ näher zu bringen. Dieser Begriff kommt aus unserem steiermärkischen Raumordnungsgesetz und bezeichnet damit Flächen, die im Vergleich zu anderen Bauflächen eine größere Nutzungsvielfalt und eine höhere „Bebauungsdichte“ erlauben. Dies hat zur Folge, dass im Kerngebiet verschiedenste Bereiche des öffentlichen, privaten und betrieblichen Geschehens aufeinandertreffen: Schulen, Behörden und Kultureinrichtungen, Be-



Das Herz der Stadt: das Liezener Kerngebiet (hier im Flächenwidmungsplan rot dargestellt).

triebe aus dem Handels- und Dienstleistungsbereich oder der Gastronomie sowie natürlich auch Wohn- und damit Lebensräume finden sich allesamt im Kerngebiet.

In Liezen besteht der wesentliche Teil dieses Kerngebietes aus den Flächen zwischen der Ausseer Straße und dem Bahnhof, seitlich begrenzt durch die Döllacher Straße und die Hauptstraße. Einzelne Flächen des Kerngebietes finden sich auch entlang der Werkstraße sowie der B320.

Genau diese oben erwähnten

vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten und deren Besonderheiten sind auch der Grund, warum dieser Kerngebietsmanagementausschuss ins Leben gerufen wurde. Unser Ziel ist es, dem Kerngebiet von Liezen ein besonderes Gewicht zu verleihen, und es für uns und unsere Stadtbesucher zu einem attraktiven Lebensbereich zu gestalten.

Projekte im Kerngebiet

Erste Themenbereiche dieses neuen Ausschusses wurden bereits in der Vergangenheit in Projektarbeiten gefunden: etwa



Die nicht barrierefreie Unterführung bei der B320 Ennstalstraße wird bald der Vergangenheit angehören.

das Projekt „Red Carpet“, dessen Schwerpunkt auf der Gestaltung einer besucherfreundlichen wie auch barrierefreien Verbindung zwischen der Ausseer Straße und dem Bahnhof liegt. Ein ganz wesentlicher Teil dieser Verbindung wird bereits in absehbarer Zeit realisiert – eine neue, helle und vor allem stufenlose Fußgängerunterführung der B320. Weitere wichtige Ansätze zur Entwicklung des Kerngebietes wurden auch in der „Innenstadtagenda 2025“ gebracht. Vertreter von Politik, Wirtschaft und Verwaltung arbeiteten in Teams Lösungen für eine Weiterentwicklung der Liezener Innenstadt aus. Auch für mich als Referent dieses Ausschusses ist die Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Innenstadt ein besonderes Anliegen, ist es doch so, dass die Innenstadt sowohl Arbeitsort wie auch ein Wirtschaftsstandort und vor allem ein Lebensraum für die Bewohner ist.

In diesem Sinne freue ich mich auf eine spannende Entwicklung des Kerngebietes unserer Stadt. Ich werde Sie über die Arbeit des Ausschusses weiter informieren. Informieren aber auch Sie uns! Schreiben Sie mir Ihre Anregungen zur Entwicklung unseres Kerngebietes! Sie erreichen mich per E-Mail unter rene.wilding@liezen.at.

Gemeinderat
Mag. René Wilding
Referent für
Kerngebietsmanagement

Neuer Städtischer Bauhof vor Fertigstellung

Der alte Standort des Städtischen Bauhofes in der Ausseer Straße 50 wurde über Jahrzehnte genutzt.

Der neue
Städtische Bauhof am
Standort „Selzthaler Straße 18“
südlich des Wirtschaftsparks.

Und die rasante und dynamische Entwicklung von Liezen ist auch an dieser wichtigen städtischen Einrichtung nicht spurlos vorübergegangen. So waren im Laufe der Jahre verschiedenste Auslagerungen erforderlich.

Letztendlich war der Städtische Bauhof auf neun (!) Standorte innerhalb des neuen, größeren Stadtgebietes verteilt.

Eine Neustrukturierung und Anpassung an zeitgemäße Erfordernisse und praktische Abläufe war daher unumgänglich. Mit dem Neubau des Bauhofes am Standort „Selzthaler Straße 18“ wurden nunmehr alle Aktivitäten des Städtischen Bauhofes konzentriert und zweckmäßig zusammengeführt.

Umfangreiche Aufgaben- gebiete

Die wesentlichen Aufgabengebiete des Städtischen Bauhofes umfassen folgende Bereiche:

- > Abwasserentsorgung
- > Grünraumpflege und Blumenschmuck
- > Objektbetreuung
- > Straßenerhaltung – Beleuchtung – Markierung – Reinigung
- > Wasserversorgung
- > Winterdienst

Blumenschmuck

Eine Besonderheit stellt mit Sicherheit die jetzt in den Gesamtkomplex integrierte Gärtnerei dar, die – auf modernstem Stand – mit zwei Folientunneln und einem Verbindungsbau



Die neuen Bauhofgebäude werden derzeit in Betrieb genommen.

den gesamten Blumenschmuck für Liezen mit seinen Ortsteilen Pyhrn, Reitthal und Weißenbach produziert. Diese Abteilung war bereits im Frühjahr dieses Jahres in Betrieb und konnte somit den Blumenschmuck für 2015 bereits am neuen Standort produzieren.

Ein starkes Team

Derzeit sind unter der Leitung von Ing. Gilbert Schattauer im Städtischen Bauhof inklusive den Mitarbeitern in der Vollbiologischen Kläranlage mehr als 30 Personen beschäftigt. Während der Sommermonate sind meist noch zusätzliche Saisonarbeiter



Sinnvollerweise wurde die Inbetriebnahme der Gärtnerei vorgezogen. Der Blumenschmuck für das heurige Jahr wurde bereits in den neuen Anlagen produziert und großgezogen.

sowie Ferialpraktikanten beschäftigt. Im Rahmen eines Sonderprogrammes finden entsprechend spezieller Arbeitszeitmodelle zur Zeit auch bis zu fünf Asylwerber aus Pakistan, Iran und Syrien eine gemeinnützige Beschäftigung im Städtischen Bauhof.

Eröffnung 2016

Derzeit laufen noch die letzten Übersiedlungen aus den verschie-

denen Standorten, bevor der Betrieb im neuen Bauhof in den geplanten Vollbetrieb gehen kann. Die offizielle Eröffnung des neuen Städtischen Bauhofes wird im Frühjahr 2016, und zwar nach derzeitigem Stand am Mittwoch den 4. Mai 2016, erfolgen. Eine weitere Vorstellung der einzelnen Einrichtungen erfolgt in den nächsten Ausgaben der Stadtnachrichten.

Asylwerber helfen bei Beseitigung des Springkrautes

Im Zuge eines für einige Tage organisierten Sonderprogrammes haben die in Liezen untergebrachten Asylwerber im Städtischen Bauhof bei der Beseitigung des „Drüsigen Springkrautes“ mitgeholfen.



Die Asylwerber waren für die Beschäftigung im Städtischen Bauhof sehr dankbar und zeigten bei der Beseitigung des ungeliebten Springkrautes entlang des Radweges R 7/Ziegelweges im Süden der Stadt großen Einsatz. Im Bild links: Wolfgang Schmeißl vom Städtischen Bauhof.

Diese bei uns eigentlich nicht heimischen Pflanzen verbreiten sich auch in unserem Gebiet immer mehr und stellen eine Bedrohung für andere Pflanzenarten dar und bedrohen deren Lebensraum. Sie vermehren sich durch das Ausschleudern

ihrer Samen rasant. Der Dank für diese nachahmenswerte Aktion gilt vor allem den Initiatoren Bürgermeister Rudi Hakel und Barbara Kabas von der Aktion „Gastfreundschaft im Ennstal“ sowie Bauhofleiter Ing. Gilbert Schattauer.

Totalsperren des Bosrucktunnels

Die ASFINAG informiert, dass im Zuge der Fertigstellung der neuen Weströhre vor der Freigabe noch Fertigstellungsarbeiten durchzuführen sind.

Dafür sind Totalsperren des Bosrucktunnels erforderlich. Diese Sperren werden zu folgenden Terminen vorgenommen: 15. 9. 2015, 22. 9. 2015 sowie am 6. 10. 2015.

Die Sperren werden ausschließlich von Montag bis Freitag in der Zeit von 21.00 bis 5.00 Uhr vorgenommen werden, da der Nachtverkehr unter der Woche deutlich reduziert ist.



Bitte beachten Sie die Sperren des Bosrucktunnels.

Probleme?

**Bereitschaftsdienst anrufen
0664 / 251 88 11**

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z. B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.

Visionen
erfolgreich
bauen.



www.granit-bau.at

Neuigkeiten rund um Straße und Verkehr

Seit Aufnahme der Tätigkeiten des Verkehrsausschusses mussten bereits umfangreiche Themen in Angriff genommen werden.

Insbesondere das Thema „ÖBB – Umbau oder Auflösung von Eisenbahnübergängen“ nahm viel Zeit in Anspruch.

Eisenbahnkreuzungen

Aktueller Stand ist, dass die Unterführung am Manfred-Winkler-Weg – die Verbindung von Weißenbach nach Döllach – nun für Sattelfahrzeuge ausgelegt wird. Dafür wurden mit den Anrainern Gespräche betreffend Grundstücksablösen geführt. Weiters wird die Durchfahrtshöhe erweitert, damit diese auch LKW-tauglich ist. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen und werden Anfang November abgeschlossen sein. Der Geh- und Radweg südlich der Firma Knauf wird verbreitert. Hier stellen die ÖBB und Knauf die notwendigen Grundflächen zur Verfügung. Der Eisenbahnübergang beim Autohaus Pfleger wird geschlossen. Anstelle dieses Übergangs wird ein beleuchteter Viehtrieb, der auch als Fußgängertunnel genutzt werden kann, installiert. Das ursprünglich geplante starke Gefälle auf der Nordseite wird nach einer vom Verkehrsausschuss angeregten Neuplanung auf akzeptable 12 Grad reduziert.

Der Bahnübergang „Kreuzhäusler“ wird durch eine Überfahrtsbrücke ersetzt. Statt des Bahnübergangs südlich der Schillerstraße wird ein Fuß- und Radfahrdurchgang gebaut.

Der Eisenbahnübergang im Bereich Weißenbach – Zufahrt Golfplatz – liegt auf Wörschacher Gemeindegebiet. Diese Verbindung darf keinesfalls geschlossen werden. Diesbezügliche Einwände wurden bereits der Gemeinde Wörschach und der ÖBB un-



Zwei Verkehrsspiegel bei der Kreuzung Dorfstraße/Dorfbrücke.

missverständlich mitgeteilt. Sachverständige des zuständigen Bundesministeriums werden alle verbleibenden ungesicherten Eisenbahnübergänge

bahnkreuzungen beim Gamper und bei der Gamperlacke in Richtung Selzthal.

Informieren möchte ich auch darüber, dass die Eisenbahn-



Belagsanierung an der Höhenstraße.

einer Überprüfung unterziehen, wobei auch der Verkehrsausschuss der Stadtgemeinde Liezen eingebunden sein wird. Davon betroffen sind die Eisen-

kreuzungen beim ehemaligen Lutz-Möbelhaus und beim Autohaus Pfleger ab 2. November 2015 total gesperrt sein werden. Diese Sperre wird bis etwa Mitte



Der gefährliche Eisenbahnübergang beim Autohaus Pfleger wird geschlossen und durch einen Fußgängertunnel ersetzt.



Raimund Sulzbacher

November 2015 dauern. Problemlos überquerbar werden diese Übergänge erst wieder ab Dezember 2015 sein.

Straßenbau

Die Sanierung der Höhenstraße ab der Eisbahn bis kurz nach dem Anwesen vulgo „Oberbreinsberger“ wurde abgeschlossen.

Die Gerichtsgasse wird derzeit ebenfalls saniert. Dort sollen zusätzliche Parkplätze und ein Gehsteig entstehen.

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Dorfstraße/Dorfbrücke in Weißenbach wurde nach Vorschlag des Verkehrsausschusses ein doppelter Verkehrsspiegel angebracht.

Die Bauarbeiten am Fernwärmenetz schreiten zügig voran. Eine große Herausforderung wird ab etwa Mitte Oktober die Verlegung der Leitung entlang der Hauptstraße, beginnend vom Kreisverkehr Arkade bis zur Ausseer Straße, sein. Die Hauptstraße wird in diesem Bereich nach derzeitigem Stand nur einspurig befahrbar sein. Insbesondere der Verkehrsausschuss wird besonders darauf achten, dass bei der Wiederherstellung der Fahrbahnen und der Gehsteige diese gleichzeitig auch behinderten- und kinderwagen-gerecht verbessert werden.

Bosrucktunnel

Die Sperre des A9-Bosrucktunnels in den Sommermonaten war für viele Anrainer an der Pyhrnpassbundesstraße eine große Herausforderung

und Geduldsprobe. Die letzten beiden Nächte, in welchen nochmals durch das Stadtgebiet von Liezen umgeleitet wird, werden am 22. September und am 6. Oktober sein. Danach sollte die zweite Bosruckröhre bald in Betrieb gehen können.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

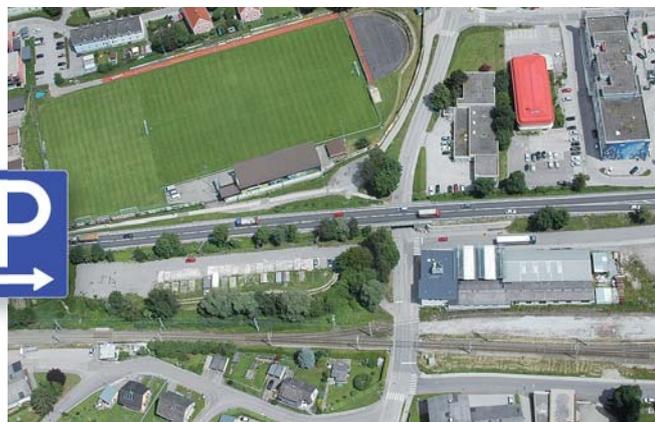
Der Verkehrsausschuss versucht in enger Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung der Stadtgemeinde und Bürgermeister Rudi Hakel die besten Lösun-

gen für die Gemeinde und die Bewohnerinnen und Bewohner zu erarbeiten und umzusetzen. Es gibt sehr viel zu tun und ich würde mich auf eine aktive Beteiligung der Bevölkerung freuen – Sie können mich jederzeit direkt unter der Telefonnummer 0676-7255988 oder über die Bauverwaltung der Stadtgemeinde Liezen kontaktieren.

*Gemeinderat
Raimund Sulzbacher
Obmann Verkehrsausschuss*

Genügend Dauerparkplätze an der Döllacher Straße

In diesen Tagen wurde mit den Bauarbeiten beim Erzherzog-Johann-Park in der Admonter Straße begonnen. Die Dauerparkplätze in diesem Bereich stehen somit nicht mehr zur Verfügung.



Die gemeindeeigenen Parkplätze an der südlichen Döllacher Straße mit der Zufahrt gegenüber der Schlosserei Walcher stehen kostenlos und zeitlich uneingeschränkt zur Verfügung. Weiters gibt es günstig anmietbare Dauerparkplätze in der Pyhrnstraße (Informationen: Stadtamt Liezen, 03612/22881).



Kostenlose Dauerparkplätze an der Döllacher Straße.

Opernabo Graz für die Saison 2015/2016

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Abo für die Grazer Oper?



„DIE LUSTIGE WITWE“ im Opernhaus Graz.

Das Kulturreferat der Stadt Liezen organisiert jedes Jahr Fahrten zu Oper-, Operetten-, Tanz- und Musicalaufführungen in Graz, und zwar im Sonntag-Nachmittags-Abonnement.

Sechs- bis achtmal pro Saison fahren die Teilnehmer zu ausgewählten Aufführungen.

Diese Abo-Fahrten sind für alle Interessierten und nicht an den Wohnsitz gebunden! Zustiegsmöglichkeiten gibt es in Liezen, Admont, Rottenmann oder Trieben.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Silvia Mader unter der Telefon-Nr. 03612/22881-130 zur Verfügung.



KLAUDIKAISER

KOSMETIK



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

TERMINVEREINBARUNGEN:

unter **+43·664·1440700**
GESÄUSESTRASSE 12, 1. STOCK
(Fachmarktzentrum Maxpark)
8940 LIEZEN

E-Mail: studio@kaiser-kosmetik.at

www.kaiser-kosmetik.at



Stadtmusikkapelle Liezen: Die Steiermark würdig vertreten

Ein voller Innenhof der Kaiserlichen Hofburg und der große Applaus des Publikums waren der Lohn für unsere Stadtmusikkapelle, die sich in Innsbruck in Bestform präsentierte.



Die Stadtmusikkapelle Liezen marschiert durch die Innsbrucker Altstadt und konzertierte unter dem berühmten „Goldenen Dachl“.

Am 26. Juli repräsentierte der Musikverein Liezen die Steiermark beim internationalen Blasmusikfestival „Innsbrucker Promenadenkonzerte“ mit einem Konzert unter dem Motto „K&K-Matinee“. Die Einladung, als eines von sechs österreichischen Amateurchestern an dieser Veranstaltung teilzunehmen, war für die Musikerinnen und Musiker rund um Obmann Michael Fröhlich, Kapellmeister David Luidold und Stabführer Thomas Moßhammer eigentlich schon eine große Auszeichnung.

Man durfte bei Kaiserwetter in die bis auf den letzten Platz gefüllte Hofburg einmarschieren und mit dem sorgfältig einstudierten Programm das Publikum begeistern. Als Solisten brillierten Felix Mitteregger und Markus Steinhöfler auf der Klarinette sowie Andreas Schwaiger mit seiner gefühlvollen Interpretation des Erz-

herzog Johann-Jodlers am Flügelhorn.

Durch das Programm führten in gekonnter Weise der Kapellmeister und die Musikerinnen selbst. Nach dem Konzert stellte sich heraus, dass neben der mitgereisten Delegation auch einige Liezener, teils mit dem Zug, die Reise zum Konzert angetreten hatten, was den Musikern große Freude bereitete. Ebenso mischten sich in Tirol lebende Steirer sowie Musikerinnen der befreundeten Stadtkapelle Wilten unter Publikum.

Das nächste Konzert der Stadt- musikkapelle findet traditionell am 8. Dezember um 18.00 Uhr im Kulturhaus Liezen statt. Unter dem Motto „Im Volkston“ wird bei diesem Weihnachts- wunschkonzert dem Ursprung unterschiedlichster Musikrichtungen auf die Spur gegangen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wunschkonzert des Musikvereins Weißenbach

Am Samstag, dem 30. Mai fand im Turnsaal der Volksschule Weißenbach das Wunschkonzert des Musikvereins Weißenbach statt, bei dem das zahlreich erschienene Publikum mit hörenswerten musikalischen Höhepunkten einen beeindruckenden Abend genießen konnte.

Das vielseitige Programm wurde von Kapellmeister René Seebacher zusammengestellt, der den Zuhörern auch sein Solostück „Oh mein Papa“ mit Bravour präsentierte. Die weiteren Solisten an diesem Abend, Kapellmeister-Stellvertreter Andreas Schwaiger mit dem „Kernwalzer“, Kathrin Schmidt mit „Petite Fleur“ sowie Roland Seebacher mit „The Rose“ begeisterten ebenfalls mit großartigen Darbietungen. Durch den Abend führte in bewährter Weise Willi Soudat.

Der Musikverein Weißenbach bedankt sich bei allen Helfern und für die großzügigen Spenden.

Bereits einen Monat später, am 27. Juni, sorgten die Musiker beim Weißenbacher Dorffest mit schwungvollen Stücken für einen unterhaltsamen Nachmittag.

Anlässlich des Sommerfestes der Freiwilligen Feuerwehr Weißenbach bei Liezen wurde beim Frühschoppen am 9. August das Publikum mit drei Stunden Blasmusik erfreut.

Zu Mariä Himmelfahrt am 15.



Kapellmeister René Seebacher stellte ein anspruchsvolles wie abwechslungsreiches Programm zusammen.

August umrahmte das Quintett des Musikvereins Weißenbach bei Liezen die Almmesse auf der Hinteregger Alm. Im Anschluss wurde noch bei einigen Hütten musiziert und den Gästen somit ein herrlicher Almtag geschenkt.

Terminvorschau Weihnachtskonzert

Sonntag, 20. Dezember 2015, 17.00 Uhr: Weihnachtskonzert im Turnsaal der Volksschule Weißenbach.



Das Quintett des Musikvereins Weißenbach sorgte für die würdevolle Umrahmung der Messe auf der Hinteregger Alm.

Konzert der WIENER COMEDIAN HARMONISTS

Donnerstag, 29. Oktober 2015, 19.00 Uhr
Kulturhaus, großer Saal



Die Wiener Comedian Harmonists gastieren in Liezen.

Fünf Sänger des Wiener Staatsoperchors und ihr Pianist entführen das Publikum mit ihrer hinreißenden Bühnenshow in die Welt der 20er Jahre.

Mit Erlaubnis der Erben ist es den WIENER COMEDIAN HARMONISTS gelungen, die

Originalpartituren abzuschreiben, um die Musik ihrer großen Vorbilder so originalgetreu wie möglich auf die Bühne zu bringen. Die Lieder der berühmten Comedian Harmonists mit ihrem unverwechselbaren Klang erklingen wieder so, wie sie vor Jahrzehnten gesungen wurden.

Konzert DIE QUERSCHLÄGER

Freitag, 13. November 2015, 20.00 Uhr
Arthouse – Classic Kino



Am 13. November im Arthouse in der Ausseer Straße: Die Querschläger.

Die Kultband an der Grenze zwischen Konzert & Kabarett aus dem Lungau.

Bei den Auftritten der Quartettbesetzung steht die lockere, kabarettistische Seite im Vordergrund. Die einzelnen Lieder werden durch die schrägen, kabarettistischen „Gschichtln“ von Fritz Messner aufbereitet und verbunden.

Musikalisch treffen hinterfotzige Gstanzn, Jodler und wohlbekannte alpine Volksweisen in „runderneuerter“ Form auf sparsam arrangierte Folk- und Bluesongs und auf Stücke mit ungewohnten Instrumenten wie Berghorn, Birkenblatt, Kontrabassklarinetten, Sansula, Hang, Udu-Drums oder Didgeridoo.

Sämtliche Veranstaltungen im Rahmen des Kulturherbsts 2015 finden Sie auch im beigefügten Programmheft und im Veranstaltungskalender auf Seite 24 u. 25.

Kulturstammtisch Mittwoch, 11. November 2015, 19.00 Uhr, Liezenerhof



... am 11. November im Liezenerhof.

Dieser soll allen Interessierten die Möglichkeit geben, aktiv am Kulturgeschehen unserer Stadt teilzunehmen, Wünsche, Anregungen und Ideen vorzubringen und mit anderen Kulturbegeisterten zu diskutieren. Außerdem wird das Kulturreferat jeweils das aktuelle Programm etwas genauer vorstellen und nach Möglichkeit dazu einen Kulturvermittler oder -schaffenden, der sich besonders mit Aktivitäten in unserer Stadt beschäftigt, einladen.

Freundlicherweise hat sich für den ersten Kulturstammtisch

Amtsleiter a. D. Karl Hödl

Das Kulturreferat plant, vorerst zweimal im Jahr einen Kulturstammtisch abzuhalten.



Kulturreferentin
Andrea Heinrich

bereits erklärt, über seine laufenden und künftigen Projekte zu berichten.

Nähere Informationen unter der Telefon-Nr. 03612/22881-237. Kulturreferentin Andrea Heinrich freut sich über reges Interesse und zahlreiche Teilnahme.



Einfach. Vielfältig

Auf der Beliebtheitsskala von
Jung bis Alt ganz weit vorne:
Marienkäfer und Bausparen.

Kommen wir ins Gespräch.


Qualität, die zählt.
www.hypobank.at

Bitte vormerken!

Veranstungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen wie Anmeldeformulare etc. finden Sie unter www.liezen.at.

September

Mittwoch, 16. September

- Landeskundeseminar mit Josef Hasitschka u. Martin Parth**
(Auskünfte unter Telefon 0664 821 64 34)
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Dienstag, 22. September

- Kabarett mit Markus Hirtler „Ermi Oma“**
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Mittwoch, 23. September

- Landeskundeseminar mit Josef Hasitschka u. Martin Parth**
(Auskünfte unter Telefon 0664 821 64 34)
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Samstag, 26. September

- 10. Sturm- und Kastanienfest „Das Jubiläumsfest“**
13.00 Uhr, Kulturhausplatz und Kulturhaus

Dienstag, 29. September

- Dia-Vortrag „Nikolaus Dumba – Bauherr und Ehrenbürger in Liezen“**
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Mittwoch, 30. September

- Landeskundeseminar mit Josef Hasitschka u. Martin Parth**
(Auskünfte unter Telefon 0664 821 64 34)
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Oktober

Samstag, 3. Oktober

- Maturaball der BAKIP**
20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Sonntag, 4. Oktober

- Erntedankgottesdienst mit der Posaunenklasse der Kunstuniversität Graz**
Stadtpfarrkirche, Beginn: 10.15 Uhr beim Kriegerdenkmal

Mittwoch, 7. Oktober

- Landeskundeseminar mit Josef Hasitschka u. Martin Parth**
(Auskünfte unter Telefon 0664 821 64 34)
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Mittwoch, 7. Oktober

- Vortrag von Happy Future „Die Macht der leeren Worte“**
20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Donnerstag, 8. Oktober

- Kabarett mit Paul Pizzera**
Eintritt: Rang 1 € 26,-/Rang 2: € 24,-/Rang 3: € 22,-
19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Freitag, 9. Oktober

- Sturmfest mit großer Verlosung**
17.00 Uhr, SC-Stadion

Freitag 9. Oktober und Samstag, 10. Oktober

- Kinderbekleidungs-umtauschaktion im Kulturhaus Liezen**
Annahme: Freitag, 9. Oktober von 7.00 bis 11.45 Uhr
Verkauf: Freitag, 9. Oktober von 13.00 bis 18.00 Uhr
Verkauf: Samstag, 10. Oktober von 8.00 bis 11.00 Uhr

Samstag, 10. Oktober

- Musikantenstammtisch**
14.00 Uhr, Grillstube Baumgartner

Samstag, 10. Oktober

- Maturaball des Stiftsgymnasiums Admont**
20.00 Uhr, Ennstalhalle

Mittwoch, 14. Oktober

- Landeskundeseminar mit Josef Hasitschka u. Martin Parth**
(Auskünfte unter Telefon 0664 821 64 34)
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Oktober

Donnerstag, 15. Oktober

- Vortrag vom Reisebüro Schlömlcher „Kreuzfahrten“**
19.00 Uhr, Arthouse (Classic Kino)

Samstag, 17. Oktober

- Maturaball des BG/BRG Stainach**
20.00 Uhr, Ennstalhalle

Sonntag, 18. Oktober

- Landesjugendblasorchester und Jugendblasorchester Liezius Musikus**
17.00 Uhr, Kulturhaussaal, großer Saal

Montag, 19. Oktober

- Große Bürgerversammlung**
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Montag, 19. Oktober bis Freitag, 23. Oktober

- Veranstaltungsreihe „Österreich liest“**
Bibliothek Liezen

Dienstag, 20. Oktober

- Multivisions-Show „Süd-Indien – Ein Bahn-Reise-Abenteuer“**
19.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Mittwoch, 21. Oktober

- Landeskundeseminar mit Josef Hasitschka u. Martin Parth**
(Auskünfte unter Telefon 0664 821 64 34)
18.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

Mittwoch, 21. Oktober

- Kultur Integrativ „Theater anders erleben – am Anfang war alles schwarz“**
18.00 Uhr, VABENE, Salzstraße 24

Donnerstag, 22. Oktober

- Öffentliche Gemeinderatssitzung**
18.00 Uhr, Rathaus/Sitzungssaal

Freitag, 23. Oktober

- Kultur Integrativ „Bunter Abend mit Klaus Trabitsch und Peter Romanith“**

Eintritt: VVK + Abend: Kulturviecher € 14,-/Nichtviecher € 16,-
19.30 Uhr, VABENE, Salzstraße 24

Montag, 26. Oktober

- Bürgermeisterwandertag**
9.00 Uhr, Treffpunkt am Rathausplatz

Mittwoch, 28. Oktober

- Abschieds-Übernahmefest: Andrea Sailer liest aus ihrem neuen Buch**
Reinhard Pachernigg, Besitzer der Liezener Stadtbuchhandlung, verabschiedet sich mit diesem Fest nach 46-jähriger Tätigkeit von seinen Kunden
18.00 Uhr, Stadtbuchhandlung Liezen

Donnerstag, 29. Oktober

- Konzert der Wiener Comedian Harmonists**
Eintritt: Rang 1: € 28,-/Rang 2: € 23,-/Rang 3: € 18,-
Jugend Rang 3: € 10,-
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

November

Mittwoch, 4. November

- Lesung mit Niki Glattauer**
Eintritt: AK: € 10,-/VVK: € 7,-, Jugend AK: € 6,-/, VVK: € 3,-
19.00 Uhr, Bundesschulzentrum

Donnerstag, 5. November

- Festkonzert „70 Jahre Musikschule“**
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Freitag, 6. November

- Dia-Vortrag: Chinas Kontraste: Reisterrassen vs. Wolkenkratzer**
AK: € 12,-/VVK € 10,-
für Mitglieder alpiner Vereine: AK € 10,-/VVK: € 9,-
19.30 Uhr, Arthouse Classic-Kino

Montag, 9. November

- Aus aktuellem Anlass: „Auf der Flucht“ Karim El-Gawhary stellt sein brandaktuelles Buch vor**
Eintritt: AK: € 10,-/VVK € 7,-/Jugend: € 5,-/VVK € 3,-
19.00 Uhr, Bundesschulzentrum

November

- Mittwoch, 11. November**
Kulturstammtisch
19.00 Uhr, Liezenerhof
- Freitag, 13. November**
Konzert der Querschläger
Eintritt: AK: € 25,-/VVK: € 20,-, Jugend: AK: € 12,-/VVK: € 8,-
20.00 Uhr, Arthouse Classic-Kino
- Samstag, 14. November**
Frauenfrühstück
8.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal
- Samstag, 14. November**
Maturaball der BHAK Liezen
20.00 Uhr, Ennstalhalle
- Donnerstag, 19. November**
Stadtbuchhandlungs-Eröffnungsfest mit Lesung:
Petra Hartlieb liest aus ihrem Buch „Meine wundervolle Buchhandlung“ Anmeldung erbeten unter Tel. 03612/22609 (Michaela Santer übernimmt die Stadtbuchhandlung)
19.00 Uhr, Stadtbuchhandlung, Hauptstraße 29
- Freitag, 20. November**
Aufführung der Theaterrunde Weißenbach
19.30 Uhr, Festsaal der Volksschule Weißenbach
- Samstag, 21. November**
Aufführung der Theaterrunde Weißenbach
19.30 Uhr, Festsaal der Volksschule Weißenbach
- Samstag, 21. November**
Hallenfußballturnier des SC Liezen
Ganztägig, Ennstalhalle
- Sonntag, 22. November**
Aufführung der Theaterrunde Weißenbach
17.00 Uhr, Festsaal der Volksschule Weißenbach
- Samstag, 28. November und Sonntag, 29. November**
Christkindlmarkt
jeweils ab 13.00 Uhr, Dorfplatz Weißenbach
- Sonntag, 29. November**
Musikalischer Advent der Sängerrunde Weißenbach
18.00 Uhr, Kirche Weißenbach

Dezember

- Samstag, 5. Dezember**
Krampuslauf für Kinder und Erwachsene
17.30 Uhr, Kulturhausplatz
- Samstag, 5. Dezember**
Adventbegegnungen
16.00 Uhr, Kirchhof
- Dienstag, 8. Dezember**
Weihnachtswunschkonzert der Stadtmusikkapelle
18.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal
- Samstag, 12. Dezember**
Adventbegegnungen
16.00 Uhr, Kirchhof
- Sonntag, 13. Dezember**
Benefizkonzert für das Tierheim Trieben
17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal
- Samstag, 19. Dezember**
Adventbegegnungen
16.00 Uhr, Kirchhof
- Sonntag, 20. Dezember**
Weihnachtskonzert des Musikvereines Weißenbach
17.00 Uhr, Turnsaal der Volksschule Weißenbach

Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen erhalten Sie beim Stadtamt Liezen/Kulturreferat und unter der Telefon-Nummer 03612/22881-237.

Änderungen vorbehalten.

Jeden Donnerstag
7.00 bis 11.00 Uhr
Bauernmarkt
am Marktplatz

Alle Angaben ohne Gewähr!



JUBILÄUMS-FEST **10. Liezener Sturm- und Kastanienfest**
am Kulturhausplatz und im Kulturhaus
Samstag, 26. Sept. '15
ab 13.00 Uhr

Frisch gemachte „Steirerkaskrapfen“ vom „Schlagerbauer“
Kastanienbraterei „Maronessa“ aus der Grazer Herrengasse
Musik: **Die Vagabunden**
Bierinsel für Freunde des Gerstensaftes

Für das leibliche Wohl ist mit köstlichen Speisen und Schmankerln bestens gesorgt!
Auf Ihren Besuch freut sich die SPO-Stadtorganisation Liezen

Anzeige

Liezen im Zeitspiegel

Einladung zum Lichtbildervortrag

Nikolaus Dumba
Bauherr und Ehrenbürger in Liezen

Dr. phil. Johann Josef Böker, Professor für Architekturgeschichte an der Universität Karlsruhe und seit einiger Zeit Besitzer der „kleinen“ Dumba-Villa, präsentiert Fotos über das bauliche Schaffen und das Leben von Nikolaus Dumba.

Dienstag, 29. September 2015
19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Eine Veranstaltung des Kulturreferates. Der Eintritt ist frei.

10 Jahre Sturm- und Kastanienfest

Es begann nach einer Idee der damaligen Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher mit einem kleinen bescheidenen Herbstfest am Kulturhausplatz.

Und hat sich bis heute zum gesellschaftlichen Fixpunkt am jeweils letzten Samstag im September gemauert.

Mit den vor Ort frisch herausgebackenen Krapfen der Familie Schlagerbauer, dem köstlich frischen Sturm in verschiedenen

Sorten, erlesenen Weintröpfeln und den Kastanien von einem Originalstand aus der Grazer Herrngasse kommt jedes Jahr richtig südsteirisches Flair ins Stadtzentrum – dieses Jahr am Samstag, den 26. September ab 13.00 Uhr und erstmals mit der Musikgruppe „Die Vagabunden“.



Veranstaltungsfixpunkt am letzten Septemberwochenende: das Sturm- und Kastanienfest am Kulturhausplatz.

Kundenabend des Reisebüros Schlömicher zum Thema „Kreuzfahrten“

Das Liezener Reisebüro Schlömicher veranstaltet am Donnerstag, den 15. Oktober 2015 einen Kundenabend zum Thema „Kreuzfahrten“.



Informieren Sie sich ausführlich über das große Angebot an Kreuzfahrten.

Diese interessante Veranstaltung findet im Arthouse Liezen in den Räumlichkeiten des Classic Kino in der Ausseer Straße 26 statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Der Eintritt beträgt pro Person 5 Euro, Kinder bzw. Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt. Karten sind im Reisebüro Schlömicher, Hauptplatz 3, erhältlich.

Theaterrunde Weißbach/L. spielt wieder

Nun schon seit 22 Jahren ist die Theaterrunde Weißbach mit ihren lustigen und doch sehr aus dem Leben gegriffenen Stücken aus dem Kulturleben in Weißbach und Liezen nicht mehr wegzudenken.



Auf ein Wiedersehen mit Lachmuskeltraining freut sich die Theaterrunde Weißbach.

So werden auch im kommenden November im Festsaal der Volksschule Weißbach wieder drei heitere Einakter gespielt.

Im Jänner gibt's die Vorstellungen dann im Liezener Kulturhaus.

Die genauen Termine:

Weißbach: Freitag, 20. November 2015, 19.30 Uhr

Samstag, 21. November 2015, 19.30 Uhr

Sonntag, 22. November 2015, 17.00 Uhr

Liezen: Sonntag, 10. Jänner 2016, 17.00 Uhr

Wir planen – Sie reisen
REISEBÜRO
Schlömicher Ges.m.b.H.

Hauptplatz 3, 8940 Liezen, Tel. +43(0)3612/22330
www.reisebuero-schloemicher.at



AUTOHAUS
DANIS

KFZ-Fachbetrieb für alle Marken

- viele **AKTIONEN**
- alle **GETRÄNKE** um € 1,-
- **WÜRSTEL, KOTELETT** um € 1,-
- mit **LIVE MUSIK** „Die Vagabunden“
- **Hüpfburg, Rahmenprogramm**

VB LEASING
Exklusivpartner



**Großes
Gewinnspiel!**

Autohaus DANIS, 8940 Weißenbach/Liezen, Knaufstraße 10, Tel.: 03612 / 25 225

www.autohaus-danis.at



Informationen aus der katholischen Pfarre

18. September 2015:

19.30 Uhr: Lichtbilder-Vortrag von der Ministrantenwallfahrt nach Rom im Pfarrhof Liezen

4. Oktober 2015:

8.45 Uhr: Segnung der Erntekrone vor d. Volksschule Weißenbach, anschl. Erntedankfest in d. Kirche Weißenbach

4. Oktober 2015:

10.15 Uhr: Segnung der Erntekrone beim Kriegerdenkmal, anschl. Erntedankfest in der Pfarrkirche Liezen

9. bis 10. Oktober 2015:

Kinderbekleidungs-umtauschaktion im Kulturhaus Liezen

Annahme: Freitag, 9. Oktober von 7.00 bis 11.45 Uhr

Verkauf: Freitag, 9. Oktober von 13.00 bis 18.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 10. Oktober von 8.00 bis 11.00 Uhr

11. Oktober 2015:

10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Orgelweihe, Pfarrkirche Liezen

18. Oktober 2015:

10.15 Uhr: Sonntagsmesse mit d. Jubelpaaren, Pfarrkirche Liezen

23. Oktober 2015:

19.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche Liezen

1. November 2015:

8.00 Uhr: Feiertagsmesse in der Kirche Weißenbach, anschl. Gräbersegnung am Friedhof Weißenbach

10.15 Uhr: Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Liezen

14.30 Uhr: Gräbersegnung Alter Friedhof

15.00 Uhr: Gräbersegnung Friedhof

2. November 2015:

19.00 Uhr: Allerseelenmesse in der Pfarrkirche Liezen

7. November 2015:

18.30 Uhr: Hubertusfeier und Hubertusmesse, Pfarrkirche Liezen

29. November 2015:

8.45 Uhr: Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung, Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung, Pfarrkirche Liezen

Flohmärkte 2015 am Parkplatz zwischen HERVIS und SPORTSDIRECT an der B320

20., und 27. September
11., 18. und 25. Oktober,
8., 15. und 22. November

Standgebühr bis 3 Meter: 8,- Euro
je weiteren Meter: 2,- Euro
keine Anmeldung notwendig

Infos unter Tel. 0676/713 76 20 (Evelin)

Die Freikirchen in Österreich sind seit 26.08.2013 eine staatlich anerkannte Kirche - mehr dazu unter: www.liezen.lifechurch.at

LIFE Church Liezen:

Zeitgemäß in ihrem Ausdruck ist die LIFE Church Liezen auf den Glauben an Jesus Christus gegründet. Sie lebt Kirche auf eine erfrischende Art und Weise und sieht sich als Ort der Ermutigung, an dem Menschen eingeladen sind, Gott gemeinsam zu erleben.



Life CHURCH
LIEZEN

Salbergweg 10, 8940 Liezen

KIRCHE NEU ERLEBEN

Immer Samstags 17:00 Uhr

Tel.: 0676-635 31 21

www.liezen.lifechurch.at

BIBLIOTHEK LIEZEN
Literatur / Network / Ennstal

Lesen macht glücklich

Geschenks-Idee für Geburtstage, Weihnachten und alle anderen Anlässe

Mit einer Jahreskarte für die Bibliothek Liezen schenken Sie Freude für ein ganzes Jahr! Die Beschenkten können ein Jahr

lang Bücher, Spiele, Zeitschriften, Hörbücher und je nach Kartentyp auch DVD's, CD-ROM's und Konsolenspiele entleihen. Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen beraten Sie gerne!



Vom 19. bis 25. Oktober 2015 ist es wieder soweit

Das größte Literaturfestival Österreichs findet zum zehnten Mal statt: Unter dem Titel „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ laden Bibliotheken in ganz Österreich wieder zu Tausenden Veranstaltungen rund um das Lesen ein, und natürlich beteiligt sich auch die Bibliothek Liezen wieder an dieser tollen Aktion.

Täglich finden Lesungen oder andere Leseanimationsprogramme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt, und am Tag der offenen Tür am Freitag, 23. Oktober 2015, sind alle interessierten Leser und Nicht-Leser herzlich eingeladen, sich vom topaktuellen und umfangreichen Medienbestand der

Bibliothek selbst ein Bild zu machen.

Das genaue Programm in der Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek-Woche ist Folgendes: **Dienstag, 20. Oktober 2015, Nachmittag:** Poetry Slam mit Severin Agostini **Mittwoch, 21. Oktober 2015, 15.00 Uhr:**

Theater/Baum/Schere:

„Tausche Erbse gegen Prinz – die ganze Schote“

Freitag, 23. Oktober 2015, 14.30 Uhr: Spielen mit Ludovico

An den Vormittagen finden geschlossene Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten mit Marko Simsa, Fred Ohenhen, Severin Agostini und anderen Autoren statt.

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt.

Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten.

Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.



Eine Riesenauswahl an Büchern und auch Spielen in der Bibliothek Liezen.



Unser Angebot

In der Bibliothek Liezen haben die Leserinnen und Leser die Auswahl aus folgenden Medien:

7.900 Romane
9.900 Sachbücher
10.000 Kinder- und Jugendbücher
52 Zeitschriften
900 Hörbücher

2700 DVDs
1000 Computer- und Konsolenspiele
1000 Brettspiele
Natürlich sind alle Medien in der Bibliothek topaktuell und viele können bereits am Erscheinungstag entliehen werden! Ein Besuch in der Bibliothek lohnt sich auf jeden Fall!

Niki Glattauer – Leider hat Lukas schon wieder ...

Lesung Mittwoch, 4. November 2015, 19.00 Uhr, Bundesschulzentrum Vortragssaal
Niki Glattauer liest aus seinem neuen Buch „Leider hat Lukas schon wieder ...“

Nikolaus Glattauer lebt als Lehrer und Buchautor in Wien. Er ist außerdem Kolumnist beim „Kurier“ – und Vater zweier Schulkinder. Seine Bücher stehen regelmäßig monatlang auf den Bestsellerlisten, „Mittelungsheft: Leider hat Lukas ...“ wurde mit dem österreichischen „Buchliebhaber 2014“ prämiert.



Foto: Manfred Weis

Niki Glattauer am 4. November im Bundesschulzentrum.

Eintritt: AK: € 10,-/VVK: € 7,
Jugend AK: € 6,-/VVK: € 3,-

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum
Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen, Tel. 03612/22881-137
E-Mail: bibliothek@liezen.at, www.liezen.bvoe.at
www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen

Aktuelles aus der Kinderbibliothek

Mittwoch, 7. Oktober 2015

15.00 Uhr: **Wer wird Uno-König?**
Uno-Wettbewerb für Kinder von 4 bis 10 Jahren
Anmeldung bis spätestens Dienstag, 6. Oktober 2015

Mittwoch, 21. Oktober 2015

15.00 Uhr: **Theater/Baum/Schere:**
„Tausche Erbse gegen Prinz – die ganze Schote“
Für Kinder ab 4 Jahren; Eintritt: € 4,- (Geschwisterkinder € 3,-)

Freitag, 23. Oktober 2015

14.30 Uhr: **Spielen mit Ludovico** – die Grazer Spieleexperten von Ludovico spielen mit interessierten Kindern und Erwachsenen Brett- und Kartenspiele
Für Kinder ab 4 Jahren, Familien herzlich willkommen!

Mittwoch, 4. November 2015

15.00 Uhr: **Lustiges Origami**
Papierfalten für Kinder ab 6 Jahren; Unkostenbeitrag € 1,-

Mittwoch, 18. November 2015

„Da kumm i her, da g'hör i hin“:
LiezenerInnen stellen ihr Geburtsland vor.
Für Kinder ab 4 Jahren und Eltern

Mittwoch, 2. Dezember 2015

15.00 Uhr: **Kamishibai-Geschichtenstunde**
„Der dicke fette Pfannkuchen“ – für Kinder ab 4 Jahren
Unkostenbeitrag € 2,-; Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 16. Dezember 2015

15.00 und 16.30 Uhr: **Adventbasteln**
Für Kinder ab 4 Jahren; Unkostenbeitrag € 2,-
Anmeldung erforderlich!

BEREITS JETZT WINTERREIFEN Reifen- und Alufelgenaktion

- Fachmännische Beratung
- Fachgerechte Montage
- Faire Preise
- Riesenauswahl
- Umfassendes Service

 **HUEMER**
Reifenservice

Reifen Huemer GmbH | Hauptstraße 42 | 8940 Liezen
Tel.: 03612 / 22 347 | Fax: 03612 / 24 047 | www.huemer-reifen.at

Ihr  **DUNLOP**-Reifenpartner

Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten

Gesund bleiben von klein auf

Um unseren Kindergartenkindern einen lehrreichen Einblick rund um die Gesundheit zu geben, beschäftigten wir uns mit diesem wichtigen Thema über einen längeren Zeitraum.

Für die Projektarbeit konnten wir das BEWEGUNGSLAND STEIERMARK, Dr. med. Josef Rampler und Christian Baumgartner gewinnen. Wissensbegierig lernten die Kinder Grundkenntnisse über den eigenen Körper, was eigentlich eine gesunde Ernährung ist und was diese bewirkt und dass Bewegung nicht nur gesund ist, sondern auch jede Menge Spaß macht. Wie man richtig fit

bleibt, zeigte uns Kathrin Mayerl vom BEWEGUNGSLAND STEIERMARK bei einem Koordination- und Ausdauertraining an zwei Tagen. Alle Übungen, die Kinder in ihrem Alter noch als selbstverständlich wahrnehmen, sorgen durch Beibehalten ein Leben lang gesundheitsfördernd. Richtig angewandte Bewegung und Sport gelten in der präventiven Arbeit als gesunderhaltende Maßnah-

men und sind für jeden leistbar.

Wie man sich verhält, wenn es einmal mit der Gesundheit nicht so toll beschaffen ist, zeigte uns auch dieses Jahr wieder Christian Baumgartner, der als Mitarbeiter im Notarzt Stützpunkt Rottenmann und als Krankenpfleger im LKH tätig ist. Spannend vermittelte er den Kindern, dass keiner zu klein ist um Ersthelfer zu sein.



Damit Kindern auch Untersuchungen beim Arzt keine Ängste verursachen, ermöglichte uns der Sportmediziner Dr. med. Josef Rampler den Besuch seiner Praxis. Wir lernten den Umgang mit so manchen medizinischen Geräten und wurden vom Herrn Doktor als „pumpergesund“ wieder entlassen. Kein Wunder, konnten wir schon auf einige Wochen mit viel Bewegung zurückblicken.

pro mente-Spielefest im Ärztezentrum

pro mente machte Kindern mit Spiel und Spaß Gusto auf gesunde Ernährung.

Eine tolle Stimmung herrschte Anfang Juli im Erdgeschoß des Ärztezentrums am Rathausplatz: 75 Kinder vom Städtischen Kindergarten mit ihren Betreuerinnen waren zum Spielefest eingeladen, das die Mitarbeiter des pro mente-Teams „Einer

für alle“ des Nah & Frisch-Marktes organisiert hatten. Auch Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner ließ es sich nicht entgehen, gemeinsam mit den Kindern der lustigen Aufführung von „Die Fettmonster greifen an“ zu lauschen.

Das Fest stand unter dem Motto „gesunde Ernährung“. Natürlich so, dass auch Kinder auf den Geschmack kommen konnten. Mit Spannung verfolgten sie die Geschichte von den Fitmachern gegen die Fettmonster, die sich darüber freuten, dass die Kinder immer dicker werden. Mit vereinter Kraft und Unterstützung der Kids brachten sie die Fettmonster schlussendlich aber doch zu Fall.

Nach der lustigen Aufführung

standen die Spielestationen auf dem Programm. Da gab es Kartoffelsackrennen, Bio-Eierlaufen, Umweltquiz, Angeln, Obst durch den Tastsinn zu erkennen, Öko-Rennen mit umweltbewussten Autos und einen Bastelstand.

Selbstverständlich wurde auch gesund gespeist: selbstgemachter Obstsalat stand auf der Speisekarte und einige der Kinder waren erstaunt, wie gut Obst doch schmecken kann.



„Die Fettmonster greifen an“: Spiel und Spaß unter dem Motto „gesunde Ernährung“.

Neuer Kinderspielplatz bei Weißenbacher Pfarrkirche

Auf der Wiese südlich der Weißenbacher Pfarrkirche wird ein Kinderspielplatz errichtet.

Zur Aufstellung gelangen werden ein Spielturn, ein Ringelspiel, eine Nestschaukel sowie ausreichend Sitzgelegenheiten. Ende Juli fand hierzu eine Anrainerversammlung statt, bei der dieses Vorhaben von Bürgermeister Rudi Hakel und Gemeinderätin Karin Jagersberger

sowie Dipl.-Ing. Rosa Sulzbacher von der Bauverwaltung der Stadt Liezen vorgestellt wurde und dabei breite Zustimmung fand. Speziell die anwesenden Kinder waren von dieser Neuigkeit natürlich begeistert. Der Spielplatz wird noch in diesem Herbst errichtet.



Ausgezeichnete Stimmung herrschte bei der Anrainerversammlung für den neuen Kinderspielplatz in Weißenbach.

Aus der **volkshilfe.** Kinderkrippe

Familienfest im Generationenhaus

Anfang Juli wurde im Generationenhaus Liezen am Sonnenweg wieder ausgiebig gefeiert.

Die Familien der Krippenkinder und die Senioren des betreuten Wohnens verbrachten einen gemeinsamen Nachmit-

tag in gemütlicher Atmosphäre. Der „Regenbogenfisch“-aufgeführt von den Krippenkinder-

den – teilte seinen Freunden Glitzerschuppen aus, der Maibaum wurde umgeschnitten und anschließend verlost und für's leibliche Wohl wurde gegrillt.

Auch Bürgermeister Rudi Hakel und seine Gattin Heidrun zählten zu unseren Gästen und waren von der Aufführung der unter 3-Jährigen begeistert.

Wenn auch Sie für Ihr Kind einen Platz zum Wohlfühlen möchten, können Sie sich telefonisch unter 0676/870854771 melden und einen Schnupper-Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie! Bis bald!

*Das Team der
Kinderkrippe Liezen*



Generationenübergreifend gefeiert wurde beim Familienfest in der Kinderkrippe Liezen: Nach dem Verteilen der Glitzerschuppen wurde auch noch der Maibaum umgeschnitten.

Bei den Vorteilswochen im September

Renault KADJAR

Nicht warten. Starten.


RENAULT
 Passion for life



Schon ab

€ 21.490,-

inkl. 4 Alu-Winterkomplettreder gratis¹

Unverbindlich empfohlener Listenpreis inkl. USt. und NoVA. Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintritt. 1) Aktion 4 gratis Alu-Winterkomplettreder gültig bei Kauf dieses neuen Renault PKW, ausgenommen R.S. & GT Modelle, Clivio, EDC-Getriebe, Megane TCe 130 EDC und ENERGY dCi 130, Traffic, Master, Kangoo Z.E. und Twizy. Bei Kangoo PKW Winterkomplettreder auf Stahlfelgen. Keine Barabläse möglich. Solange der Vorrat reicht. Gesamtverbrauch von 3,9–5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen von 99–130 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.


renault.at

VOGL + CO Liezen, Salzburger Str. 48-50
Tel. 03612/25260



Aktuelles aus der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens

Voller Elan ins neue Kindergartenjahr

Unser Schwerpunkt zum Thema „Berufe“ fand im Juli in der Arrestzelle der Liezener Polizei seinen krönenden Abschluss.

Nach einem wunderschönen Sommer freuen wir uns nun schon sehr auf den Start ins neue Kindergartenjahr. Da wir in den letzten Monaten immer wieder beobachten durften, mit welcher Experimentierfreudigkeit und Kreativität unsere Kindergartenkinder ihre natürliche Umgebung erforschen, haben wir als Schwerpunkt für das neue Kindergartenjahr „Die 4 Elemente“ gewählt. Spielerisch und durchaus auch

wissenschaftlich wollen wir uns mit den Themen „Luft – Feuer – Erde – Wasser“ näher auseinandersetzen. Wir werden beobachten, experimentieren und mittels neuer Medien dokumentieren. So wollen wir zum Beispiel anhand einer Regenwurmfarm beobachten, wie viele Tage eine Hand voll Regenwürmer benötigten, um verschiedene Erdschichten gänzlich miteinander zu vermischen. Eine gründliche und regelmäßige Dokumentation



Einmal ganz kurz „gesiebte Luft atmen“ in der Arrestzelle der Polizeiinspektion Liezen.

mit dem Fotoapparat ermöglicht es den Kindern im Nachhinein, die täglichen Veränderungen nachzuvollziehen. Neben einer naturwissenschaftlichen Herangehensweise, soll den Kindern auch ein kreativer Umgang mit den unterschiedlichen Elementen ermöglicht werden.

Jetzt im Herbst wollen wir uns intensiv dem Thema „Luft“ widmen. So hoffen wir auf einige windige Herbsttage, die uns ermöglichen sollen, Luft mit allen Sinnen zu erleben. Aber mehr davon in der nächsten Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten.

Weißbächer Kindergarten pflanzte Bäume

Passend zum Jahresschwerpunkt „Umwelt und Technik“ durften die Weißbächer Kindergartenkinder übers Jahr verteilt einige spannende und sehr lehrreiche Tage mit den beiden ausgebildeten Waldpädagoginnen Johanna und Wolfgang Mündler erleben.



Spannende und lehrreiche Tage im Wald für die Kinder des Weißbächer Kindergartens.

In einem vielfältigen und überaus kindgerechten Angebot wurde den Kindern die Möglichkeit geboten, die Natur und

besonders den Wald, mit all ihren Sinnen zu begreifen. Als besonderen Abschluss dieses Jahresprojektes stellte uns Franz

Salzinger ein Stück seines Waldes zur Verfügung, wo jeder sogar seinen eigenen Baum pflanzen durfte.

Einen großen Dank an die Familien Mündler und Salzinger für die wunderbaren Erlebnisse und bleibenden Erinnerungen!



- Dach
- Beton
- Fassade
- Kunstharz
- Naturstein
- Dauerpflege
- Imprägnieren
- Denkmalpflege
- Spezialreinigungen

Steinpflege Berger, 8913 Weng im Gesäuse, Geiergraben 24
Telefon: 0664 4642206, steinpflege-berger@weng.at, www.granit-berger.at

NEWS vom Jugendreferenten

Erfolgreiches Sommerprogramm „Summer in the City“

Der Sommer ist vorbei und somit sind auch nahezu alle unsere Veranstaltungen im Rahmen des Kinder- und Jugendsommerprogrammes gut über die Bühne gegangen.



Bei Radio Freequenns konnten die Teilnehmer im Rahmen eines Radio-Workshops hinter die „Radio-Kulissen“ blicken und selbst live im Sendestudio an den Reglern sitzen und eine Sendung produzieren. Die Sendung kann hier nachgehört werden: <http://lcb.a.fro.at/294274>.

Sommerfest im Youz

Das Team des Jugendzentrums Liezen lud gemeinsam mit dem Jugendreferenten der Stadt Liezen, Stefan Wasmer, am 14. August zu einem Sommerfest im Außenbereich des Jugendzentrums ein.



„Kennenlernen in gemütlicher Runde“ war beim diesjährigen Sommerfest angesagt.

Unter dem Motto „Kennenlernen in gemütlicher Runde“ wurden die nächstgelegenen Nachbarn und die Vernetzungspartner aus der Gemeinde eingeladen. Für das leibliche Wohl

der Besucher sorgten die Betreuerinnen und Stefan mit einem selbstgemachten Buffet. Bis in die Abendstunden hinein wurde viel gelacht und geplaudert.

Zumindest all jene, die nicht dem Wetter zum Opfer gefallen sind. Wir konnten euch ein buntes Programm – gestaltet mit unseren Liezener und Weißenbacher Vereinen und den Mitarbeitern vom Verein AVALON – bieten. Viele junge Liezener hatten dadurch diesen Sommer die Chance, in die Vielfalt der heimischen Vereine hineinzublicken. Da hat es dann wirklich so einiges zu entdecken und kennenlernen gegeben. Vom Motorikpark über einen Zaubernachmittag im Jugendzentrum bis hin zum Basteln eines Modellflugzeuges beim WSV, Sektion Modellflug.

Abschied und Neuzugang

Nach über einem Jahr im Jugendzentrum Liezen verabschiedet sich Katrin Golesch vom Stützpunkt, um sich im Jugendzentrum Stainach ebenfalls den Aufgaben und Tätigkeiten der Offenen Jugendarbeit zu widmen.



Carina Griesebner und Daniela Grießer.

Wir wünschen ihr für ihren weiteren beruflichen Weg alles Gute! Daniela Grießer aus Gröbming tritt in die Fußstapfen von Frau



Jugendreferent
Gemeinderat Stefan Wasmer

Dabei haben wir versucht, euch ein möglichst abwechslungsreiches Programm zu bieten, bei dem für jeden etwas dabei sein sollte. Ein großer Dank gilt vor allem noch einmal all unseren Vereinen, ohne die ein solches Programm nicht möglich gewesen wäre. Ich freu mich daher bereits auf das nächste Jahr, in dem wir gemeinsam noch weiter an unserem Sommerprogramm feilen werden, um es für euch noch interessanter zu gestalten.

Euer Stefan

Golesch. Sie ist bereits seit Ende Juli am Stützpunkt Liezen vertreten und freut sich auf ihre neuen Aufgaben in der Offenen Jugendarbeit.



Avalon Verein für soziales Engagement

JULI – Regionalstelle für Jugendarbeit

Das war ein ereignisreicher Sommer

Das Sommerprogramm von Avalon und dem Jugendreferat der Stadt Liezen ging im Juli erfolgreich über die Bühne.

Dieses Jahr plante das Team der Offenen Jugendarbeit des sozialen Vereines „Avalon“ eine durchgehende Woche mit einem bunten Programm aus Action, Spiel und vielen neuen Erlebnissen für die jungen Teilnehmer.

Um möglichst vielen Kindern und Jugendlichen die Teilnahme zu ermöglichen, gab es im gesamten Bezirk Zustiegsmöglichkeiten für die einzelnen Projekte. Dabei begleitete das Fach-

personal von Avalon die gesamte Projektwoche. Im Jugendzentrum Liezen bekamen die Kinder und Jugendlichen aus Liezen jeden Tag ein Frühstück, bevor die einzelnen Projektstage starteten.

Am Wochenanfang wurden den jungen Besuchern auf spielerische Weise die Themen Wasser und Natur im Wasserspielpark Eisenwurzen vermittelt. „Wissen macht Spaß“ – unter diesem Motto fand außerdem eine Ent-

deckungstour durch das Ars-Electronica-Center, dem Museum der Zukunft, in Linz statt.

Unterwegs

Der größte Erlebnisberg der Steiermark, der „Rittisberg“ bei Ramsau stand am Mittwoch am Programm. Dabei wurden der Rittisberg-Coaster und der „Ramsau Beach“ ausführlich erkundet.

Das vorletzte Ausflugsziel war der Motorikpark Kogelhof, welcher vom Linzer Sportwissenschaftler Roland Werthner für Menschen, denen Bewegung am Herzen liegt, entwickelt wurde. Auf spielerische Art und Weise konnten die Besucher am Gelände unterschiedliche

Geräte ausprobieren und ihre motorischen Fähigkeiten fördern und austesten. Ebenso wurde dort in der Nähe ein „Klang-Tunnel“-Museum in Birkfeld besucht, wo das Ohr, Lärm, Klang, Musik und Raumakustik optisch, akustisch, aber auch experimentell, erforscht werden konnten.

Nach einer ereignisreichen Woche bildete eine Schnitzeljagd durch Liezen mit einer anschließenden Grillerei und einem Spielenachmittag den Abschluss. Insgesamt 83 Kinder und Jugendliche nahmen an diesem umfangreichen Sommerprogramm teil, wobei sie entweder das Gesamtpaket oder einzelne Tage nutzen konnten.

Projekt „Fit for School“

Auch in diesem Sommer fand wieder das mehrwöchige Programm der Schulsozialarbeit vom Verein Avalon – diesmal erstmalig in Liezen – statt.



„Fit for School“ als sinnvolles Ferienprogramm.

Die Lerneinheiten wurden vormittags in der Life Church Liezen angeboten und das Mittagessen sowie Nachmittagsprogramm im Jugendzentrum Liezen. 30 Jugendliche aus nahezu allen Kleinregionen im Bezirk Liezen nahmen an den Lernwochen teil.

Dabei galt es bei der Start-up-Veranstaltung sich mit Lernmethoden, mentalem Training und Audiotests auseinanderzusetzen. Bei der Berufsfindungs-

begleiterin, Mag. Anita Simoner, konnten die Jugendlichen ihre Stärken, Interessen und Ziele, die sie im weiteren Berufs- und Schulleben anstreben, diskutieren.

Karin Wesner, als diplomierte Legasthenie- und Dyskalkulie-trainerin, führte verschiedene Übungen mit den Kindern und Jugendlichen durch wie auch Elisabeth Berger von „Clever Learning“ als Lerntypenberaterin.

Liebe Leserinnen und Leser,

es freut mich besonders, mich bei Ihnen als die Bildungsreferentin im Gemeinderat der Stadt Liezen vorzustellen und Sie bereits über die Einleitung und Umsetzung von mir wichtiger Maßnahmen zu informieren.

Mit mehr als 20-jähriger Erfahrung aus meiner beruflichen Tätigkeit in Pädagogik und Ausbildung freue ich mich ganz besonders, die Anliegen und Bedürfnisse der Familien als Referentin für Schule, Kindergärten und Bildung vertreten zu dürfen.

Wichtige Projekte für unsere Familien wurden von der Stadtgemeinde aus unserem Programm bereits umgesetzt. So konnte über den Sommer hindurch ein Sommerkindergarten an den Standorten in Liezen und Weißenbach angeboten werden.

Ebenso wurde nach entsprechender Vorbereitung und Bedarfsanalyse der Plan für einen



Karin Jagersberger

öffentlichen Spielplatz am Dorfplatz in Weißenbach erstellt und in Folge vielen interessierten Eltern und Anrainern – bei überaus positiven Rückmeldungen – präsentiert.

Die Lieferung sämtlicher Spielgeräte wurde schon beauftragt, wodurch auch in Kürze mit dem Aufstellen und der Inbetriebnahme zu rechnen ist. Allen spielbegeisterten Kindern und Eltern steht somit bald ein neuer, öffentlicher Kommunikationstreffpunkt der Stadtgemeinde Liezen zur Verfügung.

Ihre Bildungsreferentin
Karin Jagersberger

Aktuelles aus der Volksschule Liezen

Die 3. Klassen zu Besuch im Rathaus

Wie jedes Jahr zum Schulabschluss statten die 3. Klassen der Volksschule mit ihren jeweiligen Klassenlehrern Bür-

germeister Rudi Hakel und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner einen Besuch im Rathaus ab.



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule (NMS)

JOURNÉE FRANÇAISE – UNA GIORNATA ITALIANA

Workshop der Wahlpflichtfächer Italienisch/Französisch an der NMS Liezen:

Am 1. Juli fuhren die Französisch- und Italienischschüler nach Graz, um die erworbenen Kenntnisse mit Native Speaker zu vertiefen.

Die Französischgruppe besuchte das Institut Franco-Autri-

chien in der Herrengasse. Dort wurden sie von Matthieu empfangen. Mit verschiedenen Aktivitäten und Spielen wurde zum Thema: „Lebensmittel“ – „Im Caféhaus“ gearbeitet. Besonders das Zubereiten und Verkosten selbstgemachter Crê-



Die Schüler vertieften ihre Sprachkenntnisse bei Workshops in Graz.

pes wird allen in Erinnerung bleiben. An der Società Dante Alighieri stellten sich die Schüler vor und beschäftigten sich mit Frei-

zeitaktivitäten und Berufen. Das Verkosten einer italienischen Jause mit Mortadella, Salami und Parmigiano bildete einen gelungenen Abschluss.

Aktuelles aus der Neuen Mittelschule (NMS)

Sommersportwochen

Die Sommersportwochen im Juni haben bereits Tradition und zählen für die Schüler zu den Highlights in ihrer NMS-Sportklassen-Laufbahn.



Die 3. Klasse verbrachte ihre Sommersportwoche in Millstatt.

Die 3. Klasse mit Klassenvorstand Petra Kirchmaier verbrachte eine sportliche Woche in Millstatt. Mit viel Einsatz wurde in den selbstgewählten Sportkursen trainiert. Golf, Radfahren, Klettern und Kajak wurde von den Schülern heuer ausgesucht. Und weil im Juni das Wetter auch schon perfekt sommerlich war, kam auch das gemeinsame Baden im Millstätter See nicht zu kurz.

Für die 4. Klasse mit Klassen-

Motto: „Ab in den Süden“. Die Hotelanlage „Iberostar Cala Barca“ im Südosten von Mallorca zählt schon seit Jahren zum Reiseziel der Abschlusstreise. Neben dem umfangreichen Sportprogramm, das von den Animatoren im Clubhotel angeboten wurde, stand auch wieder ein täglicher kleiner Spaziergang in die tolle Bucht des Naturschutzgebietes Mondrago auf dem Programm, wo die Schüler den herrlichen Sandstrand genießen konnten. Beste



Die Abschlussreise führte die 4. Klasse auf die beliebte Ferieninsel Mallorca.

Unterhaltung gab es auch jeweils am Abend durch das abwechslungsreiche Showprogramm.

Beide Klassen kehrten begeistert und mit vielen guten Erinnerungen von ihren Sportwochen zurück.

Schulschlussaktivitäten

In der letzten Schulwoche gab es für alle Klassen der NMS Liezen ein abwechslungsreiches Programm, um in dieser Zeit, in der nicht mehr Lernen und Hausaufgaben im Mittelpunkt stehen, keine Langeweile aufkommen zu lassen.

Ein Höhepunkt war das Schwimmpfand für alle Klassen. Natürlich wurde das Alpenbad Liezen auch an den anderen sonnigen Tagen ausgiebig genutzt. Einige Klassen unternahm Exkursionen und kleine Wanderungen, auch ein Kinobesuch wurde organisiert. Sportlich stand für die 2. Sportklasse ein Golftag im Golfclub Weißenbach am Programm. Die 1. Sportklasse war drei Tage mit dem Mountainbike unter-

wegs. Unter fachkundiger Anleitung von MTB-Guide Enrico Radaelli von BIKEFEX Graz lernten die Schüler viele Grundtechniken für das Fahren im Gelände. Zum Abschluss des 3-tägigen Kurses gab es dann eine tolle Ausfahrt rund um Liezen und Weißenbach.

Am letzten Schultag wurde das Schuljahr mit einer interreligiösen Gebetsfeier im Schulhof abgeschlossen.

Ferienkalender für das Schuljahr 2015/2016

Weihnachtsferien	
alle Bundesländer	24. Dezember 2015 bis 6. Jänner 2016
Semesterferien	
Wien und Niederösterreich	30. Jänner bis 7. Februar 2016
Burgenland, Kärnten, Salzburg, Tirol und Vorarlberg	6. bis 14. Februar 2016
Steiermark und Oberösterreich	13. bis 21. Februar 2016
Osterferien alle Bundesländer	19. bis 29. März 2016
Pfingstferien alle Bundesländer	14. bis 17. Mai 2016
Sommerferien	
Wien, Niederösterreich und Burgenland	2. Juli bis 4. September 2016
Restliche Bundesländer	9. Juli bis 11. September 2016

Internationale Ferienkalender mit den Ferienterminen der EU und weiterer Staaten aus der ganzen Welt sind unter anderem auch den Internet-

adressen:
www.austriatourism.com
www.arboe.at
www.oeamtc.at abrufbar.
 Alle Angaben ohne Gewähr.



Die 1a-Klasse während ihrer Ausfahrt beim Hoandl-Kreuz.

Musikschule Liezen



18. Oktober: Landesjugendblasorchester und Jugendblasorchester Liezius Musikus

Das Landesjugendblasorchester ist ein Projekt- und Auswahlorchester der besten Bläser- und Schlagzeuginstrumentalisten der Steiermark und wurde im Jahr 2007 ins Leben gerufen.



Am 18. Oktober im Kulturhaus Liezen: das Landesjugendblasorchester.

Die über 60 Mitglieder im Alter zwischen 15 und 25 Jahren stammen aus über 40 Blasmusikkapellen der Steiermark und besuchen entweder eine steirische Musikschule, ein Konservatorium oder eine Kunstuniversität.

Die musikalische und organisatorische Leitung hat Landesjugendreferent MDir. MMag.

Dr. Wolfgang Jud inne. Jährlich werden zusätzlich Gastdirigenten eingeladen.

Das Orchester hat bereits drei Auftritte bei der Mid Europe in Schladming absolviert. Neben weiteren Konzerten in der Steiermark präsentierten sich die jungen Musiker auch im Konzerthaus in Wien. Ein Höhepunkt für die Mitglieder des

Viele Liezener Schüler bei KinderUni



Auch zahlreiche Kinder aus Liezen haben an der diesjährigen KinderUni im Universitätszentrum Rottenmann teilgenommen. Hier das Bild von der „Sponsionsfeier“ am 31. Juli 2015. Die Stadtgemeinde Liezen unterstützte die Teilnahme der Liezener „Studierenden“ durch die Übernahme eines Teiles der Taxikosten.

Anzeige

70 Jahre Musikschule

Donnerstag, 5. November 2015, 19.00 Uhr im Kulturhaus, großer Saal.



Die Musikschule Liezen feiert mit einem tollen Konzert ihr 70-jähriges Jubiläum.

Orchesters war die Zusammenarbeit mit den Wiener Symphonikern im September 2009 und das Neujahrskonzert 2015 im Congress Graz.

Das Landesjugendblasorchester

wird am Sonntag, den 18. Oktober 2015 um 17.00 Uhr im großen Kulturhaussaal gastieren. Am Beginn des Konzertes musiziert das Jugendblasorchester Liezius Musikus der Musikschule Liezen.

Starthilfe statt Nachhilfe

Jeder redet von „mitlernen“ statt „nachlernen“, aber keiner tut's. Dabei wäre es so einfach.

„Die Schüler würden sich viel Lernstress ersparen und dem permanenten Leistungsdruck ein Schnippen schlagen“, weiß Karin Maxones vom LernQuadrat.



Irene Tupi von LernQuadrat Liezen

„Starthilfe statt Nachhilfe“ ist das Motto im LernQuadrat. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Kinder, die gleich ab Schulbeginn zu uns kommen, bessere Noten haben“.

LernQuadrat bietet Lernhilfe für jedes Alter und alle Fächer. In kleinen Gruppen oder auch als Einzeltraining.

LernQuadrat 70 Mal in Österreich.

Alle Infos unter www.lernquadrat.at oder 0-24 Uhr: 03612/24 086 liezen@lernquadrat.at

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Bundeshandelsakademie/Bundeshandelsschule Liezen

Hervorragende Erfolge für die Abend-HAK

Eine besondere Erfolgsbilanz konnte heuer die Abend-HAK Liezen vorweisen.

Alle Maturanten der Abschlussklasse absolvierten die Reife- und Diplomprüfung positiv, die Hälfte davon sogar mit Auszeichnung. Darüber hinaus haben auch alle Teilnehmer der

Berufsreifeprüfung die Matura bestanden. Einer erfolgreichen Karriere steht somit nichts im Wege, da die Abend-HAK Liezen ihren Absolventen eine Job-Garantie gibt.

HAK Liezen als School Investor

Ihr Wissen und ihre taktischen Fähigkeiten konnten auch heuer wieder mehr als 100 steirische Schulklassen beim Raiffeisen School Investor Börsenspiel unter Beweis stellen.

Der Klasse 4A der BHAK Liezen gelang dies besonders gut

und so konnten sie den 3. Platz in der Steiermark erarbeiten.

Folke Tegetthoff beim Kolleg für Sozialpädagogik

Mit einem selbstkreierten Foto und überzeugendem Text wurde das Kolleg für Sozialpädagogik als eine von 13 Institutionen in der ganzen Steiermark für einen Vortrag von Folke Tegetthoff „Die Schule des Zuhörens“ ausgewählt.

Folke Tegetthoff begeisterte mit seinen Märchen und wahren Geschichten. Er vermittelte den Studierenden des Kollegs und den Maturantinnen der 5b der BAKIP auf mitreißende Art und Weise, warum es so wichtig



ist, richtig zuzuhören und wahrzunehmen. Die Menschen sollten auf die wahren Wunder dieser Welt achten, nämlich auf die Menschen selbst. Es war eine einzigartige Erfahrung für alle, die teilgenommen haben. Gegenseitiger Respekt, Achtung, quer durch alle Altersgruppen



Die Absolventen der Abend-HAK mit ihren Professoren.



Der Siegerscheck in Höhe von 500 Euro wurde der Klasse im Beisein von Direktor Ahornegger sowie den Professoren Reisinger und Kanzler vom Vertreter der betreuenden Raiffeisenbank Liezen, Patrick Kettner, übergeben.

Folke Tegetthoff (mi.) überzeugte und begeisterte mit seinem Vortrag im Bundes-schulzentrum.

und soziale Schichten sind wesentliche Säulen der „Schule des Zuhörens“. Inhalte, die sich als nützlich für die Laufbahn angehender Sozial- und Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen herausstellen werden.

Essen auf Rädern

Informationen für Weißenbach:
Bürgerservice Liezen unter Tel. 03612/22881

Informationen für Liezen:
Volkshilfe Sozialzentrum unter Tel. 03612/25590

Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke in der Arkade als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße entsorgt werden.

WICHTIG: Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

Neue Chancen durch Bildungsberatung

Lernen hört im Erwachsenenalter nicht auf.

Im Gegenteil: Viele bilden sich weiter, um in ihrem Job die Karriereleiter zu erklimmen. Andere wiederum finden Freude daran, Neues zu lernen und sich persönlich zu entwickeln. Und manchmal will oder muss man sich beruflich neu orientieren.

In allen Fällen bieten zahlreiche Ausbildungen und Kurse die Möglichkeit, die eigene Zukunft in die Hand zu nehmen. Weil es jedoch schwierig ist, in dieser Vielfalt das passende Angebot zu finden, unterstützt hier das Bildungsnetzwerk Steiermark mit kostenloser Bildungs- und Berufsberatung – bei persönlichen Gesprächsterminen via Telefon und E-Mail. Ihr regionaler Bildungsberater



Bildungsberater
Dr. Gerald Unterberger

Dr. Gerald Unterberger berät Sie gerne persönlich über Bildungsangebote für Beruf und Freizeit, Fördermöglichkeiten und bei Umorientierung: jeden 1. Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und jeden 3. Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr im Stadtamt Liezen.

Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, 17. September
Freitag, 2. Oktober
Freitag, 6. November
Donnerstag, 19. November
Freitag, 4. Dezember
Donnerstag, 17. Dezember

Terminvereinbarungen bitte unter Tel. 0664/94 59 553 oder per Mail an gerald.unterberger@eb-stmk.at.

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Frauen, des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark.



Vergabe von Gemeindemietwohnungen

Für Liezen:

Ausschließlich über die Siedlungsgenossenschaft Ennstal.
Ansprechperson: Frau Lisa Steiner, Tel. 03612/273 211

Für Weißenbach:

Amtsdirektion, Tel. 03612/22 881-119

Anfragen Seniorenmietwohnungen

Frau Cäcilia Sulzbacher im Büro der Siedlungsgenossenschaft bei Frau Lisa Steiner jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Neu in Liezen: Wäsche- und Bügelservice mit Mehrwert

Die Schönaustraße parallel zur Bahnhofstraße in Liezen ist um ein Geschäft reicher: das neue Wäsche- und Bügelservice von pro mente wäscht und bügelt für Privathaushalte und Firmen.

Vielen fehlt heutzutage einfach die Zeit, um regelmäßig zu bügeln. Oder die Lust, hartnäckige Flecken zum x-ten Mal zu behandeln. Ab sofort übernimmt das Team des Wäsche- und Bügelservice diese Arbeiten – wäscht und bügelt für Privat- und Firmenkunden Bekleidung, Bett- und Tischwäsche. Alles wird gewissenhaft von Hand gebügelt, schrankfertig gelegt oder aufgehängt. Gegen eine kleine Gebühr holen wir die Wäsche bei Ihnen zu Hause ab und stellen sie Ihnen wieder zu.

Das Besondere am neuen Geschäft ist auch, dass hier Menschen mit psychischen Problemen auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben vorbereitet werden. Am 6. November wird das neue Geschäft dann offiziell eröffnet. Aber schon jetzt will Ihnen das Team von pro mente an die Wäsche gehen und freut sich auf Ihre Aufträge.



Das Team von pro mente lädt zum Besuch ein. Bild: www.fotolia.de

Kontakt:
pro mente steiermark GmbH
Wäsche- und Bügelservice
Schönaustraße 8, 8940 Liezen
Tel.: 050 441-390, Mobil: 0664 884 380 95
E-Mail: buegelservice-liezen@promentesteiermark.at
www.promentesteiermark.at

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 9 – 17 Uhr
Mi: 8 – 13.30 Uhr

Sommerfest im **volkshilfe.** SOZIALZENTRUM Liezen

Auch heuer fand das schon zur Tradition gewordene Sommerfest im Volkshilfe Seniorenzentrum statt.

Ein „Trachtenpärchen“, bestehend aus Hausleiterin Iris Strohmeier und Pflegedienstleiter Thomas Ablaßer, eröffnete ganz zünftig das Fest im Dirndl und in Lederhose mit dem Schneewalzer.

Die zwei Fösis waren heuer mit Reiti, als Dritter im Bunde, wieder für die musikalische Umrahmung des Sommerfestes verantwortlich. Die drei Vollblutmusiker unterhielten die Besucher blendend und es wurde viel getanzt und gelacht, denn der eine oder andere Witz durfte nicht fehlen.

„Ihr solltet eure Veranstaltung nicht ‚Sommerfest‘ nennen, sondern auf ‚Regenfest‘ umbenennen, dann scheint vielleicht

nächstes Jahr endlich die Sonne“, so der gute Ratschlag der Präsidentin der Volkshilfe Österreich und Steiermark, Barbara Gross, die, wie jedes Jahr, das Fest in Liezen besuchte.

Auch Bürgermeister Rudi Hakel ließ sich nicht nehmen, beim Traditionsfest dabei zu sein. Altpfarrer Josef Schmid und Altbürgermeister Rudolf Kaltenböck, viele Angehörige und Freunde verbrachten mit den Bewohnern des Seniorenzentrums einen lustigen Nachmittag bei Bauernkrapfen, Kaffee und Grillwürsteln.

Ein gelungenes Fest mit viel Sonne im Herzen, denn die ließ sich an diesem Tag leider nicht am Himmel blicken.



Auch Bürgermeister Rudi Hakel besuchte das Sommerfest im Seniorenzentrum und konnte dabei viele Bewohner und deren Angehörige begrüßen.



Hausleiterin Iris Strohmeier konnte viele Bewohner des Seniorenzentrums sowie zahlreiche Gäste begrüßen. Im Hintergrund die Musikgruppe der „Fösis“.

Apotheken-Bereitschaftsdienste

Der Nacht- bzw. Wochenenddienst wechselt wöchentlich. Dienstzeitraum jeweils von Montag, 8.00 Uhr früh bis nächsten Montag, 8.00 Uhr früh.

Stadtapotheke, Hauptstraße 30 (ARKADE), Telefon: 03612/25790

Löwenapotheke, Ausseer Straße 16 – 18, Telefon: 03612/22375

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 So Neujahr	1 So	1 So	1 Mi	1 Fr Trachtenfest	1 Mo	1 Mi	1 So	1 Di	1 So	1 So Allerheiligen	1 Di
2 Mo	2 Mo	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Do	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Mo	2 Do	2 Sa
3 Di	3 Di	3 Di	3 Fr	3 So	3 Fr	3 So	3 Di	3 Fr	3 Di	3 Fr	3 So
4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Sa	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Do	5 Do	5 Do	5 Di	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr	5 Mo	5 Do	5 So	5 Di
6 Fr	6 Fr	6 Fr	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mo
7 Sa	7 Sa	7 Sa	7 Do	7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Mi	7 So	7 Di
8 So	8 So	8 So	8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mo	8 Do
9 Mo	9 Mo	9 Mo	9 Sa	9 Di	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Do	9 So	9 Di
10 Di	10 Di	10 Di	10 Mi	10 Fr Muttertag	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 So	10 Di
11 Mi	11 Mi	11 Mi	11 Do	11 So	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Do	11 So
12 Do	12 Do	12 Do	12 Fr	12 Mo	12 So	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Fr	12 So	12 Di
13 Fr	13 Fr	13 Fr	13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 Mo	13 Do	13 So
14 Sa	14 Sa	14 Sa	14 So	14 Di	14 So	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Di
15 So	15 So	15 So	15 Mo	15 Do	15 So	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Fr	15 So	15 Di
16 Mo	16 Mo	16 Mo	16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Di
17 Di	17 Di	17 Di	17 Mi	17 So	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Fr	17 Mo	17 Do	17 So
18 Mi	18 Mi	18 Mi	18 Do	18 So	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Do	18 So
19 Do	19 Do	19 Do	19 Fr	19 Mo	19 So	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Fr	19 So	19 Di
20 Fr	20 Fr	20 Fr	20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Fr	20 Mo	20 Do	20 So
21 Sa	21 Sa	21 Sa	21 So	21 Di	21 So	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Di
22 So	22 So	22 So	22 Mo	22 Do	22 So	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So	22 Di
23 Mo	23 Mo	23 Mo	23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So	23 Di
24 Di	24 Di	24 Di	24 Mi	24 So	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Do	24 So
25 Mi	25 Mi	25 Mi	25 Do	25 So	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Do	25 So
26 Do	26 Do	26 Do	26 Fr	26 Mo	26 So	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So	26 Di
27 Fr	27 Fr	27 Fr	27 Sa	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Fr	27 Mo	27 Do	27 So
28 Sa	28 Sa	28 Sa	28 So	28 Di	28 So	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Di
29 So	29 So	29 So	29 Mo	29 Do	29 So	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Di
30 Mo	30 Mo	30 Mo	30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Di
31 Di	31 Di	31 Di	31 Mi	31 So	31 Do	31 Sa	31 Di	31 Fr	31 Mo	31 Do	31 So



Aktiv-Herbst für JUNG und ALT

Liezener Bevölkerung bewegt sich aktiv vom 8. September bis 7. November 2015

Als Sozialreferentin der Stadtgemeinde Liezen darf ich Ihnen mit dieser Ausgabe der Stadtnachrichten das Herbstprogramm des Sozial-, Gesundheits- und Familienreferates näherbringen, das neben sportlichen Aktivitäten – speziell für die Seniorinnen und Senioren – auch viele Informationen für die gesamte Bevölkerung und wieder eine Menge Spaß bereithält!



Roswitha Glashüttner

Programm für JUNG und ALT:

Dienstag, 22. September 2015

Smovey – Fit durch Bewegung für JUNG und ALT
14.00 Uhr, vor der Tennishalle

Freitag, 25. September 2015

Benefizveranstaltung „Hilfe zur Selbsthilfe in Rumänien“
19.00 Uhr, kleiner Kulturhaussaal

Montag, 28. September 2015

Infoabend: „Wir machen Liezen schmerzfreier mit der neuen Balance-Methode“
18.30 Uhr, großer Kulturhaussaal

Donnerstag, 15. Oktober 2015

Smovey – Fit durch Bewegung für JUNG und ALT
14.00 Uhr, vor der Tennishalle

Freitag, 23. Oktober 2015

Ökumenischer Gottesdienst für JUNG und ALT
19.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche

Mittwoch, 4. November 2015

Vortrag „Burnout Prävention – ein Weg zu mehr Leichtigkeit und Lebensfreude“
19.00 Uhr, kleiner Kulturhaussaal

Programm speziell für SENIORINNEN und SENIOREN:

Donnerstag, 24. September 2015

Erste-Hilfe-Auffrischkurs, 14.00 Uhr, Rotes Kreuz

Dienstag, 6. Oktober 2015

Gedächtnistraining, 17.00 Uhr, Rotes Kreuz

Dienstag, 6. Oktober 2015

Vortrag „Pflege und Betreuung – schmerzliche Verluste annehmen können“, 19.00 Uhr, Rotes Kreuz

Montag, 12. Oktober 2015

EDV-Schnupperkurs für Junggebliebene, 14.00 Uhr, HAK

Donnerstag, 22. Oktober 2015

Schwimmtag im NarzissenBad Aussee, 9.30 Uhr

Montag, 2. November 2015

Verkehrskompetenz für Seniorinnen und Senioren
14.00 Uhr, kleiner Kulturhaussaal

Samstag, 7. November 2015

Bunter Nachmittag mit Liezener Akteuren
14.00 Uhr, kleiner Kulturhaussaal



Fit durch Bewegung.



Gisi Hafner.



Benefizveranstaltung „Hilfe zur Selbsthilfe in Rumänien“.



Gedichte von Roman Frosch.

Alle näheren Informationen zu diesem Programm finden Sie auch im bereits ausgesendeten Folder (liegen noch im Rathaus auf) sowie im Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen unter der Telefonnummer Nr. 03612/22881-163. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen gebeten.

Ihre Vizebürgermeisterin
Roswitha Glashüttner



Erste Hilfe-Auffrischung.

Der Gemeindehilfsverein Weißenbach informiert

volkshilfe. Schulstartaktion
BEZIRKSVEREIN
LIEZEN

Die Volkshilfe Steiermark startet auch heuer wieder eine Schulstartaktion.



© Shutterstock.com | Pressmaster

Die Volkshilfe unterstützt den für viele Familien teuren Schulstart.

Familien mit einem geringen Einkommen haben die Möglichkeit einer Unterstützung in

Form von Gutscheinen, welche die Firma Libro zur Verfügung gestellt hat.

Bei Bedarf wird gebeten, sich telefonisch mit Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner unter der Telefonnummer 0664/2518817 in Verbindung zu setzen.

Vizebürgermeisterin
Roswitha Glashüttner
Ehrenamtliche Vorsitzende
Volkshilfe Bezirksverein Liezen

„Rauchfrei in 6 Wochen“

Haben Sie schon einmal ans Aufhören gedacht?



© Fotolia.com | Doreen Salcher

Rauchfrei: ein wahrlich guter Vorsatz!

Machen Sie Schluss mit der Zigarette und atmen Sie endlich auf!

Wir helfen Ihnen dabei!

Melden Sie sich zum Seminar in Liezen an, und erfahren Sie die positiven Auswirkungen eines Rauchstopps auf Ihre Gesundheit!

Information – „Rauchfrei in 6 Wochen“ in Liezen

Start: 20. 10. 2015, 6 x jeweils am Dienstag, 18.00 bis 19.30 Uhr

Ort: STGKK, Ausseer Straße 42 a, 8940 Liezen

Kosten: 30 Euro einmaliger Selbstbehalt, der Rest wird von der STGKK und vom Land Steiermark gefördert

Anmeldung: STGKK-RaucherInnen-Helpline 0316/8035-1919 oder raucherhelpline@stgkk.at

Sprechtage
für Liezener Pensionisten

Auch im Jahr 2015 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechtage für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab. Dabei werden von allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.



Rudolf Kaltenböck

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat (außer im November und Dezember 2015) von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die genauen Termine im Jahr 2015:

13. Oktober, 3. November und 1. Dezember 2015 (im November und Dezember ausnahmsweise am 1. Dienstag).

Achtung! Neuer Ort: Wo? Ehemaliges Vermessungsamt, Ausseer Straße 70 (1. Stock), Tel. 05 7788 4099

Freie Tagesmutterplätze

Familienähnlich, individuell und flexibel: Egal, ob Sie eine Betreuung für Ihr Kleinkind, Ihr Kindergartenkind oder eine Ergänzung zum schulischen Unterricht Ihres Kindes brauchen, die Tagesmütter und Tagesväter sind immer ein flexibles individuelles Angebot.

Gemeinsam mit Ihrem Kind gestaltet die Tagesmutter den familienähnlichen Tagesablauf. Dabei wechseln sich freie und gelenkte Spielphasen, Lernphasen, Möglichkeit im Freien zu spielen und sich zu bewegen, sowie Rückzugs- und Erholungsphasen entsprechend den Bedürfnissen Ihres Kindes ab. Ihr Kind lernt dabei auf den eigenen Körper und seine Bedürfnisse zu achten und gegebenenfalls auch Rückzugsmöglichkeiten und Ruhephasen in Anspruch zu nehmen. Wiederkehrende Abläufe und Rituale sind eine wichtige Orientierungshilfe im Alltag Ihres Kindes bei unseren Tagesmüttern. Es werden die gemeinsamen Mahlzeiten, Spiele und Lern-

zeiten wie in einer Familie erlebt.

Unsere Tagesmütter sorgen für eine optimale Betreuung Ihres Kindes ganz in Ihrem Sinne. Durch den regelmäßigen Austausch der Tagesmutter mit Ihnen erreichen wir gemeinsam die bestmögliche Verständigung zum Wohle Ihres Kindes. Die gute Qualität der Betreuung Ihres Kindes ist durch unsere Volkshilfe-Tagesmütter sichergestellt.

Derzeit gibt es freie Plätze bei unseren Tagesmüttern in Liezen. Gerne informieren wir Sie ganz unverbindlich, wenden Sie sich einfach an unser Sozialzentrum: 03612/25590 oder sozialzentrum.li@stmk.volks-hilfe.at.

„Memory-Café“ des Sozialhilfeverbandes

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr gibt es im „Haus der Inklusion“ der Lebenshilfe Ennstal am Fronleichnamsweg 11 (oberhalb BILLA) die Möglichkeit des persönlichen Austausches und der Beratung durch kompetente Fachkräfte.



Das Team der „Benissimo Buffet-Catering GmbH“ kredenzt auf Wunsch Kaffee und Kuchen, gegen Vorbestellung kann auch ein Mittagessen im Benissimo-Speisesaal bestellt werden (Tel. 03612/23000-400).

Das Memory-Café ist eine Initiative des Sozialhilfeverbandes Liezen und wird durch mehrere Fachkräfte aus umliegenden Pflegezentren begleitet. Einge-laden sind Menschen mit dementiellen Veränderungen sowie deren Angehörige bzw. Pflegepersonen. Während zwei geschulte Seniorenbetreuerinnen Aktivierungsübungen durchführen,

haben Angehörige Zeit, um Erfahrungen auszutauschen und sich Tipps und neueste Informationen bei den anwesenden Fachkräften zu diesem so aktuellen Krankheitsbild zu holen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Infos zum Memory-Café: Martina Kirbisser, Tel. 03612/8252116.

Lebenshilfe-Produkte im Supermarkt

„Für uns ist es eine kleine Sensation“, so Lebenshilfe-Ennstal-Geschäftsführerin Gertrude Rieger, „dass wir nun mit diesem Lebensmittelhändler kooperieren“.

Seit Ende Mai werden Produkte aus dem Food- und Nonfood-Bereich in einem eigenen „Lebenshilfe-Regional-Display“ in den Filialen in Liezen am Fronleichnamsweg und in Rottenmann beim Technologiepark angeboten. Vom Fruchtaufstrich über Liköre und Essig bis zu speziellen Salatölen reicht das Angebot, mit dem der Standort Rottenmann der Lebenshilfe Ennstal

das Regal „mit sozialer Verantwortung“ bestückt. „Die Tonprodukte kommen von unserem Lebenshilfe-3-Kooperationspartner, der Lebenshilfe Lieben, die Holzdisplays wurden in den Werkstätten der Lebenshilfe Bruck an der Mur hergestellt.“ Vorstand Mag. Josef Siess betonte bei der Vorstellung der Kooperation, wie wichtig es für seinen Handelsbetrieb sei, ver-



Aus Liebe zum Menschen.

Österreichisches Rotes Kreuz Steiermark Bezirksstelle Liezen Ab September 2015: kostenlose Info-Stunde

Die Mobile Pflege des Roten Kreuzes wird von Tag zu Tag wichtiger und unterstützt die Menschen zu Hause bei vielen Dingen des alltäglichen Lebens.

Jeden Montag findet in der Stadtgemeinde Liezen in der Zeit von 11.00 bis 12.00 Uhr eine kostenlose Beratungs- und Informationsstunde durch eine diplomierte Pflegekraft statt. In dieser Zeit kann jeder gerne vorbeikommen und sich mit seinen Anliegen direkt an die Mitarbeiter wenden. Die Mobile Pflege des Roten Kreuzes bietet eine flexible Betreuung, die sich auf die Wünsche und Bedürfnisse der zu pflegenden Personen und deren Angehörige einstellt. Oft sind die Fachkräfte der Mobilen Pflege aber mehr. Sie werden

zu Freunden und Wegbegleitern, die sich gerne Zeit nehmen und ein offenes Ohr für die Sorgen und Ängste der Klienten haben. Die Bezirksstelle Liezen ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr telefonisch zu erreichen. Dabei ist eine diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr von Montag bis Freitag direkt im Büro anwesend und hilft bei allen Fragen persönlich weiter. Außerhalb der Zeiten wird um eine Terminvereinbarung er-sucht.

Ansprechpartnerinnen:

Kinschner-Schüttbacher Angelika, Einsatzleitung
Klug Angelika, Regionale Pflegedienstleitung
Tel. 0676/875440199
E-Mail: gsd.liezen@st.rotekruz.at



Elma Camdzik und Maria Flatscher von der Lebenshilfe Ennstal/Rottenmann mit Marktmanagerin Mirjam Göschl vor dem „Lebenshilfe-3-Regiona-Regal“ im Liezener Lebensmittelmarkt.

antwortlich zu handeln und Chancen für alle zu bieten. „Das heißt, zum einen Bedingungen zu schaffen, in denen Menschen mit Behinderung ihre Begabungen entfalten kön-

nen, um sie so zu fördern und zu integrieren. Zum anderen heißt es auch, dafür Bewusstsein zu schaffen – bei unseren MitarbeiterInnen und unseren KundInnen“.

Psychosoziales Netzwerk
gemeinnützige GmbH
Murtal - Murau - Liezen



jetzt mit Männerberatung

Das Psychosoziale Netzwerk (PSN), welches sich als Anlaufstelle für alle hilfeschuchenden Menschen mit psychosozialen/sozialpsychiatrischen Problemen bzw. Fragestellungen versteht, hat sein Angebot mit der Männerberatung Liezen erweitert.

Das PSN setzt damit ein präventives Angebot, welches Männer in problematischen Lebenslagen unterstützt, konstruktive Lösungen zu finden und ihr Leben aktiv und bewusst zu gestalten. Am 11. Juni lud man zur Eröffnung der Männerberatung Liezen zum Fachvortrag mit dem Titel: „Mit Volldampf ins Aus. die Rolle des Mannes am Anfang des dritten Jahrtausends!“ ins Kulturhaus ein. Als Vortragender konnte Mag. Romeo Bissuti, Obmann der White Ribbon Österreich Kampagne, Leiter und Berater im MEN Männergesundheitszentrum sowie freier Fortbildner zu Männerthemen gewonnen werden. In seinem Vortrag sprach er über Männerleben und Männerbilder, welche in letzter Zeit starke Wandlungen erfahren, was für Männer in der Zukunft viele neue Herausforderungen sowohl im gesellschaftlichen als auch privaten Bereich mit sich bringt. Doris Tornow, MSc – desig-

nierte Regionalleiterin des PSN in Liezen und Leiterin der psychosozialen Beratungsstelle – moderierte eine anschließende Diskussion und lud danach zu einem gemütlichen Austausch bei einem von der Stadtgemeinde Liezen gesponserten Buffet der Lebenshilfe Liezen. Das PSN sieht sich neben seinen Kernaufgaben auch verpflichtet, der Entstigmatisierung von psychischen Erkrankungen entgegen zu wirken, was bereits im Vorjahr durch unterschiedliche Vorträge in Kooperation mit vier Gemeinden des Bezirkes ansatzweise gelungen ist und mit diesem Vortrag eine Fortsetzung gefunden hat.

Doris Tornow, MSc
Psychotherapeutin
Einrichtungsleitung

**Psychosoziale Beratungsstelle
Liezen**
Fronleichnamsweg 15
8940 Liezen
Mobil: 0664/834 74 05

Schmerzlinderung durch Massage

Manfred Thor geht als Medizinischer Masseur den Muskelspannungen durch einseitige Bewegungen oder mangelnder Bewegung auf den Grund.

„Vieles kann mit der richtigen Massagetechnik behoben werden“ so Manfred Thor. Er selbst hat sich auf Orthopädie und Reflexzonen spezialisiert und

findet bestimmt auch Ihren „wunden Punkt“. Terminvereinbarung: Technologiepark 4a, 2. Stock, Rottenmann, Tel. 0676/65 85 144.

Mobile Sozial- und Gesundheitsdienste der **volkshilfe.**

„Zuhause alt werden“ – diesen Wunsch haben mit Sicherheit die meisten Senioren in unserer Zeit.

Leider ist genau das keine Selbstverständlichkeit mehr. Gesundheitliche Gebrechen, die zu hohe Badewanne oder die eine oder andere Stiege können zu Hürden des Alltags werden. Und genau dann können Sie unsere Mitarbeiter der Mobilien Dienste unterstützen. Unsere Diplomkrankenschwester, Pflegehelfer und Heimhelfer sind täglich bei unseren Kunden, um diese durch professionelle Pflege und Betreuung zu versorgen. Hier finden Sie einen kleinen Auszug der Tätigkeiten: Wundversorgung (auch nach Krankenhausaufenthalten etc.), Verbandswechsel, Mobilisation, Unterstützung bei der Körperpflege, Einteilung der Medikamente, Organisation von Hilfsmitteln

und Heilbehelfen, Notruftelefon, Hilfe bei der Führung des Haushalts, Einkauf etc. Aber nicht nur die Pflege und Betreuung selbst, sondern auch die Beratung ist eine wesentliche Aufgabe der Mobilien Sozial- und Gesundheitsdienste. Unsere Mitarbeiter sind Experten rund um die Themen Demenz, Ethik, Dekubitus- und Wundversorgung, Kontinenz und Notruftelefon. Die Tarife für die Inanspruchnahme dieser Dienste sind sozial gestaffelt und somit auch leistbar. Gerne stehen wir Ihnen für etwaige Fragen bzw. für ein Beratungsgespräch zur Verfügung – rufen Sie uns einfach an! Sozialzentrum Liezen: Telefonnummer 03612/25590

Kolleg für Sozialpädagogik unterstützt Asylwerber

Anfang Juli war es soweit: Das Projekt der Gruppe des Kollegs für Sozialpädagogik in Liezen wurde gebührend gefeiert.



„Gemeinsam bei der Arbeit“ und „Gemeinsam miteinander wachsen“: Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner setzte im Hochbeet symbolisch die letzte Pflanze ein.

Gemeinsam mit den in Liezen untergebrachten Asylwerbern stellten sie drei Hochbeete auf, die sie anschließend gemeinsam bepflanzen. Das Baumaterial und die Pflanzen wurden als Sachspenden von Firmen und Privatpersonen aus der Region gestellt. Aus der Sicht der Studierenden soll ihr Projekt noch mehr Men-

schen motivieren, sich zu engagieren um gemeinsam etwas zu schaffen. Sich selber ein Bild machen und durch gemeinsames Tun Erfahrungen mit fremden Menschen und Kulturen zulassen – das war der wichtigste Motivationsfaktor dieses Projektes. Denn wenn es keine Barrieren im Kopf mehr gibt, dann gibt es sie nirgendwo.

MANFRED THOR
MEDIZINISCHER MASSEUR

Heilmassage
Fussreflexzonenmassage
Bindegewebmassage
Lymphdrainage
Segmentmassage
Akupunkturmassage

TERMINE
FREI!

Telefon. Terminvereinbarung **0676 65 85 144**
Technologiepark 4a / 2. Stock - Rottenmann

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Was haben Flüchtlinge und das sehr stark wuchernde „Drüsige Springkraut“ miteinander zu tun?



August Singer

In Liezen mittlerweile sehr viel!

Wie hier auf den Umweltseiten bereits im September 2014 von Gemeinderat Werner Rinner berichtet, breitet sich dieses „inversive, nicht heimische Springkraut“ sehr stark aus und überwuchert viele heimische Pflanzen. Es gehört dringend ausgerissen und entsorgt.

Unsere in Liezen aufgenommenen Flüchtlinge suchen vergeblich eine sinnvolle Tätigkeit während ihrer Wartezeit auf ein Asylverfahren.

Beides wurde nun zusammengeführt. Barbara Kabas von der „Plattform Gastfreundschaft“ und ihre Helfer haben sich bereit erklärt, die Organisation der Flüchtlinge zu übernehmen und Mitarbeiter des Bauhofes leiten und helfen bei der Arbeit vor Ort. Unsere Flüchtlinge haben eine sinnvolle Tätigkeit erhalten und der Gemeinde wird geholfen, ein lästiges Umweltproblem in den Griff zu bekommen.

Danke an unseren Bürgermeister für die unbürokratische und schnelle Hilfe. Danke an unsere Bauhofmitarbeiter für die umsichtige und geduldige Arbeit mit den Flüchtlingen und ein großes Danke an Barbara Kabas und ihre Helfer für die Organisation seitens der Flüchtlinge.

Wir alle sind nach so einem herrlichen Jahrhundertsommer noch nicht in der Stimmung, an die kommende, kühlere Jahreszeit zu denken.

Es geht wieder um viel Energie, die verbraucht wird, wenn wir in einer warmen Stube gemütlich zusammensitzen wollen. Aber Energie kostet Geld und verbraucht Ressourcen unserer Umwelt. Also MÜSSEN wir damit sparsam umgehen! Nützen Sie die Energiespar-Tipps in allen Medien und auf www.liezen.at.

Ich lade Sie auch ein, unsere kostenlose Erst-Energieberatung und den Energie- und Umweltstammtisch jeden 1. Montag im Monat zu besuchen. Dabei werden Ihnen wertvolle Tipps und Anregungen zum Energiesparen präsentiert. Genauere Infos finden Sie hier nebenan.

Haben Sie das schon gesehen?

Liezen hat ganz sicher die schönste Blumenwiese der ganzen Obersteiermark. Danke an die Siedlungsgenossenschaft „ennstal“ als Grundeigentümer, an die Stadtgärtnerei und die Firma Mandl/Pyhrn für die Arbeit, einen derzeit nicht genutzten Bauplatz des ehemaligen Gasthauses Lasser so schön zu gestalten.

Einen wunderschönen Herbst in unserer lebens- und lebenswerten Heimatstadt Liezen wünscht Ihnen

Gemeinderat und
Umweltreferent
August Singer

Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!

Energie- und Umweltstammtische

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.00 Uhr

Der jeweilige Veranstaltungsort wird in den Schaukästen beim Rathaus angeschlagen.

Die Termine: 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember

Kostenlose Erst-Energieberatung durch die Energieagentur Nord

Jeden 1. Montag im Monat ab 17.00 Uhr im Rathaus

Die Termine: 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember

Umwelt-Seite auf www.liezen.at

Mit Informationen über die Förderrichtlinien der Stadtgemeinde Liezen für Photovoltaik, Solar, Biomasse und Wärmepumpen. Weitere Informationen im Stadtamt Liezen unter 03612/22881 oder beim Umweltreferenten August Singer unter 0664/231 4199.

Mülltrenn-ABC auf www.liezen.at

Auf der Umweltseite mit Informationen und Hinweisen über die ordnungsgemäße Mülltrennung.

Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Nach Anpassung der Müllabfuhrordnung durch den neuen Gemeinderat gilt diese Gratis-Regelung seit Sommer 2015 auch für den Ortsteil Weißenbach.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

von 7.00 bis 12.00 Uhr und

von 12.45 bis 16.45 Uhr

Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr



Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen, Telefon: 03612/23925

E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at

Altstoffsammelzentrum für Weißenbach

Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr



Das Altstoffsammelzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Weißenbach befindet sich weiterhin beim Bauhof Weißenbach.

CLEVER ZUR NEUEN GASHEIZUNG!

Fixpreis ab
€ 5.600,-*
für Ihre
Gasheizung

Nutzen Sie die Initiative der Energienetze Steiermark mit den Top-Geräteherstellern Bösch, Vaillant, Viessmann und rund 70 Partner-Installateuren. Ideal für Sanierung und Neubau!

Erdgas ist Energie mit Komfort.

Selbst muss man sich um nichts kümmern - die Gastherme versorgt Sie rund um die Uhr „just in time“ und ganz nach Ihren Bedürfnissen mit wohliger Wärme. Ohne Feinstaub, ohne Lagerung, ohne Nachtanken, einfach und bequem.

Und das Beste: Wir schenken Ihnen mehr Platz – die Gasheizung benötigt keinen Lagerraum!

Im Aktionspaket enthalten:

- ✓ Gasbrennwertheizgerät witterungsgeführte Regelung
- ✓ Anschlusszubehör, Rohmaterial, Abgasanlage, Gasarmaturen
- ✓ Komplette Montage und Inbetriebnahme
- ✓ Demontage und Entsorgung des alten Heizkessels
- ✓ Perfekte Einstellung der Anlage durch die Energie-Effizienz-Messung

Alle Details in unseren Info-Blättern



*1. Einen Gasanschluss können wir Ihnen, falls benötigt, komplett hergestellt mit maximal 15 Laufmetern Anschlussleitung zum Preis von nur 2.790 Euro anbieten. Fixpreis bei Inanspruchnahme und Einhaltung der Bedingungen der Aktion „Saubere Luft“. 2. Preis der Gastherme/Installationsleistungen wird von den Partnern (Gerätehersteller/Installateure), der Preis des Gasanschlusses von der Energienetze Steiermark GmbH garantiert. Alle Preise inkl. USt., gültig bis 31.12.2015.

Ferdinand Romirer

0664 / 61 68 016

ferdinand.romirer@e-netze.at

Rufen Sie mich einfach an!
Ich berate Sie persönlich.



oder unsere
kostenlose

Info-Hotline

0800 / 80 80 20

AKTION SAUBERE LUFT

für Erdgas &
Erdgas-Autos

**ENERGIE
NETZE
STEIERMARK**

Ein Unternehmen der
ENERGIE STEIERMARK

Wer baut, der rechnet. Für neue Kunden gibt es bis zu € 1.000,- Förderung.
Aktion gilt bis zum 31.12.2015 – solange der Vorrat reicht. Alle Details erfahren Sie gratis unter 0800 / 808020. **Wir denken weiter. Und grün.**

www.e-netze.at

BIS ZU

**€ 1.000,-
Bonus**

für jeden
neuen Kunden.

 **Das Land
Steiermark**



Foto: Waldeck

Trotz feuchtkaltem Herbstwetter säumten am Samstagabend tausende Rallyefans den neuen, verlängerten Kurs durch das Liezener Stadtzentrum. Hier im Bild die Gesamtvierten der Rallye Liezen, das deutsche Team Maximilian Koch/Lisa Brunthaler, am Kreisverkehr vor dem Feuerwehrstützhaus.

Škoda Rallye Liezen war wieder ein voller Erfolg

Mit einem neuen Hauptsponsor, neuen Sonderprüfungen, einem spektakulären verlängerten Kurs durch das Stadtzentrum und einem kompakten Zeitplan konnte auch die zweite Rallye Liezen – trotz Dauerregens und eher bescheidenen Temperaturen – bei Fahrern und Publikum wieder voll punkten.

Nach der mehr als erfolgreichen Premiere im Vorjahr hat sich die Rallye Liezen sofort zum Fixpunkt der heimischen Motorsport-Szene gemauert. Doch damit haben sich das Veranstalter-Duo, bestehend aus dem Liezener Ex-Rallye-Weltmeister Andi Aigner und seiner Part-

nerin Barbara Watzl, sowie das gesamte Organisationsteam nicht zufriedengegeben. So wurde das Rallye- und Pressezentrum auf das weitläufige Gelände des Autohauses Berger verlegt, wo der Rallye-Tross ideale, großzügige Räumlichkeiten vorgefunden hat.



Foto: blo24.at

Bürgermeister Rudi Hakel und Gattin Heidrun sowie Veranstalter Andi Aigner gratulieren Raimund Baumschlager (2. v. l.) im Rahmen der After Rallye-Party im großen Kulturhaussaal zum bereits 13. Staatsmeistertitel.

Der ohnehin schon kompakte Zeitplan für den Staatsmeisterschaftslauf am 4. und 5. September 2015 wurde weiter gestrafft. Für zusätzliche Spannung und spektakuläre Sonderprüfungen und vor allem der verlängerte Rundkurs im Liezener Stadtzentrum mit mehr Platz für die tausenden erschienenen Rallyefans sorgte für Begeisterung.

Partnerschaften

Dazu Andi Aigner: „Ohne die Partnerschaft mit der Stadtgemeinde Liezen hätte es keine Veranstaltung gegeben!“ und „Auch den Anwohnern an den Sonderprüfungen gebührt ein großes Dankeschön!“ Für die Gemeinden selbst ist die Rallye Liezen auch eine Bereicherung, wie Bürgermeister

Rudi Hakel erklärte: „Nach sehr vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung haben wir uns entschlossen, diese hochklassige Veranstaltung zu beherbergen und zu unterstützen. Ein großes Dankeschön ergeht an die Bürgerinnen und Bürger von Liezen, die diese Veranstaltung mittragen und die es erst möglich machen, dass viele tausende Motorsportfans die Möglichkeit bekommen, auf einem attraktiven Kurs Rallyesport in Vollendung zu bewundern.“ Zum Ergebnis: Raimund Baumschlager wurde seiner Favoritenrolle gerecht und siegte ungefährdet vor Lokalmatador Gerwald Grössing und dem Ungarn Norbert Herczig. Günther Knobloch setzte sich in der Klasse ohne Allradantrieb gegen Routinier Willi Stengg durch.

Großartige Besucherzahlen im Erlebnis-Alpenbad



So konnten in dieser von herrlichem Wetter geprägten Sommersaison bis Ende August über 21.000 Besucher begrüßt werden. Besucherstärkster Tag war dabei der 2. Juli mit 918 Besuchern. Im Vergleich dazu die Besucherzahlen der beiden Vorjahre: 2014 gesamt 10.354 Besucher, 2013 gesamt 20.969 Besucher.

Wolf Eberle: Ein Weltmeister aus Weißenbach

Zum wiederholten Male konnte der Weißenbacher Wolf Eberle bei den diesjährigen Mountainbike-Orientierungslauf-Weltmeisterschaften im portugiesischen Monfortinho einen Weltmeistertitel erringen.

Genau gesagt einen Weltmeister- und zwei Vizeweltmeistertitel.

Der in Weißenbach wohnhafte Sportler ist am 16. Dezember 1945 in Meran geboren, maturierte 1963 in Salzburg und verpflichtete sich noch im selben Jahr beim Österreichischen Bundesheer. Nach der Ausbildung zum Hubschrauberpiloten wurde er Einsatzpilot und in weiterer Folge Kommandant des Hubschraubergeschwaders des Fliegerhorstes Fiala-Fernbrugg in Aigen/Ennstal. 1970 heiratete er seine Frau Hannelore. Im Jahr 2005 rüstete Oberst Wolf Eberle in den wohlverdienten Ruhestand ab. Seine sportliche Karriere im Orientierungslauf begann er im 23. Lebensjahr. Etliche Meistertitel in den Sparten Orientierungslauf, Ski-Orientierungslauf und in späterer Folge im Mountainbike-Orientierungslauf folgten. Ein Highlight



Der erfolgreiche Orientierungslauf-Sportler Wolf Eberle.

in seiner sportlichen Karriere war sicher auch der zweite Platz bei den Weltmeisterschaften im Ski-Orientierungslauf 2001 in Lavarone/Italien.

Seit 2004 ist Wolf Eberle auch Betreuer der österreichischen Nationalmannschaft im Mountainbike-Orientierungslauf und schon bei der Weltmeisterschaft in diesem Jahr in Australien holte eine seiner Athleten, Michaela Gigon, ihren ersten von sieben WM-Titeln.

Und sozusagen „als Draufgabe“ konnte er dieses Jahr die World Masters Series, den inoffiziellen Weltcup, nach bereits sechs von elf Bewerben gewinnen.

Ein interessantes Detail im heutigen Zeitalter von GPS: Die Orientierungslauf-Bewerbe werden immer noch mit Hilfe von Kompass und Karte durchgeführt.



Ein Leben für den Orientierungslauf: Wolf Eberle ist auch Weltmeister im Mountainbike-Orientierungslauf.

Liezener Sportschützen zählen zur Österreich-Spitze

Bei den Österreichischen Meisterschaften in Innsbruck zeigten die Liezener Sportschützen, dass sie zur absoluten Spitze Österreichs gehören.



Die erfolgreichen Liezener Schützen (v. l.): Thomas Rohrer, Julia Pirkmann und Heinrich Taucher.

Besonders Thomas Rohrer machte erneut auf sich aufmerksam: In der 10 m-Disziplin sicherte er sich im Einzel- sowie im Mannschaftsbewerb den Österreichischen Meistertitel.

Dass dies kein Zufall war, zeigte er am zweiten Wettkampftag und sicherte sich den Titel auch in den 30 m-Bewerben in der Kniend- und Mannschaftswertung. Zudem belegte er jeweils den zweiten Platz im Stehend- und Kombinationsbewerb.

In bestechender WM-Form befindet sich auch Julia Pirkmann. Gleich am ersten Tag stellte sie im 30 m-Kniendbewerb den Österreichischen Rekord ein und sicherte sich mit 295 von 300 möglichen Ringen den Österreichischen Staatsmeistertitel. Der Medaillensatz wurde durch Silber in der Kombinations- und Bronze in der Stehendwertung sowie einmal Silber und einmal Bronze in den Mannschaftsbewerben komplettiert.

Heinrich Taucher sicherte sich in seiner Klasse ebenfalls eine Medaille. Er belegte mit der Mannschaft den hervorragenden 2. Rang.

Nachdem die Herren jetzt in die Pause starten können, heißt

es für Julia Pirkmann noch einmal volle Konzentration. Sie wird Österreich bei den Armbrust-Weltmeisterschaften 2015 in Ulan Ude (RUS) vertreten.

Auch bei Landesmeisterschaften erfolgreich

In Knittelfeld und Kapfenberg fanden bei Temperaturen von über 30 Grad die Landesmeisterschaften der Armbrustschützen statt.

Die Liezener Vertreter Julia Pirkmann, Thomas Rohrer und Heinrich Taucher konnten gemeinsam 12 Medaillen holen. Julia Pirkmann sicherte sich dabei das begehrte Triple und konnte alle 30 m-Bewerbe in ihrer Klasse gewinnen. Große Freude herrschte über ihre erste 100er-Serie in der Kniendwertung: eine Serie – 10 Schüsse – 10 Zehner.

Die Tagesbestleistung im Kniend erzielte dennoch ein anderer. Thomas Rohrer sicherte sich in seiner Klasse ebenfalls den Landesmeistertitel.

Heinrich Taucher zeigte ebenfalls eine gute Leistung und sicherte sich so wie Julia Pirkmann Bronze im 10 m-Bewerb.

(Quelle: blo24.at)

Liezener Stadtlauf bei schweißtreibenden Temperaturen

Der zum Bezirkslaufcup zählende Liezener Stadtlauf fand am 28. August 2015 bei schweißtreibenden Temperaturen von bis zu 32 Grad statt.



Sieger beim Hauptlauf: Christoph Baumann aus Rottenmann.

Die von der ÖVP Liezen-Weißbach rund um Egon Gojer und Helmut Laschan samt Team bestens organisierte Veranstaltung startete um 17.15 Uhr auf dem Fuchshof mit den Kinderläufen, beginnend von den Minis, über die U8, U10, U12, U14 bis zu den Jugendläufen der U16 und U18.

Im Anschluss um 19.00 Uhr

wurden der 3er-Staffellauf und der Hauptlauf über 6.000 m gestartet. Die „Bergsport Vasold“-Staffel siegte überlegen über die 4.000 m. Beim Hauptlauf über 6.000 m ging der Gesamtsieg an Christoph Baumann mit der Zeit von 00:20:46 vor Christian Troger und Franz Reingruber.

Die Damenwertung über 6.000



Hannah Göschl (re.) aus Liezen gewinnt ihre Kinderklasse.

m gewann Anna Baumgartner mit der Zeit von 00:22:22 vor Kristina Metschitzer und Kerstin Pehab.

Insgesamt nahmen heuer 209 Teilnehmer am Stadtlauf teil. Elfriede Peneder aus Windischgarsten war mit 68 Jahren die älteste Teilnehmerin und Hermann Schrepf aus Ramsau mit 78 Jahren der älteste Teilnehmer.

Im Anschluss an die Siegerehrung, welche von Vizebürgermeister Egon Gojer, Stadträtin Renate Selinger, Gemeinderat Raimund Sulzbacher und Sportreferentin und Gemeinderätin Renate Kapferer sowie vom Hauptorganisator Helmut

Laschan vorgenommen wurde, genossen die Läuferinnen und Läufer sowie das Organisationsteam den wunderschönen Abend im Zelt am Fuchshof inmitten unserer Stadt.

Das Veranstaltungsteam möchte sich an dieser Stelle bei allen Teilnehmern, bei Robert Semler für die Moderation, beim Roten Kreuz der Ortsstelle Liezen, der Polizeiinspektion Liezen und den eingesetzten Mitarbeitern des Städtischen Bauhofes sowie bei allen Helfern für die perfekte Unterstützung bedanken. Alle Ergebnislisten sind unter http://hightech-timing.com/Ergebnis/Liezener_Stadtlauf/Hauptlauf/733/2544/-/-/-/ abrufbar.



Die Veranstalter bedanken sich bei allen Teilnehmern sowie bei allen Helfern für die Unterstützung und freuen sich bereits auf den 29. Liezener Stadtlauf im Jahr 2016.

Anmeldung zum Alpenwalk noch jederzeit möglich

Anlässlich der 1. Familiade am SC-Platz am 12. September wurde der Alpenwalk 2015 offiziell gestartet.

In diese 995 km lange virtuelle Wandertour quer durch Österreich kann jedoch noch jederzeit eingestiegen werden. Anmeldung für Gruppen von 4 bis 5 Personen sind im Bürgerservice Liezen, Telefon 03612/22881-0 mög-

lich. Infos erteilt Ihnen auch Klaus Sölkner von der Firma www.walk4fun.at unter der Telefonnummer 0650/2841971. Kosten: Euro 10,- (für Schrittzähler – kostenlos wenn Schrittzähler vorhanden).



Das Sport-, Gesundheits- und Umweltreferat der Stadt Liezen freuen sich auf Ihre Teilnahme beim Alpenwalk 2015.

6 Stunden- Benefizschwimmen für Manuel

9 Staffel- und 18 Einzelschwimmer machten das erste 6 Stunden-Benefizschwimmen zugunsten von Manuel Mayer zu einem großen Erfolg.



Die Organisatoren und Sportler überreichen Manuel (Bildmitte unten) den Spendenscheck.

Klaus Gösweiner gewinnt ex-aequo den Großglockner Ultra-Trail

Die erste Ausgabe dieses einzigartigen Ultra-Trailrunning-Bewerbs rund um den höchsten Berg Österreichs mit Start und Ziel in Kaprun verlangte den knapp 250 Teilnehmern aus 20 Nationen alles ab.

Der gebürtige Liezener Klaus Gösweiner und Lokalmatador Markus Amon absolvierten die 110 Kilometer mit 7.000 Höhenmetern im durchwegs unwegsamen und alpinen Gelände in 16:47,56 Stunden und liefen gemeinsam ins Ziel. „Das war das schwierigste Rennen, das wir je gelaufen sind“, waren sich die beiden Premieren-Sieger einig.

Für einen Laien ist es ohnehin unvorstellbar, eine mit in großteils alpinem Gelände liegende und mit 7000 Höhenmetern gespickte Distanz von 110 km zurückzulegen. Der 35-jährige Familienvater Klaus Gösweiner geht dieser Herausforderung mit Leidenschaft nach und ohne das Verständnis seiner Fa-

milie mit Frau Miriam und den drei Töchtern wäre das alles nicht möglich.

Nach dem Start in Kaprun führte die Strecke über Fusch an der Glocknerstraße und das Glocknerhaus hinunter nach Kals in Osttirol und über das Kitzsteinhorn mit dem Schlussanstieg auf die Schmiedinger Scharte zurück nach Kaprun.

„Wir waren heute gleich stark, deshalb haben wir uns gegen das Duell und das Risiko entschieden.“ So feierten die beiden Österreicher einen umjubelten Ex-aequo-Sieg. Klaus Gösweiner ist Jahrgang 1980, in Liezen aufgewachsen und hat nach der Matura an der HBLA Raumberg ein FH-Studium wirtschaftswissen-



Das zahlreich erschienene Publikum feuerte die Schwimmsportler lautstark an.

Bei Kaiserwetter wurden in den sechs Stunden 12.186 Längen im 25-Meter-Becken des Alpenbades Liezen geschwommen. Eine absolut großartige Leistung aller Teilnehmer – dafür ein herzliches Dankeschön. Die Fixspende pro Länge von 5 Cent konnte auf 15 Cent aufgestockt werden. Daher gilt der besondere Dank den großzügigen Sponsoren und Spendern dieser Veranstaltung.

Im Rahmen der Siegerehrung konnte Manuel ein Scheck in

der Höhe von 1.827,90 Euro übergeben werden.

Der Dank gilt auch der Stadtgemeinde Liezen für die kostenlose Bereitstellung des Alpenbades Liezen mit seiner Infrastruktur sowie allen Helfern, die unentgeltlich viele Stunden für diese Veranstaltung aufgewendet haben. An einem solch wunderbaren Tag gibt es für uns nur Sieger.

Cornelia und Beate Gsenger sagen noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Vereinsverzeichnis

Es ist beabsichtigt, in einer der nächsten Ausgaben der Stadtnachrichten ein Verzeichnis aller Liezener Vereine – natürlich auch jener in den Ortsteilen Reithal, Pyhrn und Weißenbach – abzudrucken.

Bitte senden Sie uns daher nachstehende Daten Ihres Vereines an die E-Mail-Adresse herbert.waldeck@liezen.at:

- > Name (falls vorhanden mit druckfähigem Logo)
- > Tätigkeitsbereich(e)
- > Allfällige Vereinssektionen
- > Obmann (Sektionsleiter)
- > Kontakt (Telefon, E-Mail, Homepage)



Erschöpft und glücklich im Ziel: Das Siegerduo Klaus Gösweiner (li.) und Markus Amon.

schaftlicher Berufe sowie ein Studium der Agrarpädagogik abgeschlossen. Er ist als Amts-

leiter in der Marktgemeinde Haus im Ennstal tätig, wo er auch mit seiner Familie wohnt.



Foto: Josef Seebacher

Die Eröffnung des Bergturnfestes am Morgen des 26. Juli.

Jubiläums- Bergsportfest 2015: Ein Erfolg auf allen Linien

Am Sonntag, den 26. Juli 2015 fand bei der Liezener Hütte und dem Kleinen Mölbing das „neue“ Bergsportfest statt.

Mit einem strahlend schönen Tag im Hochgebirge wurden all jene Sport- und Naturbegeisterten belohnt, die den Aufstieg auf die 1.760 Meter hoch gelegene „Liezener Hütte“ auf sich nahmen. Zusätzlich bestand auch die Möglichkeit, sich mit einem Hubschrauber shuttle einfliegen zu lassen oder mit einem Sammeltaxi bis zum „Klamml“ zu fahren. Es galt, einer traditionsreichen, von SC

Liezen und Alpenverein Liezen organisierten Sportveranstaltung beizuwohnen. Seit dem Jahr 1925 lockt die atemberaubende Naturkulisse Leichtathleten aus Nah und Fern. Die Idee aber, das etwas in die Jahre gekommene Bergturnfest einem „Update“ zu unterziehen, ist neu und jedenfalls gelungen. Mit dem Berglauf auf den „Kleinen Mölbing“ mussten mehr



Foto: Josef Seebacher

Auch der ORF Steiermark berichtete über das Bergsportfest: im Bild Bürgermeister Rudi Hakel beim Interview.

als 500 Höhenmeter in teils sehr steilem, unwegsamem Gelände überwunden werden, mit Start und Ziel bei der Liezener Hütte. Lukas Vasold lief mit der unglaublichen Spitzenzeit von 48,24 Minuten durch das Spalier der begeisterten Zuschauer im Ziel ein. Als beste Frau im Starterfeld ließ sich Gabi Krenn nicht lange bitten, blieb unter einer Stunde und setzte sich mit 59,24 Minuten

mit fast 10 Minuten von ihren zähen Verfolgerinnen ab. Bei den Leichtathletikbewerben waren unter anderem Laufen, Kugelstoßen, Schleuderball oder Weitsprung einige der klassischen Disziplinen. Das bunte Teilnehmerfeld begann bei der jüngsten Teilnehmerin mit gerade einmal 5, und endete beim ältesten Teilnehmer mit 71 Jahren. Die Sieger erhielten den traditionellen Lorbeerkrantz



Foto: Heinz Michalka

Sehr erfreulich: Viele Kinder und Jugendliche fanden wieder den Weg zu den Bewerben bei der Liezener Hütte.



Die Auswertung der Bewerbe und die Zeitnehmung für den Berglauf lag in den bewährten Händen von Jörg Wöhrer.

Fortsetzung auf Seite 52.

Fortsetzung von Seite 51:

samt Urkunde. Die Verlosung von wertvollen Sachpreisen unter allen aktiven Teilnehmern rundete die Veranstaltung ab. Die Organisatoren, mit Ferdl Huber, Erich Krenn, Christl Pretterebner und Robert Gebetsroither an der Spitze, zeigten sich ob des großen Publikumsinteresses hoch zufrieden und



Foto: Emil Stanzinger

Lukas Vasold kurz vorm Gipfel des „Kleinen Mölbings“.



Foto: Bürgermeister Rudi Häkel

Machte nicht nur bei der Organisation des Bergsportfestes eine ausgezeichnete Figur: Huber Ferdl beim Standweitsprung.

es wurde einmal mehr bewiesen, mit welchen einfachen Mitteln eine große Anzahl an Menschen gemeinsam einen fröhlichen Tag verbringen können.

Die gedanklichen Vorbereitungen für das nächste Bergsportfest 2017 haben schon begonnen.

Bericht: Alpenverein/Heinz Michalka



Fotos: Heinz Michalka

Die beiden Sieger des Berglaufes, Lukas Vasold und Gabi Krenn, beim Zieleinlauf kurz vor der Liezener Hütte.



Neue Golfbahnen feierlich eröffnet

Am 15. August wurden die neuen Golfbahnen auf der „Naturerlebnis“-18 Loch-Golfanlage-Ennstal Weißenbach/Liezen feierlich eröffnet.



Tenniserfolge beim WSV Liezen

Einen tollen sportlichen Erfolg konnten die vom Autohaus „Danis“ und der Versicherungsagentur „Fladl“ neu eingekleideten Tennis-Jugendmannschaften U11 und U13 des WSV Liezen verbuchen.



Die erfolgreiche Tennismannschaft mit ihrem Betreuer Josef Pötsch.

Beide Mannschaften traten heuer, bestens vorbereitet durch Mannschaftsbetreuer Josef Pötsch, erstmalig bei den steirischen Mannschaftsmeisterschaften an. Die U11-Mannschaft wurde in der Regionalliga Jugend A Zweiter und spielt

im Herbst um den Aufstieg. Hier warten einige starke Teams, wie TK Gratkorn und GAK 1. Die jungen Kollegen des U13-Teams erreichten in der Regionalliga Jugend A den hervorragenden 3. Platz.



Bei den diesjährigen Clubmeisterschaften Ende August konnte Horst Fehring nach einem Herzschlagfinale den Titel des Clubmeisters vor Gerhard Regner für sich entscheiden. Bei den Damen konnte sich Andrea Glaser nach einem ebenfalls sehr knappen Finish mit einem Schlag Vorsprung den Sieg vor Ingrid Aigner sichern.

Im Herbst 2014 konnte die lang geplante Umgestaltung im Bereich der Spielbahnen 7, 8 und 9 in die Tat umgesetzt werden. Besonders die Bahn 9 ist das neue „Signature Hole“ des GLC Ennstal und gilt architektonisch mit dem reizvollen Teich als einer der schönsten Par 3 in Österreich. Ähnlich präsentiert sich das neue Green 8 mit dem vergrößerten Teich. Das vernünftige Haushalten des Baubudgets ermöglichte

weitere die Neugestaltung der Umgebung der Greens 4 und 5.

Dieser Umbau stellt eine tolle Bereicherung für die gesamte Golfanlage dar, ist architektonisch gut gelungen und fügt sich in den Bestand der Anlage tadellos ein.

Die neu gestalteten Spielbahnen wurden im Rahmen des Gert Aigner-Gedenkturniers am 15. August im Beisein von viel Prominenz feierlich eröffnet.

7. Bürgermeisterwandertag und Weißenbacher Wandertag am Nationalfeiertag

Mit einer Sternwanderung zum Schlagerbauer finden am diesjährigen Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2015, die beiden traditionellen Wandertage, der Liezener Bürgermeisterwandertag und der Weißenbacher Wandertag, ihr gemeinsames Ziel.

Treffpunkt für die Wanderer ist sowohl am Weißenbacher Dorfplatz als auch am Liezener Rathausplatz um 10.00 Uhr.



Gemeinsames Ziel der Wandertage am Nationalfeiertag: der Gasthof Schlagerbauer an der Höhenstraße.

Selbstverständlich kann jeder Ausgangspunkt frei gewählt werden.

Die Route von Weißenbach wird über die bekannte Schlagerbauerrunde führen.

Von Liezen aus besteht die Möglichkeit, entweder über die Höhenstraße, den Klausenweg oder – für die ehrgeizigeren Freiluftsportler – über die Rote

Wand zum Gasthof Schlagerbauer zu wandern.

Beim Schlagerbauer angekommen, werden alle Teilnehmer von den beiden Veranstaltern, der Stadtgemeinde Liezen und dem Tourismusverein Weißenbach, zu einer kleinen Jause mit Getränk eingeladen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

EMS-Training für jedermann erschwinglich

EMS-Training für jedermann erschwinglich: Im Boxclub Fit 4 Fun Liezen und nicht in überbeurteilten Studio-Systemen.

Das Training auf Miha-Bodytec eignet sich auch für verschiedenste Behandlungen, wie z. B. Cellulitis, Neurodermitis, Schmerztherapie, Muskelaufbau und Fettabbau, um nur einige positive Faktoren zu nennen. Und das alles in kürzester Zeit. Wenn man EMS-Training auf Miha Bodytec mit Boxtraining,

Fitnessstraining oder mit einer anderen Sportart kombiniert, dann ist dies die Perfektion. Hier kann man in kürzester Zeit Fortschritte machen, wovon man früher nur träumen durfte.

Kommen Sie heute noch in den Boxclub Fit4Fun und überzeugen Sie sich selbst davon.

Fit mit ELEKTRO-MUSKEL-STIMULATION

Eine Trainingsform ist auf dem Vormarsch!

1x pro Woche /
4x pro Monat

60 €
im Monat

Winter-Powerpack 5 Wochen
2x pro Woche

149 €

EMS bei:

- Ischias
- Stoffwechsel
- Rückenschmerz

INFO: 0699/122 03 788

- Cellulite
- Fettabbau
- Muskelaufbau

Christine Lemmerer
trainiert erfolgreich
mit der E-M-S.

Wer mehr bezahlt,
ist selber schuld! 😊

Nur bei **BOX-CLUB FIT4FUN** zum
BESTEN PREIS ÖSTERREICHS!



Trainiere deine
656 Muskeln mit **miha** bodytec

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS SONNTAG VON 6.00 - 22.00 UHR • Fronleichnamsweg 15 • 8940 Liezen • 0699/122 03 788 • www.fitfourfun.at



Die erfolgreiche
Nachwuchsspielgemeinschaft Liezen.



Nachwuchsspielgemeinschaft feiert 5-jähriges Jubiläum

Die Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) Liezen hat bereits fünf erfolgreiche Jahre hinter sich, wobei daraus schon einige Meistertitel und Bezirkssieger hervorgingen.

Dass die Kameradschaft und die Arbeit dort auch sehr viel Freude bereiten, erkennt man daran, dass das NSG-Team unter der Leitung von Heinz „Düsi“ Schweiger in dieser Zeit fast ident mit den gleichen Funktionären und Betreuern arbeitet. Auch in dieser Saison werden

wieder neun Nachwuchsmannschaften mit Kindern und Jugendlichen zwischen 7 und 17 Jahren gestellt. Mit den U17- und U15-Mannschaften wird in den steirischen Leistungsklassen gespielt. So hat die NSG Liezen auch schon vielen Spielern als Sprungbrett für den Besuch der Fuß-

ballakademien in den verschiedenen Bundesländern gedient und damit einen Schritt in Richtung Profifußballkarriere gesetzt. Verbesserungswürdig wäre das Engagement einiger Funktionäre in einzelnen Stammvereinen, die diese gemeinsame Arbeit ab der U17 nicht weiter vorantreiben, sondern auf ihre

Eigenständigkeit beharren, wodurch Talente in der Zukunft in Liezen schwer zu halten sein werden.

Besonders bedanken möchte sich das Team der NSG Liezen bei der Stadtgemeinde Liezen mit Bürgermeister Rudi Hakel an der Spitze, welche die Arbeit der NSG nach ihren Möglichkeiten unterstützen.

Der Dank gilt aber natürlich auch allen Funktionären, den Trainern, den Gönnern, den Eltern und vor allem den Spielern für die letzten fünf Jahre. Mögen noch viele erfolgreiche Saisons folgen.

Naturfreunde Liezen Kinderturnen

Im Herbst 2014 und Frühjahr 2015 führten die Naturfreunde in der Ennstalhalle ein Kinderturnen unter dem Motto „Gemeinsam macht es mehr Spaß“ durch.

Unter der Leitung von Edda Zechner und Birgit Tiefenbacher konnten viele Kinder diese Möglichkeit nützen. Ab 22. September 2015 wird diese Möglichkeit wieder jeden Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr (für Kinder von 4 bis 6 Jahren) sowie von 17.00 bis 18.00 Uhr (für Kinder von 7 bis 10 Jahren) in der Ennstalhalle geboten. Edda Zechner

hat sich wieder bereit erklärt, das Kinderturnen weiterzuführen. Da die Kinder in diesem Alter viel zu wenig Bewegung machen, ist es auch ihr sowie ein Anliegen der Naturfreunde, den Kindern wie in den vergangenen Jahren die Möglichkeit zu bieten, ihre Fitness und Gelenkigkeit zeigen zu können bzw. zu erlernen.

Jahresprogramm 2015

Betätigung	Ort/Ziel	Tel. d. Referenten
17. – 20. Sept.	Reisen Freundschaftstreffen 2015	
19. Sept.	Bergwandern Gr. Gurpitscheck 2526 m	0699/10994929
23. Sept.	Wandern Weißenbacher Rundwanderweg	0664/5064129
10. Okt.	Reisen & Wandern Sturm- und Kastanien- wanderung	03612/26380
17. Okt.	Bergwandern Deneck 2433 m	0699/10994929
22. – 25. Okt.	Reisen 4 Tage Lovren – Maronenfest	03612/26380 bzw. 0664/5064129

Danke den beiden Damen für die vergangene Saison und viel Erfolg und Freude beim kommenden Kinderturnen.

*Ferdinand Kury
Vorsitzender der
Naturfreunde Liezen*



Steht ab 22. September wieder auf dem Programm: das Kinderturnen der Naturfreunde Liezen.

CITYrock



Neues vom Kletterzentrum city-rock: Keine Grenzen nach oben

Das wöchentliche Kletterprogramm für Kinder- und Jugendliche unter dem Titel „UpBeat“ hat bisher so viele junge Teilnehmer und Eltern begeistert, dass ab diesem Herbst ein neues Konzept angeboten wird:

Klettern im Alter

In den letzten Jahren hat sich beim Freizeitverhalten der älteren Generationen viel verändert. Kurze Spaziergänge zum Sammeln von frischer Luft werden oftmals schon durch aktivere Bewegungsformen ergänzt. Viele ältere Menschen finden ihre Freude an neuen Sportarten und sind sich bewusst, dass vor allem Bewegung der Schlüssel zu Gesundheit und Fitness bis ins hohe Alter ist.

Warum aber ausgerechnet Klettern? Ist das nicht zu schwer und gefährlich für ältere Personen?

Nein, richtig angeleitet und ausgeführt zählt Klettern zu einer der effizientesten Bewegungsformen und Sportarten

die es gibt. Durch die Stärkung der gesamten Körpermuskulatur eignet es sich auch perfekt zur Osteoporose-Prophylaxe. Beweglichkeit, Sensomotorik sowie Gleichgewicht werden geschult, und damit die Gefahr zu stürzen, minimiert. Auch Lagerungs- oder Richtungs-schwindel werden durch Muskelaktivität gemildert. Die Kursleiter wurden für das neue Programm „Klettern im Alter“ auf Fachseminare geschickt und garantieren eine optimale Anleitung und Betreuung. Zudem bietet das Klettern in der Halle eine sehr hohe Sicherheit. Besonders beim Klettern im Nachsteig (mit eingehängtem Seil von oben) sind keine wirklichen Sturzhöhen gegeben. Klettern ist grundsätzlich für alle Senioren bestens geeignet. Ein grundlegender Check beim Arzt wird dennoch empfohlen. Dieser kann auch nochmals die Vorteile des Kletterns für Ihre Gesundheit erklären.

Ohne lang zu überlegen, kann sich jeder selbst ein Bild machen: Am Montag, 5. Oktober



Im Herbst viel Neues in der Kletterhalle city-rock.

findet von 10.00 bis 12.00 Uhr ein Schnuppertermin für „Klettern im Alter“ statt. Neben einer Jause, Kuchen und Kaffee steht es allen Gästen frei, selbst eine leichte Klettertour zu versuchen oder einfach mal nur den anderen zuzusehen. Die Kursleiter nehmen selbstverständlich Rücksicht auf persönliche Wünsche und Anliegen. Der Alpenverein Liezen freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme!

Update für Hallengäste

Die neue Website von city-rock ist seit August online. Ab sofort sind hier alle Kurse mit aktuellen Terminen ausgeschrieben und können gleich online gebucht werden – auf jeden Fall einen Klick wert: www.city-rock.at. Über den Sommer fand auch wieder eine zweiwöchige

Wartungsphase statt, wo unter anderem die Wände gereinigt, alle Schlingen getauscht und neue Routen montiert wurden. Dabei richtete sich das Augenmerk vor allem auf die Neuesteiger im Klettersport. Zudem gibt es nun eine fixe Toprope-Station in der großen Halle!

Schnupperklettern

Jeden Donnerstag gibt es um 17.30 Uhr für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit eine Schnuppereinheit zu besuchen. Um 18.00 Uhr findet wie gewohnt für Erwachsene das Schnupperklettern statt. Der Preis beläuft sich dabei inkl. Kursleiter, Leihmaterial und Eintritt auf nur 2,50 Euro. Bei mehreren Personen bitte um kurze Anmeldung unter www.schnupperklettern.at.

Ob Türe, Fenster oder
Boden - Sie genießen
unser:

Rundum Service



100%
Natur



Persönliche
Beratung



Naturmaß
nehmen



Individuelle
Planung



Preiswert
& Fair



Zuverlässige
Lieferung



Fachkundige
Montage

JOSEF DEISL GMBH | Selzthaler Straße 41 - 8940 Liezen | 03612 22642 | www.deisl.com

SC Liezen



7 Jahre in der Landesliga

Mit einer imposanten Erfolgsserie in der Frühjahrssaison 2015 schaffte der SC Liezen den wohl auch von den kühnsten Träumern nicht mehr erwarteten Klassenerhalt.

Damit spielen die Grün-Weißen nun bereits das siebente Jahr in der höchsten steirischen Spielklasse und sind damit der derzeit erfolgreichste Verein im Bezirk Liezen.

Leider musste sich der Vereinsvorstand Ende August aufgrund von unüberwindbaren Differenzen und anderen an dieser Stelle nicht zu erläuternden Gründen von Trainer Richard



Die aktuelle Landesligamannschaft mit den Funktionären.

Niederbacher trennen. Neuer Trainer beim Ennstaler Landesligisten ist Hermann Zrim (42), seines Zeichens langjähriger Trainer beim Landesligavererein Fürstenfeld.

Am Mittwoch, den 26. August fand im Kulturhausrestaurant „Tom & Jerry“ die Jahreshauptversammlung des SC Liezen statt. Dabei gab es einen Wechsel an der Vereinsspitze. Der langjährige Obmann Johann Pam-

berer trat nach vielen erfolgreichen Jahren als Obmann zurück. Sein Nachfolger ist Rauchfangkehrermeister Michael Lammer, der beim SC Liezen insgesamt auch schon 17 Jahre das Amt des Sektionsleiters ausübte.

Am Freitag, den 9. Oktober findet im Rahmen des Meisterschaftsspiels SC Liezen gegen Heiligenkreuz das traditionelle Sturmfest mit großer Verlosung von tollen Preisen statt.

Fußballspiele der Liezener Vereine



SC Liezen – Landesliga

Runde	Termin	Begegnung
9.	Sa., 19.09.	15.00 Uhr Kapfenberg : SC Liezen
10.	Fr., 25.09.	19.00 Uhr SC Liezen : Fürstenfeld
11.	Sa., 03.10.	19.00 Uhr DSV Leoben : SC Liezen
12.	Fr., 09.10.	18.30 Uhr SC Liezen : Hlg. Kreuz/Wasen
13.	Fr., 16.10.	19.00 Uhr Bad Gleichenberg : SC Liezen
14.	Fr., 23.10.	19.00 Uhr SC Liezen : St. Anna/Aigen
15.	Fr., 30.10.	19.00 Uhr Voitsberg : SC Liezen



Spielgemeinschaft (SG) Liezen WSV/SC II – 1. Klasse Enns

Die Spiele der SG Liezen werden größtenteils am WSV-Platz ausgetragen.

Runde	Termin	Begegnung
5.	Sa., 19.09.	16.00 Uhr Gröbming II : SG Liezen
6.	Sa., 26.09.	16.00 Uhr SG Liezen : St. Martin/Grimming
7.	Sa., 03.10.	15.00 Uhr Wörschach : SG Liezen
8.	Sa., 10.10.	16.00 Uhr Stainach-Grimming II : SG Liezen
9.	Sa., 17.10.	15.00 Uhr SG Liezen : Tauplitz



WSV ADMIRAL Liezen – 1. Klasse Enns

Runde	Termin	Begegnung
5.	Sa., 19.09.	16.00 Uhr WSV ADMIRAL Liezen : Tauplitz
6.	Sa., 26.09.	17.00 Uhr Radmer : WSV ADMIRAL Liezen
7.	Sa., 03.10.	15.00 Uhr WSV ADMIRAL Liezen : Eisenerz
8.	So., 11.10.	16.00 Uhr Aigen : WSV ADMIRAL Liezen
9.	Sa., 17.10.	15.00 Uhr WSV ADMIRAL Liezen : Stainach-Grimming II

Änderungen vorbehalten! Diese Termini, bekannt gegeben vom Steirischen Fußballverband, sind ohne Gewähr! Kurzfristige Änderungen bzw. Verschiebungen, z.B. aufgrund der Wetterlagen und aufgrund von Terminkollisionen, entnehmen Sie bitte den vor den Heimspielen im Stadtgebiet von Liezen aufgestellten Ankündigungsständen der beiden Fußballvereine sowie den Vereinseiten auf www.scliezen.at und www.wsv-liezen.at.

Live-Ticker und News zur Landesliga auch auf www.steierliga.at

Weitere Infos auch auf der offiziellen Homepage des Steirischen Fußballverbandes www.stfv.at.



Bürgermeister Rudi Hakel mit dem neuen Obmann des SC Liezen, Michael Lammer (li.), und dem nunmehrigen „Ehrenobmann“, Hans Pamberger.

Motorrad-Oldtimer-Grand Prix in Weißenbach

Bereits zum 15. Mal fand heuer der traditionelle Weißenbacher Dorf-Grand Prix statt.

Erstmalig in der Vereinsgeschichte starteten heuer 106 Teilnehmer, womit die magische 100er-Grenze überschritten werden konnte.

Die beiden Wertungsdurchgänge wurden noch vor dem großen Regen über die Bühne gebracht. Nach halbstündigem Regenguss war der Wettergott wieder gnädig und so konnte die Siegerehrung vor dem Zelt



... und beim Dorffest wurde bei ausgezeichneter Stimmung auch vom „Heckenklescher“ des Altbürgermeisters Franz Sulzbacher (li.) probiert.



Aktuelles aus unserer Partnerstadt Solms

Biogas hilft sparen Blockheizkraftwerk für Kläranlage in Solms

An der Burgsolmser Kläranlage ist ein neues Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen worden, das der Stadt Solms 110 000 Euro gekostet hat.

„Eine Investition, die sich lohnt“, so der Solmser Bürgermeister Frank Inderthal. Das Kraftwerk wird mit Biogas betrieben, das bei der Klärschlammfäulung freigesetzt wird. Dadurch kann jetzt der Strombedarf über die energieeffiziente Kraft-Wärme-Kopplung mit Biogas fast vollständig gedeckt werden.

In der Solmser Kläranlage ist der über 50 Jahre alte Faulbehälter für 400.000 Euro saniert worden. In dem Behälter wird der anfallende Klärschlamm von Bakterien zu Methangas

vergoren, das in dem vor kurzem ebenfalls erneuerten Blockheizkraftwerk zu Strom und Wärme umgewandelt wird.

Durch diese Investitionen werde ein weiterer Schritt hin zu einer energieeffizienten Kläranlage getan, sagte Bürgermeister Frank Inderthal. Sie sollen auch dazu beitragen, dass die Betriebskosten sinken. 40 000 bis 50 000 Euro jährlich wollen die Stadtwerke künftig einsparen. Im Winter, wenn sich durch die Temperaturen die Bakterien nicht ausreichend entwickeln können, kann das



Das Foto zeigt das Einlassen des neuen Mischers in den Faulbehälter. Weiters im Bild sind (v. l.): Christian Schneider von der ausführenden Firma, Gerhard Scheer vom Planungsbüro, Bürgermeister Frank Inderthal und der Leiter der Stadtwerke, Wilfried Klabunde.

BHKW mit Erdgas betrieben werden. Die Abwärme, die durch den Betrieb des BHKW frei wird, wird zur Beheizung des Faulturmes und der Betriebsräume genutzt. „Der Rohstoff in Form von Klärschlamm

wird kostenlos geliefert und wir produzieren daraus Gas und Strom.“ „Die Maßnahme ist nicht nur gut für den Klimaschutz, sondern wird sich auch in den Abwassergebühren niederschlagen“.



Die Gewinner des Dorf-Grand Prix mit den Organisatoren und den Ehrengästen bei der Siegerehrung im Rahmen des Weißenbacher Dorffestes.

bei Sonnenschein vorgenommen werden.

Die Damenklasse sowie den Tagessieg konnte Monika Oblak aus Lassing gewinnen, bei den Mopeds gewann Otto Salzinger aus Wörschach, die Beiwagenklasse Johann Hahn aus Altaussee und die Motorradklasse Vize-Tourismusobmann Gernot „Not“ Stelzer.

Internationale Beteiligung

Sogar aus England durften heuer vier Starter begrüßt werden, die von der Veranstaltung begeistert waren und die weite Anreise nicht bereut haben. Somit hatten die Organisatoren heuer Teilnehmer aus England, Deutschland und mehreren Bundesländern am Start.



Erstmals gab es beim Dorf-Grand Prix über 100 Teilnehmer.

Da die Organisation wieder bestens funktionierte und die Veranstaltung unfallfrei blieb, konnte der Abend bei Livemusik und guter Stimmung gemütlich beim Weißenbacher Dorffest ausklingen.

Die Organisatoren möchten sich an dieser Stelle herzlich bei der Stadtgemeinde Liezen, dem Tourismusverband und

den zahlreichen Sponsoren und Mitarbeitern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre, bedanken.

Wir freuen uns schon auf den Dorf-Grand Prix 2016, der – wie gewohnt – am letzten Juniwochenende stattfinden wird und bei dem das Rennen um den begehrten Holzmann in die nächste Runde gehen wird.



**Freiwillige Feuerwehr
Weißenbach b.L.**
Hauptstraße 77 • 8040 Weißenbach b. L. • kdo.099@bfvli.steiermark.at • www.ffweissenbach.at

Sommerfest am 9. August

Tolle Stimmung sowie ein ansprechendes Programm sorgten am Sonntag, dem 9. August für einen gelungenen Ablauf des traditionellen Sommerfestes der FF Weißenbach bei Liezen, welches bei strahlend schönem Wetter über die Bühne ging.



Ausgezeichnet besucht war das diesjährige Sommerfest beim Rüsthaus in Weißenbach.

Leinen los! Die Hundewiese kommt

Die von vielen Hundebesitzern heiß ersehnte Hundewiese für die Stadt Liezen ist in Sichtweite.

Die notwendigen Grundstücksflächen wurden bereits von der Stadtgemeinde Liezen erworben.

Die Planungen und Vorbereitungsarbeiten laufen. Im Frühling 2016 ist es dann soweit:

Die Hundewiese wird südlich der B320 Ennstalstraße im Bereich südlich der Unterführung Schillerstraße eingerichtet werden und den Hundebesitzern und ihren Vierbeinern leicht erreichbar und gut ausgestattet zur Verfügung stehen.



Die neue Hundewiese entsteht südlich der Ennstalbundesstraße auf Höhe der Unterführung Schillerstraße.

Homepage & Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage www.ffweissenbach.at.



Ihr findet uns aber auch auf Facebook unter **Feuerwehr Weißenbach bei Liezen**

Neben hervorragender Bewirtung und einer Hüpfburg für unsere jüngeren Gäste, gab es auch wieder eine gut besuchte Seidl-Bar und eine große Auswahl an hausgemachten Mehlspeisen in der Kaffee-Ecke. Für beste Unterhaltung, Stimmung und gute Laune sorgten die Blasmusikkapelle Weißenbach und anschließend die Fösi3. Wie alljährlich wurden wieder viele Warenpreise, Gutscheine

sowie Geschenkkörbe verlost, welche dankenswerterweise von zahlreichen Gewerbetreibenden und Privatpersonen gespendet wurden.

Der Dank gilt auf diesem Wege allen fleißigen Helfern, Mehlspeisbäckerinnen, Kameraden und der Bevölkerung, durch die das, für unsere Wehr erfolgreiche Sommerfest, bestens über die Bühne gebracht werden konnte.

Summer in the City

Im Rahmen des Liezener Ferienprogrammes fand am 16. Juli 2015 eine Erste Löschhilfe-Vorstellung für Kinder statt.



Die Erstbrandbekämpfung in der Praxis für unsere Kinder.

Insgesamt 15 Kinder fanden sich im Rüsthaus ein und durften mit unserem Tankwagen sowie dem Mannschaftswagen zum Übungsplatz mitfahren.

Nach dieser aufregenden Fahrt wurden ihnen die verschiedenen Feuerlöcher vorgestellt und erklärt, wann und wie diese einzusetzen sind. Bei den anschließenden Vorführungen wurden besonders der Ölbrand sowie der Metallbrand bestaunt, da ihnen jeweils das falsche Löschmittel, nämlich Wasser, vorgezeigt wurde! Dies hatte

jeweils hohe Flammen zur Folge! Die Kinder konnten danach mit einem Feuerlöcher sowie mit dem HD-Rohr selbst Hand anlegen und kleinere Brände löschen. Nach dieser „anstrengenden“ Übung wurden sie bei Würstl und Getränken verköstigt.

Nach dem Ende der Übung gab es noch viel zu besprechen und vielleicht sehen wir den/die ein oder andere(n) in ein paar Jahren als Mitglied unserer Feuerwehr! Wir würden uns freuen!

Fotowettbewerb


 REGIONAL MANAGEMENT
BEZIRK LIEZEN

„Mei liabstes Platzerl“
Unter diesem Motto hat das Regionalmanagement Liezen auch dieses Jahr wieder einen Fotowettbewerb gestartet, der noch bis 15. November 2015 laufen wird.



Foto: Franz Oberegger

Senden Sie das Foto Ihres „Lieblingsplatzerl“ an das RML Liezen.

Halten Sie Ihre „Lieblingsplatzerl“ fotografisch fest und schicken Sie uns Ihre Fotos (maximal drei) im jpeg-Format (optimale Auflösung mindestens 800 x 600 Pixel) an die E-Mail-Adresse rml@rml.at.

Diese werden dann mit der jeweiligen Ortsbezeichnung und der Nennung des Fotografen auf der Homepage des Regionalmanagement Bezirk Liezen (www.rml.at) und auf Facebook

(www.facebook.com/rmliegen) veröffentlicht.

Die weiteren Teilnahmebedingungen sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.rml.at/aktuelles/news/item/392-fotowettbewerb-2015 und www.facebook.com/rmliegen.

Auf die Fotografen jener zehn Fotos, die die meisten „Gefällt mir“ auf der Facebook-Seite des RML erzielen, warten wieder tolle Preise.

Beratungsdienst der Energie Steiermark nicht mehr im Rathaus

Der regelmäßige Beratungsdienst findet nicht mehr in den Räumlichkeiten im Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, sondern in der Außenstelle der Energie Steiermark, statt:



Energie Steiermark – Außenstelle Liezen
Admonter Straße 62
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
8.00 bis 14.00 Uhr

Was wurde aus ...?

1966 geboren, übersiedelte er im Alter von vier Jahren mit Mutter Christine, der späteren Leiterin des Städtischen Kindergartens und Vater Rudolf, zuletzt Cheftechniker bei der Siedlungsgenossenschaft Ennstal, nach Liezen. Hier verbrachte er seine Kindheit und Jugend bis zur Matura an der HAK und blieb bis Ende 1999 in Liezen wohnhaft. Es handelt sich um

Mag. Alexander Deopito

auf dessen Spuren wir uns geheftet haben.



Nach der HAK Liezen, mit der er bis heute enge Kontakte pflegt, studierte er in Wien und Graz Betriebswirtschaftslehre, um gleich nach dem Abschluss im österreichischen Lebensmittelhandel tätig zu werden. 1996 erfolgte dann sein Einstieg bei Lidl im Einkauf, bereits 1998 verantwortete er als Mitglied der Geschäftsleitung die Landeseröffnung von Lidl Österreich.

In weiterer Folge übernahm Alexander Deopito immer mehr internationale Verantwortung und leitete zuletzt bis 2013 als Geschäftsvorsitzender den Einkauf International in Neckarsulm und war somit für ganz Europa zuständig. In dieser Funktion war er auch immer für Lidl Österreich verantwortlich, behielt aber stets seinen Wohnsitz im Ennstal.

Seit August 2013 steht Alexander Deopito an der Spitze von Lidl Österreich. Das Unternehmen mit Sitz in Salzburg betreibt über 200 Filialen und beschäftigt knapp 4.500 Mitarbeiter. Diese sind es auch, denen sein besonderes

Augenmerk gilt, was in respektvoller Behandlung, wertschätzendem Umgang, Stärkung des Teamgeistes und nicht zuletzt in freiwilliger Bezahlung deutlich über dem Kollektivvertrag zum Ausdruck kommt. All diese Bemühungen tragen Früchte. So wurde Lidl Österreich bereits zum zweiten Mal als „Österreichs beste Arbeitgeber“ durch das unabhängige „Great Place to Work“-Institute ausgezeichnet. Sein Credo ist „We love what we do!“, und das wird auch bestätigt: 91 % der Mitarbeiter sind stolz auf das, was sie gemeinsam leisten.

In Liezen ist Lidl Österreich seit 2002 in der Gesäusestraße vertreten. 2013 wurde diese Filiale großzügig aus- und umgebaut und auf den neuesten Stand gebracht. Dank einer strategischen Neupositionierung – die klar die Handschrift von Alexander Deopito trägt – mit Fokus auf regionale Produkte, heimische Qualität und ein Top-Preis-Leistungsverhältnis konnte man sich von einem klassischen Diskonter hin zu einem hocheffizienten Supermarkt entwickeln. 2014 wurde erstmals ein Nettoumsatz von 1 Milliarde Euro erreicht. Alexander Deopito ist bis heute tief in der Region verwurzelt und wohnt mit seiner Familie im oberen Ennstal.

Adolf Schachner

Erste Anwaltliche Auskunft

Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung:

Die nächsten Termine 2015:

22. Sept. Dr. Michael Bauer, Pyhrnstraße 1
(Tel. 03612/22219)

Die weiteren Termine des laufenden Jahres finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer www.rakstmk.at unter dem Link „Serviceleistungen“.



Melden Sie uns besondere Verdienste

Liezener Bürgerinnen und Bürger!

> In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand ein Studium besonders erfolgreich abgeschlossen?

> In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis wurde jemand mit einer besonderen Ehrung bedacht?

> In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand eine sonstige außergewöhnliche Leistung erbracht?

Und dies gehört Ihrer Meinung nach auch der Öffentlichkeit über die Liezener Stadtnachrichten mitgeteilt.

Dann senden Sie uns Ihren Beitrag mit ein paar erläuternden Zeilen und einem Foto.

Die Zustimmung der betroffenen Person vorausgesetzt, werden wir Ihren Beitrag in



Sicher auch von Interesse für die Öffentlichkeit: besondere Verdienste von Liezener Bürgerinnen und Bürgern.

den Liezener Stadtnachrichten veröffentlichen.

Die Abgabe der Texte und Fotos kann entweder persönlich im Bürgerservice im Rathaus oder per E-Mail an die Redaktion der Stadtnachrichten unter stadtamt@liezen.at erfolgen.

Fortführung der Reihe:

Lichtbildervortrag „Nikolaus Dumba – Bauherr und Ehrenbürger in Liezen“



Die Dumba-Villa stand bis zum Jahr 1960 im Bereich der heutigen Dumba-Siedlung südlich der Ausseer Straße.

Am Dienstag, den 29. September 2015, hält Univ. Prof. Johann Josef Böker (Universität Karlsruhe) im Kulturhaus einen Vortrag über Nikolaus Dumba.

Prof. Böker ist mit seiner Frau Eigentümer der letzten ver-

bliebenen Villa aus dem Besitz von Nikolaus Dumba in Liezen und hat sich eingehend mit Nikolaus Dumba und der Baugeschichte – auch der abgetragenen Dumba-Villa – beschäftigt. Beginn: 19.00 Uhr.

Aufruf an private Zimmervermieter

Immer wieder wird im Bürgerservice des Rathauses nach privaten Zimmervermietern angefragt.

Um über diese Möglichkeit auch entsprechend Auskunft geben zu können, ersuchen wir die Bürger unserer Stadt, allfällige zur Vermietung stehende Zimmer beim Bürgerservice im Rathaus unter der Telefonnummer 03612/22881 bekannt zu geben.

Privatzimmervermieter: bitte melden!



IHRE PERSÖNLICHE BERATUNG
NORA UNTERBERGER

Telefon: 0664/4537943
A - 8940 Liezen, Pyhrnstraße 1



GESAMTHEITLICHE ENERGETISCHE BERATUNG

Wünschen Sie sich Veränderung in Ihrem Leben?

Beginnen Sie jetzt damit und melden Sie sich noch heute bei

NORA UNTERBERGER

und kommen Sie in mein Büro zu einem persönlichen Gespräch.

Telefon: +43 (0)664 / 453 79 43

e-mail: office@nora-unterberger-beratung.at

Brief an die Stadtgemeinde Liezen

Was mir gefällt, gefallen würde, nicht gefällt und was ich mir von der Stadtgemeinde Liezen wünsche. Richten Sie Ihren Brief an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen, E-Mail: stadtamt@liezen.at oder werfen Sie ihn einfach in den Postkasten an den beiden Eingängen zum Rathaus. Ihr Brief wird von unserer Stadtverwaltung bearbeitet und – falls Sie dies wünschen – in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten als Leserbrief veröffentlicht, sofern Sie auch Ihre Adresse angeben. Anonyme Briefe können leider nicht berücksichtigt werden.

Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl



Vor 25 Jahren

Fast das ganze letzte Jahr war geprägt von der Diskussion um das ELI, das Einkaufszentrum Liezen. Vor 25 Jahren war das ähnlich. Damals ging es nicht um das ELI, sondern um die Arkade. In dieser Zeitung stand auf der Titelseite, dass „das neue Einkaufszentrum Arkade alle bisherigen Dimensionen sprengen“ wird. Eröffnet wurde die Arkade Ende September 1990. Zur gleichen Zeit hatte Kastner & Öhler seine beiden Häuser in Liezen neu organisiert. Aus dem Einrichtungshaus wurde das „Haus an der Bahn“. Heuer konnten wir beim Abbruch miterleben, wie schnelllebig unsere Zeit ist.

Vor 50 Jahren

Gemeinsam mit der Gemeinde Weißenbach wurde Ende September 1965 zum ersten Mal ein Volkssporttag – später Fit-Marsch am Nationalfeiertag – durchgeführt. Vom Gasthaus Schachner ging es schon um 8.00 Uhr früh nach Weißenbach, dann über das Ennstal nach Döllach und auf der Straße nach Liezen. Die sportlichen Teilnehmer liefen um 9.15 Uhr vom Feuerwehrstützhaus Weißenbach über den Marienwaldweg nach Liezen. Die marschierenden Teilnehmer wurden südlich der Friedau von der Stadtmusikkapelle empfangen und zum Hauptplatz geleitet, wo eine gemeinsame Abschlussfeier stattfand.

Vor 75 Jahren

Weil nach der Zusammenlegung mit Weißenbach über ein neues Stadtwappen diskutiert wird: Eine derartige Diskussion gab es auch im Herbst 1940. Liezen besaß damals noch kein Wappen und entsprechend der damals herrschenden Gesinnung sollte dieses den Kampfeswillen von Liezen zum Ausdruck bringen. Dazu wollte man das Emblem der SA (Sturmabteilung der NSDAP) in das Wappen aufnehmen. Zum Glück kam es nie dazu, denn Bürgermeister Roman Holzer teilte den Gemeinderäten mit, dass laut Auskunft der SA-Führung die Verwendung des SA-Abzeichens in einem Stadtwappen unzulässig ist.

Vor 100 Jahren

Obwohl der Erste Weltkrieg weit weg von Liezen stattfand, musste sich der Gemeinderat immer wieder mit Auswirkungen des Krieges beschäftigen. Die Gastwirte wollten von der Gemeinde höhere Tagsätze für die in Liezen untergebrachten Offiziere und jene Bauern, denen russische Kriegsgefangene zugewiesen waren, wollten eine Entschädigung für die Verköstigung haben. Beide Anträge wurden aus finanziellen Gründen abgelehnt. Im Gegenteil, die Arbeitgeber der Gefangenen mussten nicht nur die Verpflegskosten tragen, sondern auch noch eine Krone pro Tag an die Gemeinde abliefern.

Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

Kein Foto vom Lindwurm aufgetaucht

Viele haben ihn gesucht, keiner hat ihn gefunden. Den im Liezener Stadtwappen dargestellten feuerspeienden Lindwurm von der Roten Wand. Daher können wir bei der Suche nach einem neuen Stadtwappen auch nicht behaupten, unser Lindwurm sei tatsächlich grünlichgrau und müssen uns auf die Suche nach einer neuen – heraldisch richtigen – Farbe machen. Es tritt somit wie schon angekündigt Plan B in Kraft. Die in der Steiermark führende Grafikerin für Gemeindepappen wurde mit der Ausarbeitung eines Entwurfes für ein neues Wappen beauftragt und der führende Heraldiker des Landesarchivs, Dr. Gernot Obersteiner, wird sie dabei fachlich beraten. Dann ist der Gemeinderat am Zug. Er muss entscheiden, wie das künftige Stadtwappen der neuen und größer gewordenen Stadt Liezen aussehen wird. Eines scheint aber schon sicher: Das neue Wappen wird dem bis-

herigen ziemlich ähnlich sein. Es wird, wenn man so will, von der Ausführung her moderner und zeitgemäßer sein. Wenn alles wie geplant verläuft, wird Liezen noch heuer von der Landesregierung ein neues Wappen verliehen bekommen und die wappenlose Zeit wird nach weniger als einem Jahr zu Ende sein.

Fotorätsel mit Liezen-Bezug

Schon interessant, womit sich ein Stadtarchivar befassen muss. Eine Frau schickte per E-Mail ein Foto und bat um folgende Auskunft:

Ein Freund hat mir ein Bild geschickt und gemeint, „Liezener kennen das sofort und sonst ist auch leicht zu erkennen, wer das ist“. Ich bin völlig überfragt, möchte meine Unwissenheit aber nicht eingestehen und als letzte Fragemöglichkeit habe ich mir gedacht, können mir vielleicht Liezener weiterhelfen. Sollten Sie wissen, wer der junge Mann ist, wäre ich sehr dankbar. Hätten Sie gewusst, welcher Be-



Das aktuelle Bilderrätsel.

griff mit diesem Bilderrätsel gesucht wird? Der Mann ist der deutsche Dichter Friedrich Schiller (1759 – 1805) und der Baum ist eine Eiche. Die Lösung lautet daher Schillereiche. In Liezen wurde die Schillereiche, die sich an der Auffahrt von der Ausseer Straße in die Tausing-Siedlung befindet, 1905 zum 100. Todesjahr des Dichters gepflanzt. Angeblich sollen im deutschen Sprachraum in diesem Jahr Tausende Eichen zur Erinnerung an den großen Dichter gepflanzt worden sein. Wahrscheinlich nur wenige werden die vergangenen

110 Jahre so gut überlebt haben wie die Schillereiche in Liezen.

Vorträge zur Geschichte unserer Heimat

Am Dienstag, den 29. September 2015, hält Prof. Dr. Böker um 19.00 Uhr im Kulturhaus einen Lichtbildervortrag zum Thema „Nikolaus Dumba – Bauherr und Ehrenbürger in Liezen“. Dr. Böker ist Professor für Architekturgeschichte an der Universität Karlsruhe und wir können uns schon jetzt auf fachlich hervorragende Informationen freuen. Eine Gratisvorlesung zur Liezener Baugeschichte! Bereits seit 16. September läuft das Landeskundeseminar der beiden Historiker Mag. Dr. Josef Hasitschka und MMag. Martin Parth zum Thema „Literarische Zeitreisen durch das Ennstal“. Diese Seminare der Volkshochschule gibt es noch bis 21. Oktober jeden Mittwoch von 18.30 bis 21.30 Uhr im Kleinen Kulturhaussaal. Auskünfte unter Tel. Nr. 0664/821 64 34.

Bürgermeister Rudi Hakel & Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten ...

70 Jahre

- Hillbrand Rosemarie, Getreidestraße 3
- Schlögl Anna, Am Brunnfeld 30
- Winkelbauer Elke, Schlagerbauerweg 1
- Hofmann Günther, Hauptplatz 3
- Moosbrugger Rudolf, Tausing 17 b
- Stradner Ursula, Hauptstraße 16
- Mader Edith, Arzbergweg 2
- Gügerl Stefanie, Getreidestraße 6
- Dechler Maria-Christa, Kernstockgasse 1
- Mag. Höfler Gertrud, Döllacher Straße 10
- Peuerl Theobald, Dr.-Karl-Renner-Ring 35
- Ristic Radomir, Ausseer Straße 49
- Vzbgm. a. D. Sulzbacher Cilli, Am Weißen Kreuz 2
- Kovacevic Secira, Flurweg 2
- Resch Konrad, Kernstockgasse 9
- Bartsch Peter, Sportzentrum 1
- Karlin Walter, Am Weißen Kreuz 5
- Florianschitz Gudrun, Hauptstraße 9 a
- Sahl Josef, Ausseer Straße 68
- Wurzbach Siegfried, Dorfstraße 21
- Zinnebner Herbert, Ausseer Straße 39
- Oberdorfer Hilde, Am Brunnfeld 32
- Feit Josef, Rosegggasse 10
- Etschbacher Bärbl, Fronleichnamsweg 9 a
- Speer Rosemarie, Kirchengasse 76

75 Jahre

- Pichler Christine, Schwoagagasse 161
- Moschee Liselotte, Ausseer Straße 49
- Lux Josef, Müllnerweg 277
- Mairhofer Günter, Am Grafenegg 7
- Rohrer (Oss) Viktor, Hauptplatz 7
- Holzknecht Walter, Rathausplatz 4
- Tengg Elfriede, Admonter Straße 41
- Pilz Josef, Hauptplatz 13
- Morassi Manfred, Dr.-Karl-Renner-Ring 25 a
- Vasold Herta, Ausseer Straße 5
- Hoffellner Herbert, Pyhrn 47
- Köck Josef, Albshausener Straße 5
- Lemmerer Sieglinde, Höhenstraße 49
- Platzer Johanna, Admonter Straße 52
- Hafner Heidelinde, Hauptplatz 9
- Hammerl Friederike, Tausing 55
- Kern Helene, Kirchengasse 176
- Bühler Georg, Waldweg 7
- Kocsar Frieda, Schillerstraße 12
- Sommer Elsa, Kornbauerstraße 10 a
- Freiburger Hermine, Am Grafenegg 10 c
- Zefferer Elisabeth, Dorfstraße 28
- Schölnast Horst, Fronleichnamsweg 5
- EBl Hildegard, Pyhrn 25

80 Jahre

- Haar Theresia, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Reith Johann, Ausseer Straße 37
- Gaig Helene, Tausing 51
- Bergler Christine, Admonter Straße 36
- Heinzl Richard, Bachersiedlung 360
- Binder Friedrich, Grimminggasse 26
- Pribil Anna, Admonter Straße 46
- Berger Stefan, Getreidestraße 6
- Rohrer Irmgard, Grimminggasse 12
- Glanzer Ilona, Admonter Straße 50
- Kollmann Hermann, Tausinggasse 141
- Stany Johanna, Ausseer Straße 41
- Schwarzlechner Rosa, Admonter Straße 42
- Lenhard Ingeborg, Schlagerbauerweg 3
- Frosch Erna, Schillerstraße 4
- Schurig Adolf, Fronleichnamsweg 4

85 Jahre

- Kanzler Otto, Ausseer Straße 66
- Pichler Friedrich, Schwoagagasse 161
- Pürcher Ernst, Pyhrnstraße 8
- Katholnig Hedwig, Hauptplatz 13
- Ettlmayr Susanne, Grimminggasse 19
- Jagersberger Rosa, Ausseer Straße 33 a

90 Jahre

- Pölzl Erna, Langpoltenstraße 346
- Kriz Margarete, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Sic Irma, Fronleichnamsweg 5
- Janser Regina, Nikolaus-Dumba-Straße 3



Seebacher Johann, Tausing 35

90 Jahre



Winterheller Gustav, Höhenstraße 45

95 Jahre

- Fischelschweiger Friedrich, Grimminggasse 8
- Kolenprat Franz, Schillerstraße 2



Gamsjäger Ludmilla, Erzweg 33

97 Jahre

- Matouschek Magdalena, Manfred-Schmid-Gasse 10

Goldene Hochzeit 50 Jahre Ehe

- PremiBl Roswitha und Manfred, Reitthal 10
- Baumann Renate und Ernst, Werkstraße 4
- Kollau Waltraud und Friedrich, Kulturhausstraße 21
- Pürkl Berta und August, Dr.-Karl-Renner-Ring 8

Diamantene Hochzeit 60 Jahre Ehe

- Sulzbacher Emmy und Herbert, Tausinggasse 131
- Pichler Olga und Balthasar, Fronleichnamsweg 10
- Treusch Aloisia und Willibald, Hauptplatz 16



... zur Hochzeit



Krug Albert und Resch Verena, beide Liezen



Di Lena Reinhard, Irdning-Donnersbachtal und Pinarbaşı Medine, Wien

...und die Ringe für's Leben von 

JUWELIER DITLBACHER
style in gold • style in time

JUWELIER DITLBACHER
Inh. M. A. Kilic
Hauptplatz 9 • A-8940 Liezen
Tel: +43 (0) 3612/22 131
E-Mail: service@ditlbacher.at
www.ditlbacher.at

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa: 9.00 - 12.30 Uhr

- Oğuz Ibrahim und Džurbanová Alena, beide Liezen
- Pollin Werner und Schnider Sandra, beide Liezen
- Sieberer Wolfgang und Hirz Elke, beide Liezen
- Hauser Andreas und Raubik Denise, beide Liezen
- Dr. Bernberger Johann und Redl Sonja, beide Liezen
- Weber Stefan und Gorjup Heike, beide Liezen
- Pfeller Robert und Frosch Gerlinde, beide Sommerein

Neue Regelung für die Bekanntgabe von Geburten

Die Bekanntgabe von Geburten aus den amtlich verwendeten Datenbanken ist aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Falls die Eltern die Verlautbarung der Geburt ihres Kindes – eventuell auch mit einem Foto – wünschen, ist die Stadtgemeinde Liezen natürlich gerne bereit, dies weiterhin auf diesen Seiten der Liezener Stadtnachrichten abzudrucken.

Wir bitten die Eltern, sich hierfür mit dem Bürgerservice im Rathaus (Tel. 03612/22881) in Verbindung zu setzen.



Sterbefälle

Klaus Marterer (57) ■ Johann Lüftenegger (79)
Alois Wöhr (93) ■ Ernst Kirchsteiger (95)
Franz Frehsner (93) ■ Helga Schmölder (54)
Gerda Posarnig (57) ■ Christine Oberaigner (89)
Helmuth Roithner (67) ■ Hermann Thaler (63)
Walter Amort (75) ■ Josef Schneeberger (86)
Margarethe Barth (72) ■ Josef Kreuzer (67)
Erika Reitmann (75) ■ Dipl.-Ing. Wolfgang Flecker (77)
Gregor Leitner (65) ■ Elisabeth Sölkner (99)
Gertrud Hartner (93) ■ Heinrich Eidenberger (76)

Wir helfen Ihrer Werbung
auf die Sprünge.



Die Spezialisten für Ihre Print-Werbung.
Auf Kunststoff und Papier.

Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43(0)3612/22086
Fax: +43 (0) 36 12 / 22086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

JOST 
DRUCK & MEDIEN-TECHNIK
www.jostdruck.com

Werbepostkarten | Outdoor-Aufkleber | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...